

kobold

VK7
System

VORWERK



Gebrauchsanleitung

DE AT CH • 26302-01 • 0622

Inhaltsverzeichnis

1	Vor dem Start.....	5	6.5.2	Leistungsstufe wählen.....	31
2	Produktübersicht	6	6.5.3	Boost-Taste	31
2.1	Akku-Staubsauger und Vorsatzgeräte.....	6	6.6	Smart Home: Bluetooth® und MyKobold App.....	31
3	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	8	6.6.1	MyKobold App installieren und koppeln	32
4	Zu Ihrer Sicherheit	11	6.7	Akkulaufzeiten	33
4.1	Gefahren und Sicherheitshinweise.....	11	6.8	Akku-Staubsauger lagern	33
4.2	Aufbau der Warnhinweise	22	6.9	Transport.....	34
4.3	Pflichten des Nutzers.....	22	6.9.1	Transportmodus einstellen.....	35
5	Eignung für verschiedene Bodenarten	23	6.10	Auf Werkseinstellungen zurücksetzen	35
6	Kobold VK7 Akku- Staubsauger	24	6.11	Wartung.....	36
6.1	Produktübersicht.....	24	6.11.1	Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien	36
6.2	Erste Schritte.....	25	6.11.2	Filterdeckel öffnen und schließen	36
6.2.1	Drehgriff öffnen und schließen	25	6.11.3	Premium Filtertüte einsetzen und wechseln	37
6.2.2	Vorsatzgerät ansetzen und entriegeln	26	6.11.4	Akku entnehmen oder wechseln	39
6.2.3	Parkposition.....	26	6.11.5	Motorschutzfilter entnehmen, reinigen und einsetzen	40
6.3	Aufladen	27	6.11.6	Duftchip wechseln	41
6.3.1	Vor dem ersten Aufladen	27	6.12	Technische Daten	42
6.3.2	Aufladen mit unterschiedlichen Ladegeräten	27	6.12.1	Akku-Staubsauger	42
6.3.3	Aufladen mit dem Ladegerät...	28	6.12.2	Ladegerät	43
6.3.4	Separaten Akku mit dem Ladegerät aufladen.....	28	7	Kobold EB7 Elektrobürste	44
6.4	Displayanzeige	29	7.1	Produktübersicht.....	44
6.4.1	Ladeanzeige	29	7.2	Eignung für verschiedene Bodenarten	45
6.4.2	System- und Leistungsanzeige	29	7.3	Bedienung	46
6.5	Bedienung	30	7.3.1	Leistungsstufe wählen.....	46
6.5.1	Ein- und Ausschalten	30			

7.3.2	Übersicht Leistungsstufen und Bürstenmodus	46	8.6.5	Das Reinigungstuch wechseln..	62
7.3.3	Boost-Klappe aktivieren.....	47	8.6.6	Lagern.....	62
7.3.4	Personalisierte Reinigungseinstellung	47	8.6.7	Reinigungstücher waschen	62
7.3.5	Parkposition.....	48	8.7	Wartung.....	63
7.3.6	Saugen.....	48	8.7.1	Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien.....	63
7.3.7	Anwendungshinweise	48	8.7.2	Dichtlippenrahmen ausbauen .	63
7.4	Wartung.....	48	8.7.3	Dichtlippenrahmen einbauen ..	64
7.4.1	Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien.....	49	8.7.4	Tank reinigen	64
7.4.2	Prüfen und reinigen	49	8.8	Technische Daten	64
7.4.3	Rundbürsten wechseln.....	50	9	Kobold HD7 Hartbodendüse	65
7.4.4	Hintere Dichtlippe wechseln...	51	9.1	Produktübersicht.....	65
7.5	Technische Daten	51	9.2	Eignung für verschiedene Bodenarten	66
8	Kobold SP7 Saugwischer	52	9.3	Bedienung.....	67
8.1	Produktübersicht.....	52	9.3.1	Dichtlippe ausfahren	67
8.2	Eignung der Reinigungstücher für verschiedene Bodenarten..	53	9.3.2	Leistungsstufe wählen.....	67
8.3	Reinigungstücher.....	54	9.3.3	Übersicht Leistungsstufen.....	68
8.4	Koboclean	54	9.3.4	Hartböden saugen	68
8.5	Betriebsbereit machen	55	9.4	Wartung.....	68
8.5.1	Parkposition.....	55	9.4.1	Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien	69
8.5.2	Tuchträgerrahmen lösen.....	56	9.4.2	Verstopfungen lösen.....	69
8.5.3	Reinigungstuch am Tuchträgerrahmen befestigen	56	9.4.3	Borstenplatte tauschen	69
8.5.4	Tank entnehmen, befüllen und einsetzen.....	57	9.5	Technische Daten	70
8.5.5	Tuchträgerrahmen einsetzen..	58	10	Kobold PB7 Elektro-Polsterbürste mit Kobold MP7/MR7 Matratzenreinigungsset ..	71
8.6	Bedienung	58	10.1	Produktübersicht.....	71
8.6.1	Befeuchtungsstufe wählen	58	10.2	Bedienung.....	72
8.6.2	Übersicht Befeuchtungsstufen	59	10.2.1	Übersicht Leistungsstufen und Lavenia-Modus.....	72
8.6.3	Empfehlungen für Befeuchtungsstufen	60	10.2.2	Polster reinigen.....	72
8.6.4	Saugwischen	61			

10.2.3	Flächen saugen	73
10.2.4	Fugen saugen	73
10.2.5	Matratzen reinigen	73
10.3	Wartung	76
10.3.1	Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien	76
10.3.2	Elektro-Polsterbürste warten .	76
10.3.3	Matratzen-Frischeraufsatz reinigen	77
10.3.4	Matratzen-Saugaufsatz reinigen	78
10.4	Technische Daten	78

11 Kobold PC7 Premium Ladegerät 79

11.1	Produktübersicht	79
11.2	Netzkabel montieren	80
11.3	Wandmontage	80
11.3.1	Wahl des Aufhängortes	80
11.4	Aufladen mit dem Premium Ladegerät	81
11.4.1	Erstes Aufladen mit dem Premium Ladegerät	81
11.4.2	Akku-Staubsauger mit Premium Ladegerät aufladen .	81
11.4.3	Separaten Akku mit Premium Ladegerät aufladen	82
11.5	Technische Daten	83

12 Kobold Zubehör 84

12.1	Düsenortiment	84
12.2	Zubehör entriegeln	85
12.3	Kobold SG7 Schultergurt	86

13 Störungen beheben 87

13.1	Störungsbehebung nach Fehlercodes	87
13.2	Störungsbehebung nach Problembeschreibung	90

14 Gewährleistung100

15 Entsorgung100

15.1	Entsorgung des Geräts	100
15.2	Entsorgung der Akkus	101
15.3	Entsorgung der Premium Filtertüten	102
15.4	Entsorgung der Verpackung	102

16 Kundenservice102

17 Hersteller103

18 Konformitätserklärung ..103

1 Vor dem Start

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Kobold Gerät.

1. Lesen Sie die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät und das Zubehör zum ersten Mal benutzen.
2. Beachten Sie die detaillierten Anwendungshinweise in den folgenden Kapiteln.

2 Produktübersicht

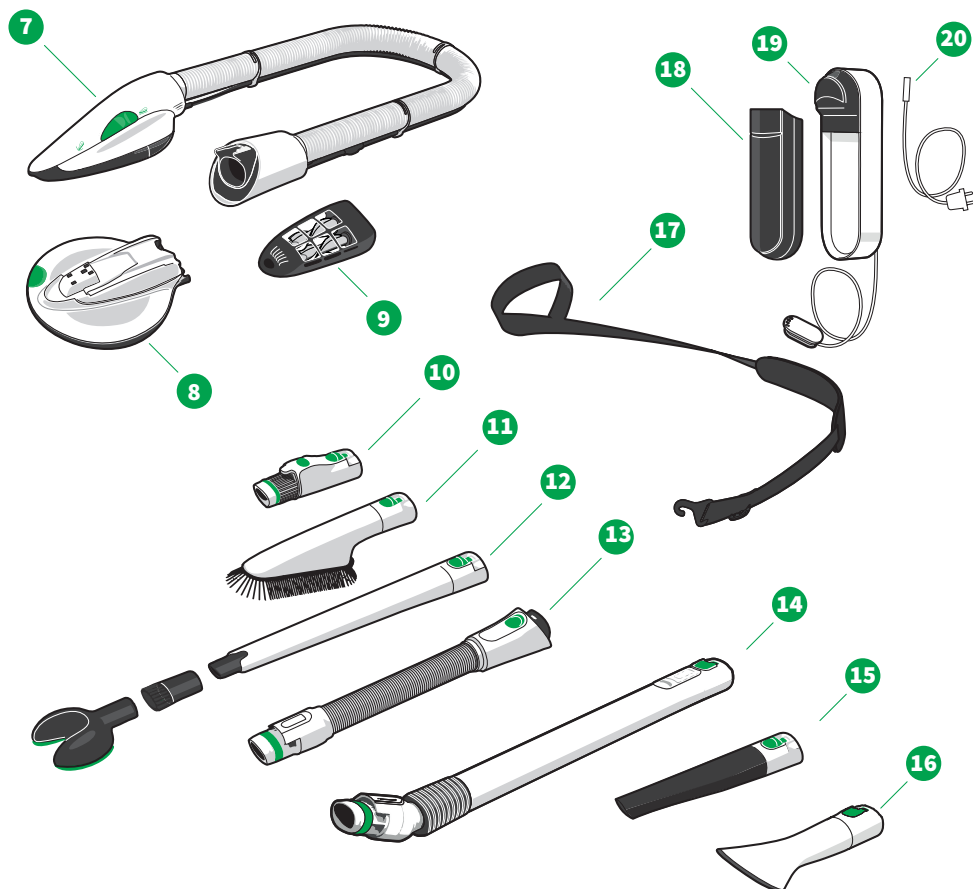
2.1 Akku-Staubsauger und Vorsatzgeräte



Übersicht Kobold VK7 Akku-Staubsauger, Vorsatzgeräte und Zubehör

1 Kobold VK7 Akku-Staubsauger	4 Kobold HD7 Hartbodendüse
2 Kobold EB7 Elektrobürste	5 Kobold SC7 Ladegerät
3 Kobold SP7 Saugwischer	6 Kobold CA7 Ladeadapter

Art und Umfang des Zubehörs variieren im Lieferumfang. Zubehör kann optional erworben werden. Die in dieser Gebrauchsanleitung gezeigten Abbildungen dienen der Veranschaulichung der Funktionen des Geräts und der Zubehöre. Die Darstellungen können bezüglich der Detaillierung und Proportionen vom tatsächlichen Produkt abweichen. Die Abbildungen von Steckern sind nur exemplarisch. Das tatsächliche Produkt kann landesspezifisch abweichen.



Übersicht Kobold VK7 Akku-Staubsauger, Vorsatzgeräte und Zubehör

7 Kobold PB7 Elektro-Polsterbürste	14 Kobold TR7 Teleskoprohr
8 Kobold MP7 Matratzen-Frischeraufsatz	15 Kobold CD7 Autodüse
9 Kobold MR7 Matratzen-Saugsaufsatz	16 Kobold TD7 Textildüse
10 Kobold AD7 Adapter für Vorgänger-Zubehöre	17 Kobold SG7 Schultergurt
11 Kobold FD7 Flächendüse	18 Kobold BY7 Akku
12 Kobold VD7 Variodüse-Set	19 Kobold PC7 Premium Ladegerät
13 Kobold SB7 Flexschlauch	20 Kobold Netzladekabel für das Kobold PC7 Premium Ladegerät

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Bewahren Sie dieses Dokument für die zukünftige Nutzung auf. Es ist ein wichtiger Bestandteil des Geräts und muss ihm beiliegen, wenn Sie es anderen Personen überlassen.

Verwenden Sie das Gerät und das Zubehör nur sach- und bestimmungsgemäß, um Gefahren für sich selbst oder Dritte sowie Schäden am Gerät und an anderen Sachwerten zu vermeiden.

Für die Nutzung, Reinigung und Benutzer-Wartung durch Kinder unter 8 Jahren ist das Gerät nicht bestimmt. Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kindern ab 8 Jahren) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder wurden von dieser bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen und haben die daraus resultierenden Gefahren verstanden.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät oder den Lademöglichkeiten (inkl. Leitung und Ladestecker) spielen.

Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ab 8 Jahren ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Eine anderweitige Verwendung als die bestimmungsgemäße Verwendung ist nicht zulässig. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht. Bei technischen Veränderungen am Produkt verfällt jeglicher Gewährleistungs-/ Sachmängelhaftungsanspruch. Die Ersatzpflicht des Herstellers aus Produkthaftung und/oder des Händlers aus Sachmängelhaftung entfällt bei Vornahme von technischen Veränderungen am Produkt.

Bei sämtlichen Arbeiten am Gerät sind alle zugehörigen Unterlagen sowie die Anzeige des Geräts zu beachten. Bei unsachgemäßem Handeln haftet der Hersteller nicht für dadurch verursachte Schäden.

Das Gerät erfüllt die Sicherheitsvorschriften des Landes, in dem es durch eine autorisierte Vorwerk Organisation vertrieben wurde. Bei der Verwendung des Geräts in einem anderen Land als dem Verkaufsland kann die Einhaltung örtlicher Sicherheitsstandards des anderen Landes nicht garantiert werden. Vorwerk übernimmt deshalb keine Verantwortung für daraus resultierende Sicherheitsrisiken für den Nutzer.

Kobold VK7 Akku-Staubsauger

Der Kobold VK7 Akku-Staubsauger ist ausschließlich für die Schmutzbeseitigung im häuslichen Bereich bestimmt und eignet sich ausschließlich für die Verwendung in Innenräumen. Hierzu gehört auch die Benutzung für typische Haushaltsanwendungen in Läden, Büros und ähnlichen Arbeitsumgebungen, in landwirtschaftlichen

Betrieben, von Kunden in Hotels, Motels, Frühstückspensionen und weiteren ähnlichen Wohnumgebungen. Der Kobold VK7 Akku-Staubsauger darf nur mit dem dazugehörigen Kobold Zubehör verwendet werden.

Kobold EB7 Elektrobürste Nutzen Sie Ihre Kobold EB7 Elektrobürste ausschließlich zur Reinigung von Böden und Teppichen im häuslichen Bereich. Die Kobold EB7 Elektrobürste darf nur in Verbindung mit einem Kobold VK7 Akku-Staubsauger verwendet werden. Die Kobold EB7 Elektrobürste ist zur Anwendung auf verschiedenen **Bodenarten** [► 23] bestimmt. Folgende Teppicharten und Beläge dürfen keinesfalls mit der Elektrobürste gereinigt werden: Felle, Flokati, nicht versiegelte Korkböden, nicht versiegelte Weichholzböden, Belgisch-Granit, empfindliche Natursteinböden, raue Betonböden (z. B. Waschbeton).

Kobold SP7 Saugwischer Nutzen Sie Ihren Kobold SP7 Saugwischer ausschließlich für die Hartbodenreinigung im häuslichen Bereich. Der Kobold SP7 Saugwischer darf nur in Verbindung mit einem Kobold VK7 Akku-Staubsauger verwendet werden. Er ist zur Anwendung auf verschiedenen **Hartbodenarten** [► 53] bestimmt.

Er ist geeignet für die Anwendung auf Böden, die nach Herstellerangaben feucht gereinigt werden können. Folgende Beläge dürfen keinesfalls feucht gereinigt werden: unbehandelte Korkböden, unbehandelte Fliesenböden, unbehandelte Weichholzböden.

Kobold HD7 Hartbodendüse Nutzen Sie Ihre Kobold HD7 Hartbodendüse ausschließlich für die Hartbodenreinigung im häuslichen Bereich. Die Kobold HD7 Hartbodendüse darf nur in Verbindung mit einem Kobold VK7 Akku-Staubsauger verwendet werden. Sie ist zur Anwendung auf den in Tabelle **Eignung für verschiedene Bodenarten** [► 66] aufgeführten Hartbodenarten bestimmt.

Kobold PB7 Elektro-Polsterbürste Nutzen Sie Ihre Kobold PB7 Elektro-Polsterbürste ausschließlich für die Reinigung im häuslichen Bereich. Die Kobold PB7 Elektro-Polsterbürste darf nur in Verbindung mit einem Kobold VK7 Akku-Staubsauger verwendet werden. Sie ist nur zur Reinigung von Polstermöbeln bestimmt.

Kobold MP7/MR7 Matratzenreinigungsset Das Kobold MP7/MR7 Matratzenreinigungsset darf nur in Verbindung mit einem Kobold VK7 Akku-Staubsauger und der Kobold PB7 Elektro-Polsterbürste verwendet werden. Es ist nur zur Reinigung von Matratzen bestimmt. Es ist nicht für Polstermöbel geeignet.

Kobold Zubehör Der ausziehbare Kobold SB7 Flexschlauch, die Kobold FD7 Flächendüse, die Kobold VD7 Variodüse, das Kobold TR7 Teleskoprohr, die Kobold CD7 Autodüse, die Kobold TD7 Textildüse sowie der Kobold SG7 Schultergurt und der Kobold AD7 Adapter für Vorgänger-Zubehöre dürfen ausschließlich mit dem Kobold VK7

Akku-Staubsauger verwendet werden. Das Zubehör ist für verschiedene Arten der Überboden-Reinigung geeignet. Der Schultergurt ist ausschließlich für Erwachsene bestimmt.

**Kobold PC7 Premium
Ladegerät**

Das Kobold PC7 Premium Ladegerät darf ausschließlich mit dem Kobold VK7 System verwendet werden. Das Kobold PC7 Premium Ladegerät ist zum Aufladen des Kobold VK7 Akku-Staubsaugers und eines weiteren Kobold VK7 Akkus bestimmt. Das Kobold PC7 Premium Ladegerät darf nicht im Freien gelagert oder betrieben werden und muss vor Feuchtigkeit geschützt werden.

Kobold SC7 Ladegerät

Das Kobold SC7 Ladegerät darf ausschließlich mit dem Kobold VK7 System verwendet werden. Das Kobold SC7 Ladegerät ist zum Aufladen des Kobold VK7 Akku-Staubsaugers bestimmt. Mithilfe des Kobold CA7 Ladeadapters kann ein separater Akku aufgeladen werden. Das Kobold SC7 Ladegerät darf nicht im Freien gelagert oder betrieben werden und muss vor Feuchtigkeit geschützt werden.

4 Zu Ihrer Sicherheit

Größtmögliche Sicherheit gehört zu den Eigenschaften der Vorwerk Produkte. Die Produktsicherheit kann jedoch nur dann gewährleistet werden, wenn Sie das Gerät bestimmungsgemäß verwenden und die Warnhinweise beachten.

4.1 Gefahren und Sicherheitshinweise



WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags!

Wenn Sie das Gerät nicht bestimmungsgemäß verwenden, kann dies zu einem Stromschlag führen.

- Führen Sie keine spitzen Gegenstände in die elektrischen Kontakte ein.
- Verändern Sie die elektrischen Kontakte nicht.

Brandgefahr oder Gefahr eines Stromschlags!

Eine nicht fachgerecht durchgeführte Reparatur des Geräts und des zugehörigen Ladegeräts bzw. der zugehörigen Lademöglichkeit kann zu Brand oder Stromschlag führen.

- Führen Sie Reparaturen an Ihrem Gerät nie eigenständig aus.
- Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur vom Vorwerk Kundenservice, einer von Vorwerk autorisierten Werkstatt oder einer ähnlich qualifizierten Person durchgeführt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Defekte Teile dürfen ausschließlich durch original Ersatzteile ausgetauscht werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Setzen Sie sich bei Beschädigungen am Gerät mit Ihrem Vorwerk Kundendienst in Verbindung.
- Betreiben Sie das Ladegerät bzw. die Lademöglichkeit nur an einem durch einen Fachmann ordnungsgemäß installierten Anschluss.
- Versuchen Sie nicht, das Ladegerät zu öffnen und selbst zu reparieren. Das Ladegerät hat spannungsführende Teile im Inneren und ist kein wartungsfähiges Teil.

Gefahr eines Stromschlags!

Das Erledigen von Reinigungsarbeiten, wenn die Lademöglichkeit noch in der Steckdose ist, kann zu einem Stromschlag führen.

- Ziehen Sie das Ladegerät bzw. die Anschlussleitung der Lademöglichkeit vor allen Reinigungsarbeiten aus der Steckdose.

Brandgefahr oder Gefahr eines Stromschlags!

Wenn Sie mit Ihrem Gerät über freiliegende Kabel fahren, kann dies zu einem Stromschlag führen.

- Fahren Sie mit Ihrem Gerät nie über auf dem Boden befindliche Kabel.

Gefahr eines Stromschlags!

Durch Zugbeanspruchung kann die Anschlussleitung beschädigt werden.

- Ziehen Sie den Netzstecker nie an der Anschlussleitung, sondern am Netzstecker aus der Steckdose.
- Tragen Sie die Lademöglichkeiten niemals an der Anschlussleitung.

Gefahr eines Stromschlags!

Wenn Wasser an die stromführenden Bauteile gelangt, können Sie einen Stromschlag bekommen.

- Reinigen Sie niemals das Ladegerät und die Lademöglichkeit mit Wasser, Flüssigreinigern oder einem feuchten Reinigungstuch.
- Benutzen Sie das Ladegerät und die Lademöglichkeit nicht in feuchten Umgebungen.
- Tauchen Sie das Ladegerät und die Lademöglichkeit niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Schütten Sie niemals Wasser über das Ladegerät und die Lademöglichkeit.
- Halten Sie das Ladegerät und die Lademöglichkeit nicht unter fließendes Wasser.
- Fassen Sie das Ladegerät und die Lademöglichkeit nicht mit nassen Händen an.

Gefahr eines Stromschlags!

Beim Bohren von Befestigungslöchern in der Wand kann es zu einem Stromschlag kommen.

- Achten Sie beim Bohren (besonders in der Nähe einer Steckdose oder eines Lichtschalters) darauf, dass Sie in keine elektrische Leitung bohren.

Explosionsgefahr!

Ein unsachgemäßer Umgang mit dem Akku oder dem Gerät kann zu einer Explosion führen.

- Benutzen Sie ausschließlich für Ihr Gerät geeignete original Vorwerk Akkus.
- Versuchen Sie niemals, den Akku zu öffnen, zu reparieren oder zu modifizieren. Defekte Akkus müssen durch neue original Vorwerk Akkus ersetzt werden.
- Betreiben Sie den Akku nicht weiter, wenn er beschädigt ist.

Explosionsgefahr!

Die unsachgemäße Verwendung von Reinigungsmitteln im Saugwischer kann zu gefährlichen Reaktionen führen.

- Verwenden Sie keine ölbasierten, reizenden, lösemittelhaltigen, chlorhaltigen, entzündlichen oder entflammbaren Reinigungsmittel.
- Füllen Sie diese Reinigungsmittel nicht in den Tank des Saugwischers ein.
- Mischen Sie niemals verschiedene Reinigungs- und Pflegemittel miteinander.

Explosionsgefahr bzw. Brandgefahr!

Das Gerät kann anfangen zu brennen, wenn Sie es Hitze aussetzen, das Netzteil abdecken oder nicht bestimmungsgemäß verwenden.

- Das Gerät und sämtliches Zubehör (insbesondere der Akku) dürfen niemals ins Feuer gelegt bzw. durch eine externe Wärmequelle erhitzt werden.
- Betreiben Sie das Gerät und sämtliches Zubehör (insbesondere den Akku) nicht weiter, wenn sie zu Boden gefallen sind und sichtbare Beschädigungen oder Betriebsstörungen aufweisen.
- Schließen Sie den Akku keinesfalls kurz, beispielsweise durch an den Akkuklemmen anliegende Metallgegenstände.
- Achten Sie darauf, dass das Netzteil nicht abgedeckt wird.

Explosionsgefahr bzw. Brandgefahr!

Das Laden nicht aufladbarer Batterien kann zu einem Brand oder einer Explosion führen!

- Verwenden Sie ausschließlich den für Ihr Gerät geeigneten original Vorwerk Akku.

Explosionsgefahr bzw. Brandgefahr!

Wenn brennende oder leicht entzündliche Stoffe in das Innere des Geräts gelangen, kann dies zu Brand oder zu einer Explosion führen.

- Saugen Sie keine heiße Asche oder glimmende Zigarettenstummel auf.
- Saugen Sie keine explosiven oder leicht entzündlichen Stoffe auf.

Brandgefahr!

Die Verwendung eines ungeeigneten Ladegeräts kann den Akku schädigen und zu einem Brand führen.

- Benutzen Sie den Akku-Staubsauger ausschließlich mit original Kobold Zubehör.

Brandgefahr!

Wenn Wasser in den Akku gelangt, kann dies zu Brand führen.

- Reinigen Sie den Akku niemals mit Wasser, Flüssigreinigern oder einem feuchten Reinigungstuch.
- Halten Sie den Akku von Wasser oder anderen Flüssigkeiten fern.

Brandgefahr!	Der Kobold Akku-Staubsauger und sein Zubehör sind nicht kompatibel mit Vorwerk Netzspannungs-Staubsaugern sowie deren Zubehör. • Versuchen Sie niemals, den Akku-Staubsauger oder sein Zubehör mit den Netzspannungs-Staubsaugerserien sowie deren elektrisch angetriebenem Zubehör zu betreiben.
Brandgefahr!	Grobe Verschmutzungen an den Kontakten können leitfähig sein und zum Kurzschluss führen. Der Kurzschluss kann einen Brand auslösen. • Reinigen Sie den Ladestecker mit einem trockenen oder ggf. nebelfeuchten Tuch. • Trennen Sie das Ladegerät vom Strom und reinigen Sie den Ladestecker mit einem trockenen oder ggf. nebelfeuchten Tuch.
Brandgefahr!	Durch eine unbeabsichtigte Auslösung oder Aktivierung des Geräts oder des Akkus während des Transports, kann es zu einer Hitzeentwicklung bis hin zu einem Brand kommen. • Folgen Sie den Anweisungen in der Anleitung, um einen sicheren Transport zu gewährleisten.
Erstickungsgefahr!	Kleinteile können in die Atemwege gelangen und zu Ersticken führen. • Kontrollieren Sie regelmäßig, ob sich die Naht an der grünen Befestigung der Reinigungstücher des Saugwischers in einem ordnungsgemäßen Zustand befindet und tauschen Sie es aus, wenn sich die grüne Befestigung löst. • Halten Sie Kleinteile wie Duftchips von Kindern fern.
Verbrennungsgefahr!	Sie können sich an heißem oder kochendem Wasser verbrennen. • Füllen Sie kein heißes oder kochendes Wasser in den Tank des Saugwischers.



VORSICHT

Verbrennungsgefahr!	Tritt Wasser in den Ladestecker ein, kann er sich erwärmen. • Reinigen Sie den Ladestecker niemals mit Wasser, Flüssigreinigern oder einem nassen Reinigungstuch.
Verletzungsgefahr durch Unterdruck!	Das Ansaugen von Haut oder Haar kann zu Verletzungen führen. • Saugen Sie niemals Körperteile oder Kopfhair an. • Saugen Sie nicht in der Nähe von Kindern oder Haustieren.

Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile!

Sie können sich an beweglichen Teilen (beispielsweise rotierende Bürsten oder schwingende Tuchträgerplatte) verletzen.

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten immer aus.
- Trennen Sie Vorsatzgeräte vom Gerät, bevor Sie Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten am Vorsatzgerät vornehmen.
- Halten Sie Abstand zu beweglichen Teilen.
- Greifen Sie niemals in die beweglichen Teile.
- Betreiben Sie die Elektro-Polsterbürste nicht ohne Aufsatz.
- Nehmen Sie während des Betriebs der Elektro-Polsterbürste nicht die Aufsätze für die Matratzenreinigung ab.

Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile!

Der Saugschuh der Hartbodendüse wird durch eine Feder in die Ausgangsposition zurückbewegt und kann Sie verletzen.

- Halten Sie Abstand zum eingeschwenkten Saugschuh.
- Drehen Sie insbesondere bei entnommener Borstenplatte die Hartbodendüse nicht mit Kraft über den Endanschlag.

Verletzungs- und Sturzgefahr!

Wenn Sie den Akku-Staubsauger unsachgemäß belasten, können Sie stürzen.

- Stellen Sie das Gerät in der Parkposition mit dem Vorsatzgerät ausschließlich auf waagerechten Flächen ab.
- Stützen Sie sich niemals auf dem Gerät ab.
- Stellen Sie sich niemals auf die Vorsatzgeräte.

Verletzungsgefahr durch unbeaufsichtigten Betrieb!

Ein unbeaufsichtigtes Gerät könnte andere verletzen.

- Bevor Sie das Gerät unbeaufsichtigt lassen, schalten Sie das Gerät über die Ein/Aus-Taste des Akku-Staubsaugers aus.

Gefahr von Haut- und Augenschädigungen!

Ausgelaufene Akkus können zu Verletzungen führen.

- Fassen Sie auslaufende Akkus nicht ohne Haut- und Augenschutz an.
- Ausgelaufene Akkus dürfen nicht mit Haut, Augen und Schleimhäuten in Berührung gebracht werden.
- Waschen Sie sich bei versehentlichem Kontakt die Hände und spülen Sie die Augen oder Schleimhäute mit klarem Wasser aus.
- Wenn Sie weiterhin Beschwerden haben, suchen Sie einen Arzt auf.
- Waschen Sie Kleidung und Textilien, die mit ausgetretener Akkuflüssigkeit in Kontakt gekommen sind, unmittelbar gründlich aus oder entsorgen Sie diese.

Verletzungsgefahr durch scharfkantige Bruchstücke des Kunststoffs!

Gebrochener Kunststoff kann scharfkantig sein und Sie können sich verletzen.

- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn die Kunststoffteile durch Stürze oder Stöße beschädigt wurden.
- Schützen Sie sich vor scharfkantigen Bruchstücken.

Verletzungsgefahr durch herausgeschleudertes Sauggut!

Sie können sich durch herausgeschleudertes Sauggut verletzen.

- Vermeiden Sie das abrupte Aufsetzen des Vorsatzgeräts auf losem Grobgut (z. B. Glassplitter), besonders in Augenhöhe.
- Vermeiden Sie es, mit dem Vorsatzgerät seitlich an loses Grobgut (z. B. Glassplitter) zu fahren.
- Schalten Sie das Vorsatzgerät aus, bevor Sie es anheben.
- Reinigen Sie mit dem Saugwischer nicht in Augenhöhe (z. B. auf Treppen oder Podesten).

Verletzungsgefahr!

Der Saugwischer ist nur für die Verwendung auf Fußböden geeignet. Wenn das Gerät an Decken oder Wänden verwendet wird, kann es sich vom Staubsauger lösen und auf den Nutzer fallen.

- Reinigen Sie ausschließlich horizontale Flächen mit dem Saugwischer.
- Verwenden Sie den Saugwischer niemals vertikal oder über Kopf.

Verlust der Allergiker-Eignung und Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

Ungeeignetes oder beschädigtes Filtermaterial hält feine, allergieauslösende Partikel nicht zurück.

- Benutzen Sie bei der Verwendung dieses Geräts ausschließlich dafür vorgesehene original Kobold Produkte.
- Verwenden Sie gebrauchte Kobold Premium Filtertüten nicht wieder.
- Benutzen Sie das Gerät nur mit eingelegter original Kobold Premium Filtertüte.

! HINWEIS

Gefahr der Beschädigung durch unsachgemäßen Gebrauch!

Befindet sich das Gerät nicht in einwandfreiem Zustand, kann dies zu Beschädigungen führen.

- Benutzen Sie bei der Verwendung dieses Geräts ausschließlich dafür vorgesehene, original Vorwerk Produkte.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn es oder das Kabel des Netzteils beschädigt sind oder wenn das Gerät nicht vollständig zusammengebaut ist.

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

Der unsachgemäße Gebrauch der Lademöglichkeiten kann zu Beschädigungen am Gerät führen.

- Verwenden Sie zum Aufladen des Geräts nur das original Ladegerät bzw. die Lademöglichkeit inkl. Netzkabel von Vorwerk, die für dieses Produkt vorgesehen sind.
- Betreiben Sie das Ladegerät bzw. die Lademöglichkeit ausschließlich mit der auf dem Typenschild angegebenen Wechselspannung und Netzfrequenz.

Gefahr der Beschädigung der Akkus!

Eine fehlerhafte Verwendung des Akkus kann zu einer Beschädigung des Akkus führen.

- Laden Sie das Gerät mindestens einmal pro Jahr vollständig auf, um eine Tiefentladung und somit eine Verkürzung der Akkulebensdauer zu verhindern.

Gefahr der Beschädigung des Akkus!

Extreme Hitze oder Kälte verkürzen die Ladedauer und/oder können einen Schaden an den Akkus verursachen.

- Setzen Sie das Gerät weder Feuer, Hitze noch direkter Sonneneinstrahlung aus.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe einer Hitzequelle (Herd, Heizgerät oder heiße Heizkörper) auf.
- Laden und benutzen Sie das Gerät bei Temperaturen zwischen 5 °C und 35 °C.
- Bewahren Sie das Gerät im Temperaturbereich zwischen 5 °C und 35 °C auf.

Beschädigungsgefahr des Geräts!

Feuchtigkeit im Inneren des Geräts kann dieses beschädigen.

- Saugen Sie keine Flüssigkeiten oder feuchten Schmutz auf.
- Saugen Sie keine feuchten Fußmatten oder Teppiche ab.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in feuchten Umgebungen (nassen Badezimmern, Außenbereichen etc.) oder an Orten, an denen Gefahr besteht, dass das Gerät mit Flüssigkeiten in Kontakt kommt.
- Schütten Sie niemals Wasser über das Gerät und halten Sie das Gerät nicht unter fließendes Wasser. Tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Lagern Sie das Gerät nicht im Freien.
- Bewahren Sie das Gerät vor Feuchtigkeit geschützt auf.

Beschädigungsgefahr durch falsche Reinigung!

Unsachgemäße Reinigung kann das Gerät beschädigen.

- Reinigen Sie Ihr Gerät niemals mit Wasser, Flüssigreinigern oder einem feuchten Reinigungstuch.
- Reinigen Sie die Rundbürste niemals nass. Verwenden Sie bei Bedarf ein trockenes oder ggf. nebelfeuchtes Tuch. Die Rundbürste ist weder spülmaschinen- noch wasserfest.
- Benutzen Sie zum Reinigen des Geräts keine Scheuerschwämme und -mittel oder aggressive Flüssigkeiten, z. B. Benzin oder Aceton.
- Benutzen Sie zum Reinigen des Geräts keine Desinfektionsmittel.

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

Bei Feuchtigkeit im Filterraum kann das Gerät beschädigt werden.

- Wenn der Filterraum feucht geworden ist, trocknen Sie ihn vor einer weiteren Nutzung.
- Ersetzen Sie die Premium Filtertüte und trocknen Sie den Motorschutzfilter.

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

Ein nicht ordnungsgemäß getrockneter Motorschutzfilter kann zu Beschädigungen führen.

- Lassen Sie einen feuchten Motorschutzfilter an einem warmen Ort 24 Stunden trocknen, bevor Sie ihn wieder einsetzen.

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

Befindet sich das Gerät nicht in einwandfreiem Zustand, kann dies zu Beschädigungen führen.

- Benutzen Sie das Gerät nur mit eingelegtem Motorschutzfilter.

**Beschädigungsgefahr
durch
unsachgemäßen
Gebrauch!**

**Der unsachgemäße Gebrauch des Geräts kann zu Beschädigungen
des Bodens führen.**

- Vermeiden Sie längeres Arbeiten mit den elektrisch betriebenen Vorsatzgeräten auf einer Stelle.
- Um Bodenbeschädigungen zu verhindern, reinigen Sie empfindliche Hart- und Teppichböden mit der Elektrobürste nur mit niedriger Rundbürsten-Drehzahl oder deaktivierten Rundbürsten.
- Bewegen Sie die Elektrobürste nicht quer auf dem Boden. Dies kann zu irreversiblen Spuren auf dem Boden führen.
- Vermeiden Sie das Einsaugen loser Teppiche/Fransen oder deaktivieren Sie die Rundbürsten.
- Beachten Sie die Reinigungs- und Pflegehinweise des Bodenherstellers.

**Sachschaden durch
unsachgemäße
Lagerung!**

**Dauerhafte Feuchtigkeit im und am Saugwischer kann diesen
beschädigen.**

- Lassen Sie bei der Aufbewahrung des Saugwischers nie ein feuchtes Tuch im Gerät.
- Lassen Sie den Tank mit Restflüssigkeit niemals zur Lagerung im Gerät zurück.
- Leeren Sie den Tank vollständig nach jeder Benutzung.

**Sachschaden durch
unsachgemäße
Montage des Tanks!**

**Die unsachgemäße Handhabung des Tanks des Saugwischers kann
zu Beschädigungen führen.**

- Vermeiden Sie ein gewaltsames Einsetzen und Entnehmen des Tanks.

Gefahr von Bodenschäden!

Der unsachgemäße Gebrauch des Saugwischers kann zu Beschädigungen des Bodens führen.

- Verwenden Sie den Saugwischer nie ohne Reinigungstuch.
- Arbeiten Sie nie länger als 10 Sekunden auf einer Stelle.
- Lassen Sie den Saugwischer niemals für mehr als 30 Sekunden mit einem feuchten Reinigungstuch auf dem Boden stehen, da es sonst bei empfindlichen Böden zu Bodenschädigungen kommen könnte.
- Befeuchten Sie niemals das Reinigungstuch in irgendeiner Form manuell. Das Reinigungstuch darf nur über den Saugwischer befeuchtet werden, weil es sonst zu feucht werden kann.
- Probieren Sie bei empfindlichen Böden (u. a. nicht dauerhaft versiegelten Böden wie geölter Kork, geöltes Parkett, beschichtetes, geöltes Steinzeug), das Gerät vorab an einer nicht sichtbaren Stelle aus, um Bodenbeschädigung vorzubeugen.
- Wischen Sie bei besonders feuchtigkeitsempfindlichen Böden mit einem trockenen Reinigungstuch Parkett oder Dry und dem Staubsauger nach, falls der Boden zu feucht ist.
- Wenn der Saugwischer sich an Gegenständen verhakt oder einklemmt, schalten Sie sofort das Gerät ab, um Schäden zu vermeiden.

Sachschaden durch falsche Reinigungsmittel!

Die unsachgemäße Verwendung von Reinigungsmitteln beim Arbeiten mit dem Saugwischer kann zu Beschädigungen führen.

- Verwenden Sie ausschließlich original Kobold Reinigungsmittel.
- Benutzen Sie keinesfalls saure Reinigungsmittel (z. B. Essigreiniger) oder hochalkalische Reinigungsmittel (z. B. Chlorbleichlauge).

Bodenbeschädigung durch scharfkantige Gegenstände!

Scharfkantige Partikel unterhalb des Reinigungstuches des Saugwischers können zu Bodenschäden führen.

- Stellen Sie vor dem Einschalten sicher, dass sich keine kleinen Steinchen, Granulate (z. B. Katzenstreu) oder andere spitze oder scharfkantige Gegenstände unter dem Reinigungstuch befinden.

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäße Befeuchtung!

Eine Befeuchtung des Trocken-Reinigungstuches kann zu einer Beschädigung am Gerät führen.

- Führen Sie keine Befeuchtung durch, wenn Sie das Reinigungstuch Dry verwenden.

Sachschaden durch unsachgemäße Montage des Tuchträgerrahmens!

Die unsachgemäße Handhabung des Tuchträgerrahmens des Saugwischers kann zu Beschädigungen führen.

- Achten Sie bei der Befestigung des Reinigungstuches auf dem Tuchträgerrahmen stets darauf, dass Sie das Reinigungstuch gerade befestigen. Vermeiden Sie unbedingt eine übermäßige Schiefstellung des Reinigungstuches zum Tuchträgerrahmen.
- Vermeiden Sie ein gewaltsames Einsetzen und Entnehmen des Tuchträgerrahmens.

Beschädigungsgefahr durch Unverträglichkeit von Lavenia!

Die unsachgemäße Verwendung des Reinigungsmittels Lavenia kann zu Beschädigungen führen.

- Prüfen Sie vor der Anwendung die Matratze an einer unauffälligen Stelle auf Farbectheit gegenüber Lavenia.

Beschädigungsgefahr der Matratzen!

Der unsachgemäße Gebrauch des Matratzenreinigungssets kann zu Beschädigungen der Matratze führen.

- Vermeiden Sie längeres Arbeiten (max. 5 Sekunden) auf einer Stelle.
- Saugen Sie Matratzen nicht mit dem Saugschuh der Elektro-Polsterbürste ab, sondern verwenden Sie dazu ausschließlich den Matratzen-Saugaufsatz, um Schädigungen an den Matratzen zu vermeiden.
- Verwenden Sie Lavenia und das Matratzenreinigungsset ausschließlich auf Matratzen. Das Matratzenreinigungsset ist nicht zur Anwendung auf anderen Polsterstoffen oder Möbeln geeignet und kann zur Schädigung empfindlicher Materialien führen.
- Verwenden Sie den Matratzen-Frischeraufsatz ausschließlich mit der dazugehörigen Noppenscheibe zur Matratzenreinigung.
- Drücken Sie das Gerät nicht fest auf die Matratze. Das kann zu Schädigungen an Ihrem Gerät und an Ihrer Matratze führen.

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

Ungeeignete Teppich-Reinigungsmittel können das Gerät beschädigen.

- Verwenden Sie zum Reinigen von Teppichen ausschließlich Kobos active und saugen Sie diese erst nach vollständiger Trocknung ab.

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

Durch unsachgemäßen Gebrauch des Düsensortiments (Kobold Zubehör) können Oberflächen beschädigt werden.

- Setzen Sie die Düsen aus dem Düsensortiment nicht auf glänzenden oder polierten Oberflächen ein.

4.2 Aufbau der Warnhinweise

Die Warnhinweise in dieser Anleitung sind mit Sicherheitssymbolen und Signalwörtern hervorgehoben. Das Symbol und das Signalwort geben Ihnen einen Hinweis auf die Schwere der Gefahr.

Aufbau der Warnhinweise Die Warnhinweise, die jeder Handlung vorangestellt sind, werden folgendermaßen dargestellt:

WARNUNG



Art und Quelle der Gefahr

Erläuterung zur Art und Quelle der Gefahr/Folgen

- Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr

Bedeutung der Signalworte

WARNUNG	Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Körperverletzung, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.
VORSICHT	Gefahr leichter Körperverletzung, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.
HINWEIS	Sachschaden, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.

Bedeutung der Sicherheitssymbole



Warnhinweis mit Hinweis auf die Schwere der Gefahr



Hinweis auf Sachschaden

4.3 Pflichten des Nutzers

Um eine einwandfreie Funktion des Geräts und des Vorwerk Zubehörs zu gewährleisten, beachten Sie Folgendes:

1. Beachten Sie die Gebrauchsanleitung und alle zugehörigen Dokumente.
2. Bewahren Sie die Anleitung in der Nähe des Geräts auf.
3. Lassen Sie Schäden am Gerät umgehend vom Hersteller beheben.

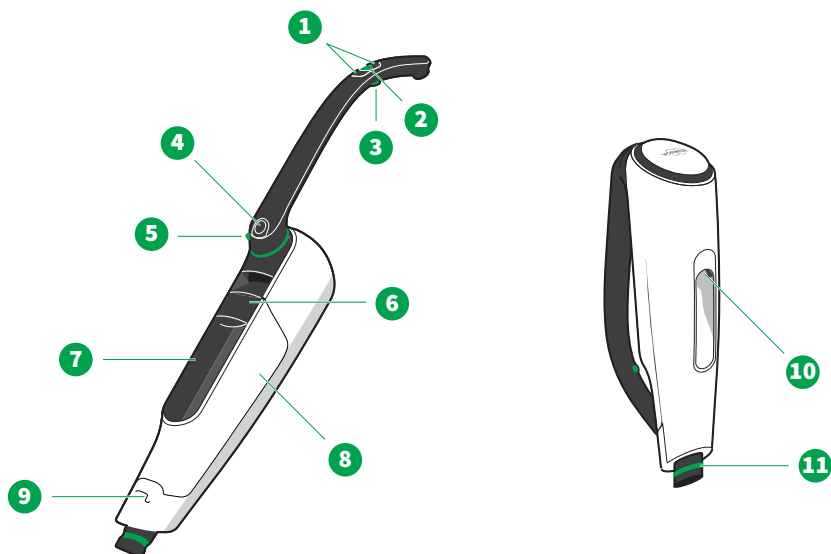
5 Eignung für verschiedene Bodenarten

Teppichart	Kobold EB7	Kobold SP7	Kobold HD7
Schlingenauslegware, Veloursteppiche	++	-	-
Berbersteppiche, hochflorige Teppiche, leichte, lose Teppiche, Seidenteppiche, Sisalböden	+		
Fell	-		
Flokati	+*		
lose geknüpft Teppiche	+*		
Teppiche mit langen, in sich verdrillten Fasern (Saxony)	+*		
Yogamatten	+*		
Hartbodenart			
Holzböden versiegelt/lackiert (Dielen, Parkett)	++	++	++
Holzböden geölt/gewachst	+	++	+
Holzböden nicht versiegelt/ unbehandelt	-	- **	+
Korkböden versiegelt	++	++	++
Korkböden geölt/gewachst	+	- **	+
Korkböden nicht versiegelte/ unbehandelte	-	- **	+
Laminat	++	++	++
Böden elastisch (Polyvinylchlorid, Cushion Vinyl, Linoleum)	+	++	++
Steinböden (Marmor, Granit, Jura, Kunststein)	+	++	+
Naturstein offenporig/empfindlich (Schiefer, Klinkerplatten)	-	+	+
Tonböden (Terrakotta, Klinker, Ziegeltonplatten)	+	++	+
Keramische glasierte Fliesen und Feinsteinzeug	++	++	++
Fliesenböden unbehandelt	-	- **	+
Raue Betonböden (Waschbeton)	-	-	+

++	hervorragend geeignet	*	nur mit Kobold EB7 mit deaktiviertem Bürstenmodus
+	sehr gut geeignet	**	nur Trockenreinigung
-	keinesfalls geeignet		

6 Kobold VK7 Akku-Staubsauger

6.1 Produktübersicht

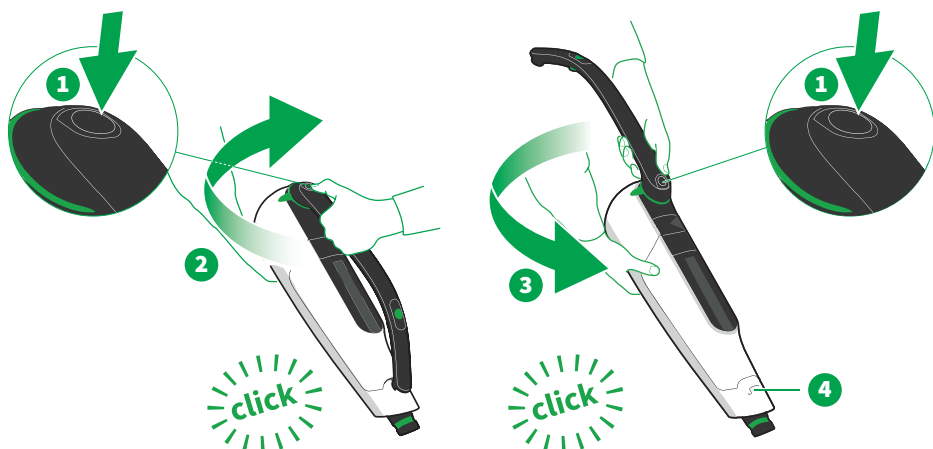


Übersicht des Kobold VK7 Akku-Staubsaugers

1 +/- Tasten	7 Akku mit Display
2 Ein/Aus-Taste	8 Filterdeckel
3 Boost-Taste	9 Griffsicherung für Drehgriff
4 Entriegelungstaste für Drehgriff	10 Ladeanschluss
5 Fernentriegelung Vorsatzgeräte	11 Anschlussstutzen
6 Entriegelungshebel für Akku/Filterdeckel	

6.2 Erste Schritte

6.2.1 Drehgriff öffnen und schließen



Der Drehgriff Ihres Akku-Staubsaugers ist bei Auslieferung eingedreht.

1. Um den Drehgriff zu öffnen, drücken Sie die Entriegelungstaste (1) am Gelenk des Akku-Staubsaugers.
2. Drehen Sie nun den Drehgriff im Uhrzeigersinn auf (2), bis Sie ein Klicken hören.
3. Um den Drehgriff wieder einzudrehen, drücken Sie die Entriegelungstaste (1) am Gelenk des Akku-Staubsaugers erneut.
4. Drehen Sie nun den Drehgriff gegen den Uhrzeigersinn zu (3), bis Sie ein Klicken hören.
⇒ *Der Drehgriff rastet in die Griffsicherung vorne am Akku-Staubsauger (4) ein.*

Eingedreht lässt sich der Akku-Staubsauger bequem tragen oder mit dem **Schultergurt** [► 86] verwenden. So können Sie ihn beispielsweise gut für das Saugen über Boden verwenden, siehe **Polster reinigen** [► 72] oder **Matratzen reinigen** [► 73] oder **Düsen sortiment** [► 84].

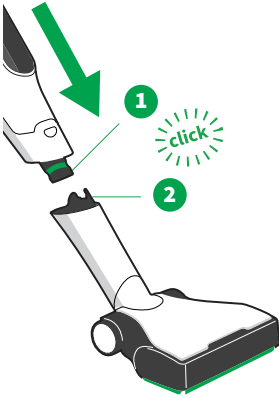
Außerdem lässt sich der Akku-Staubsauger platzsparend **lagern** [► 33] und **aufladen** [► 27].

6.2.2 Vorsatzgerät ansetzen und entriegeln

Vorsatzgerät ansetzen

Das Ansetzen funktioniert bei allen Vorsatzgeräten auf die gleiche Weise:

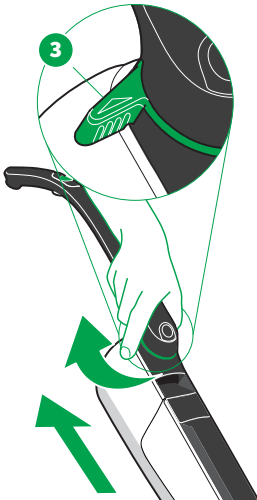
1. Stecken Sie den Anschlussstutzen des Akku-Staubsaugers (1) in den Gelenkstutzen am Vorsatzgerät (2).
2. Achten Sie darauf, dass der Anschlussstutzen hörbar im Gelenkstutzen einrastet (click).



Vorsatzgerät entriegeln

1. Um den Akku-Staubsauger wieder vom Vorsatzgerät abzunehmen, stellen Sie den Akku-Staubsauger zuerst auf den Boden.
 2. Entriegeln Sie das Vorsatzgerät oben am Drehgriff über die Fernentriegelung (3), indem Sie diese nach oben ziehen.
- ⇒ *Nach dem Entriegeln können Sie den Akku-Staubsauger vom Vorsatzgerät abnehmen.*

Stellen Sie zusätzlich einen Fuß auf das Vorsatzgerät, wenn Sie den Akku-Staubsauger vom Vorsatzgerät abnehmen. Dies erleichtert das Abnehmen des Akku-Staubsaugers vom Vorsatzgerät.



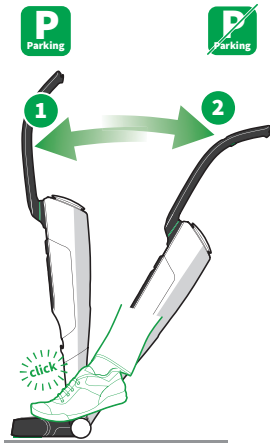
6.2.3 Parkposition

In Verbindung mit einem Vorsatzgerät können Sie den Akku-Staubsauger entweder in der Saugposition (2) verwenden oder in die Parkposition (1) stellen.

Die Parkposition dient der Aufbewahrung Ihres Akku-Staubsaugers, wenn Sie ihn nicht benutzen. Außerdem können Sie ihn in dieser Position „zwischenparken“, wenn Sie den Reinigungsvorgang kurz unterbrechen möchten. In der Parkposition steht das Gerät aufrecht und standfest auf dem Boden.

Parkposition einstellen und lösen

Der hier beschriebene Vorgang gilt nur für die **Elektrobürste** [► 44] und die **Hartbodendüse** [► 65]. Wie Sie beim Saugwischer die Parkposition einstellen und lösen, erfahren Sie unter **Parkposition** [► 55].



Parkposition einstellen

Sie können die Parkposition nur einstellen, wenn der Akku-Staubsauger gerade nach vorne zeigt.

- Drücken Sie den Akku-Staubsauger nach vorne (1).
⇒ *Der Akku-Staubsauger rastet in die Parkposition ein.*

Parkposition lösen

- Halten Sie das Vorsatzgerät mit dem Fuß fest und ziehen Sie den Akku-Staubsauger am Griff zurück, sodass er hörbar aus der Parkposition ausrastet (2).
⇒ *Der Akku-Staubsauger befindet sich nun in Saugposition.*

6.3 Aufladen

6.3.1 Vor dem ersten Aufladen

- Entfernen Sie die Schutzfolie vom Akku.

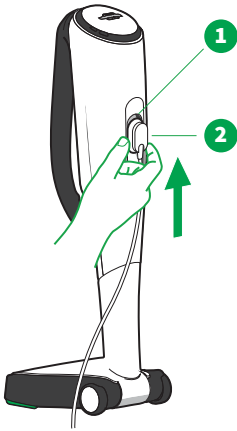
Selten kann es kurzzeitig zu Displayerscheinungen im direkten Anschluss an das Entfernen der Folien kommen. Diese verschwinden ganz von alleine nach nur wenigen Augenblicken.

6.3.2 Aufladen mit unterschiedlichen Ladegeräten

Sie können den Akku-Staubsauger mit dem **Ladegerät** [► 28] oder mit dem **Premium Ladegerät** [► 81] laden.

Während des Ladevorgangs können Sie den Akku-Staubsauger nicht in Betrieb nehmen.

6.3.3 Aufladen mit dem Ladegerät

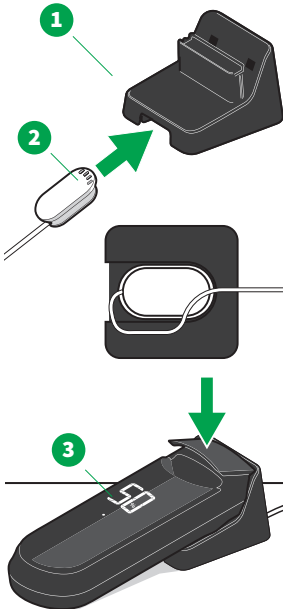


1. Stellen Sie den Akku-Staubsauger in die **Parkposition** [► 26].
 2. Beachten Sie die vorgeschriebene Netzspannung von 220-240 V Wechselspannung.
 3. Schließen Sie das Ladegerät an die Stromversorgung an.
 4. Schieben Sie die Ladetaste (2) von unten in den Ladeanschluss des Akku-Staubsaugers (1).
- ⇒ *Das Display leuchtet auf, der Ladevorgang ist aktiv.*

Wie Sie den Akku-Staubsauger mit dem Premium Ladegerät laden, erfahren Sie unter **Aufladen mit dem Premium Ladegerät** [► 81].

6.3.4 Separaten Akku mit dem Ladegerät aufladen

Sie können einen Akku auch separat aufladen. Dies empfiehlt sich, wenn Sie beispielsweise mit einem zusätzlichen Akku arbeiten.

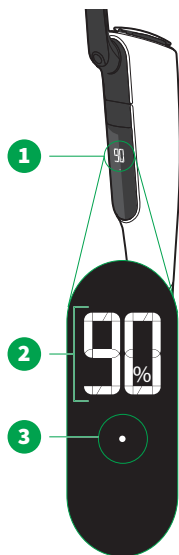


1. Stellen Sie den Ladeadapter (1) auf eine saubere, stabile und ebene Fläche, damit er nicht rutschen kann.
 2. Stecken Sie die Ladetaste (2) in den Ladeadapter (1) ein.
 3. Verlegen Sie das Kabel in der dafür vorgesehenen Führung.
 4. Beachten Sie die vorgeschriebene Netzspannung von 220-240 V Wechselspannung.
 5. Schließen Sie das Ladegerät an die Stromversorgung an.
 6. Stecken Sie den ausgebauten Akku (3) in den Ladeadapter ein.
- ⇒ *Das Display leuchtet auf, der Ladevorgang ist aktiv.*

6.4 Displayanzeige

6.4.1 Ladeanzeige

Sobald Sie den Akku-Staubsauger laden, wechselt das Display in die Ladeanzeige.



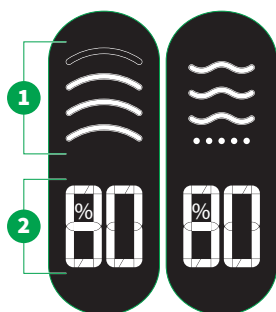
- | | |
|---|--|
| 1 | Display |
| 2 | Akkufüllstand in Prozent
Hier 90 %: Akku ist zu 90 Prozent aufgeladen |
| 3 | Der blinkende Punkt signalisiert, dass der Akku geladen wird |

Ist der Akku vollständig geladen, wird ein Smiley angezeigt. Nach 2 Minuten erlischt das Display vollständig.

Die Ladedauer beträgt ca. 2 Stunden, abhängig von den Umgebungsbedingungen.

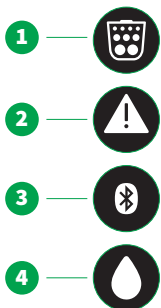
6.4.2 System- und Leistungsanzeige

Leistungsstufe und Akkufüllstand



- | | |
|----|--|
| 1 | Leistungsanzeige, bzw. Befeuchtungsstufe beim Saugwischer [► 58]
Weitere Informationen zum Einstellen der Leistungsstufe finden Sie in Leistungsstufe wählen [► 31] . |
| 2 | Akkufüllstand in Prozent
Weitere Informationen zur Akkulaufzeit finden Sie unter Akkulaufzeiten [► 33] . |
| Er | Fehlercodes
Weitere Informationen und Abhilfen finden Sie unter Störungen beheben [► 87] . |

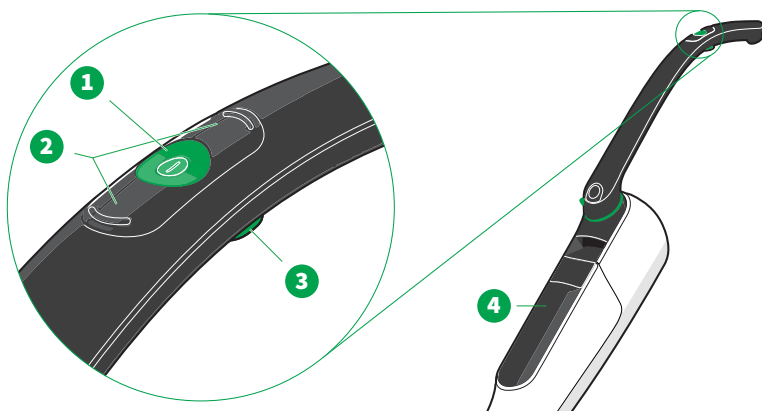
Bei den Anzeigen auf dem Display handelt es sich um ungefähre Angaben.



Systemanzeige

- 1 Filteranzeige, siehe [Premium Filtertüte einsetzen und wechseln \[37\]](#).
- 2 Warndreieck, siehe [Störungen beheben \[87\]](#).
- 3 Bluetooth®, siehe [Smart Home: Bluetooth® und MyKobold App \[31\]](#).
- 4 Tropfen, siehe [Tank entnehmen, befüllen und einsetzen \[57\]](#).

6.5 Bedienung



- 1 Ein/Aus-Taste
- 2 +/- Tasten, wechseln die Leistungsstufe bzw. Befeuchtungsstufe
- 3 Boost-Taste
- 4 Display

Hinweis zur Tastenbelegung

Die Orientierung der +/- Tasten bleibt bei ausgeklapptem wie eingeklapptem Drehgriff gleich.

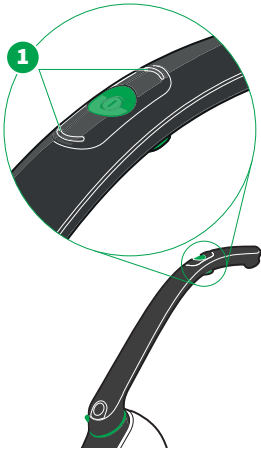
6.5.1 Ein- und Ausschalten

Laden Sie den Akku-Staubsauger vor der ersten Inbetriebnahme [vollständig auf \[27\]](#).

1. Entfernen Sie immer die Ladetätze vom Akku-Staubsauger, bevor Sie ihn einschalten. Andernfalls lässt sich der Akku-Staubsauger nicht einschalten.
2. Schalten Sie den Akku-Staubsauger mit der Ein/Aus-Taste (1) ein.
⇒ *Das Display schaltet sich ein. Leistungsstufe bzw. Befeuchtungsstufe und Akkufüllstand (in Prozent) werden angezeigt.*

3. Schalten Sie den Akku-Staubsauger mit der Ein/Aus-Taste (1) aus.
 ⇒ *Das Display erlischt. Ist Bluetooth® aktiviert, bleibt dies noch ca. 3 Minuten aktiv. Erst danach erlischt auch das Bluetooth®-Symbol.*

6.5.2 Leistungsstufe wählen

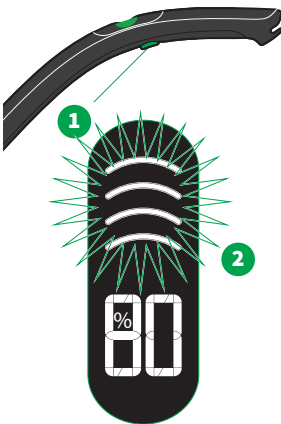


- Mit den +/- Tasten (1) wählen Sie die Leistungsstufen bzw. die Befeuchtungsstufen aus.

Die Leistungsstufen bzw. die Befeuchtungsstufen sind speziell auf besondere Anwendungen abgestimmt:

- Kobold EB7 Elektrobürste [► 46]
- Kobold SP7 Saugwischer [► 58]
- Kobold HD7 Hartbodendüse [► 67]
- Kobold PB7 Elektro-Polsterbürste mit Kobold MP7/MR7 Matratzenreinigungsset [► 72]

6.5.3 Boost-Taste



Mit der Boost-Taste (1) an der Unterseite des Handgriffs können Sie den Akku-Staubsauger auf Höchstleistung hochfahren. Die Leistungsanzeige blinkt im Boost-Modus (2). Der Boost-Modus ist beispielsweise sinnvoll, wenn Sie einen stark verschmutzten Bereich reinigen wollen.

Erfahren Sie mehr zum Boost-Modus je nach Vorsatzgerät:

- Kobold EB7 Elektrobürste [► 46]
- Kobold SP7 Saugwischer [► 58]
- Kobold HD7 Hartbodendüse [► 67]
- Kobold PB7 Elektro-Polsterbürste mit Kobold MP7/MR7 Matratzenreinigungsset [► 72]

6.6 Smart Home: Bluetooth® und MyKobold App

Die MyKobold App bietet Ihnen hilfreiche Funktionen rund um Ihren Akku-Staubsauger, um ihn ganz individuell zu nutzen. In der MyKobold App finden Sie Informationen zu den Geräten und erhalten außerdem Hilfe bei Störungen.

6.6.1 MyKobold App installieren und koppeln



1. Laden Sie die MyKobold App über den Apple App Store oder Google Play Store herunter, und installieren Sie sie auf Ihrem Smartphone oder Tablet. Sie finden die App unter dem Namen *MyKobold*.



2. Starten Sie die App und folgen Sie den Anweisungen in der App, um Ihren Akku-Staubsauger mit der MyKobold App zu verbinden und Bluetooth® zu aktivieren.

Bluetooth® Ist Bluetooth® am Akku-Staubsauger aktiviert, verändert sich das Verhalten der Display- und Ladeanzeige.

Im Standby wird statt eines komplett schwarzen Displays für die ersten drei Minuten das Bluetooth®-Symbol angezeigt.

Anmerkung Um den Akku-Staubsauger über die MyKobold App nutzen zu können, ist folgendes zu beachten:

- Es ist eine Internetverbindung erforderlich.
- Um alle Funktionen der MyKobold App in Verbindung mit dem Akku-Staubsauger nutzen zu können, ist das Erstellen eines kostenlosen Benutzeraccounts mit Ihrer gültigen E-Mail-Adresse notwendig.
- Die MyKobold App ist mit allen gängigen Smartphones und Tablets mit den Betriebssystemen iOS oder Android kompatibel. Angaben zu aktuell unterstützten Geräten finden Sie auf der MyKobold App Seite im Google Play Store oder Apple App Store.

6.7 Akkulaufzeiten

Je nachdem, in welcher Saug- oder Befeuchtungsstufe Sie Ihren Akku-Staubsauger betreiben, hat der Akku-Staubsauger unterschiedliche Laufzeiten.

Modus	Kobold EB7 Hartboden	Kobold EB7 Teppichboden	Kobold HD7	Kobold SP7	Kobold PB7
Leistungsstufe 1	36 min	28 min (60 min bei deaktivierten Rundbürsten)	60 min	23 min	140 min (Lavenia- Modus)
Leistungsstufe 2	24 min	21 min	34 min		30 min
Leistungsstufe 3	11 min	nicht empfohlen	17 min		16 min
Leistungsstufe 4	nicht empfohlen	9 min	11 min		10 min
Boost	8 min	8 min	9 min	10 min	9 min

Anmerkung Die angegebenen Laufzeiten sind typische Laufzeiten. Sie wurden mit einem Akku in neuem Zustand und bei Raumtemperatur von 21 °C ermittelt. Tatsächliche Laufzeiten können davon abweichen. Bei den angegebenen Laufzeiten handelt es sich um Circa-Angaben, die von der Art der Benutzung und den Umgebungsbedingungen abhängen. Beispielsweise können niedrige und hohe Temperaturen die Akkulaufzeit verkürzen.

Der Akku altert während seiner Nutzungszeit und während dieser Zeit nimmt die Laufzeit des Akkus ab. Die Laufzeiten wurden mit einem vollständig geladenen Akku ermittelt.

Um den Akku zu schonen, startet er einen erneuten Ladevorgang immer erst, wenn eine bestimmte Nachladeschwelle unterschritten wurde.

6.8 Akku-Staubsauger lagern

1. Falls Sie Ihren Akku-Staubsauger nicht nutzen, schalten Sie ihn aus und verstauen Sie das Gerät ordnungsgemäß.
2. Falls Sie Ihren Akku-Staubsauger für einen längeren Zeitraum lagern, entnehmen Sie den Akku aus dem Gerät, siehe [Akku entnehmen oder wechseln](#) ► 39].
3. Laden Sie nicht verwendete Akkus mindestens einmal jährlich voll auf.

6.9 Transport

WARNUNG



Brandgefahr!

Durch eine unbeabsichtigte Auslösung oder Aktivierung des Geräts oder des Akkus während des Transports, kann es zu einer Hitzeentwicklung bis hin zu einem Brand kommen.

- Folgen Sie den Anweisungen in der Anleitung, um einen sicheren Transport zu gewährleisten.

Die enthaltenen Lithium-Ionen-Akkus unterliegen den Anforderungen des Gefahrgutrechts. Sie können ohne weitere Auflagen die Akkus auf der Straße transportieren (z. B. in Ihrem Fahrzeug). Informationen über die Anzahl der Zellen und Energie der Zellen bzw. des Akkus entnehmen Sie dem Typenschild des Akkus.

Das Gerät wird im Transportmodus geliefert und ist dadurch bereits gegen Wiedereinschalten gesichert. So kann es im Originalkarton ohne Ausbau des Akkus sicher versandt werden. Beachten Sie trotzdem die Punkte 1, 5 und 6. Sollten Sie das Gerät in Betrieb genommen haben, ist der Transportmodus deaktiviert.

Beim Versand durch Dritte (z. B. Lufttransport oder Spedition) müssen Sie besondere Anforderungen an Verpackung und Kennzeichnung beachten.

1. Versenden Sie Akkus nur, wenn das Akkugehäuse unbeschädigt ist. Falls Sie Zweifel haben, ob der Akku unbeschädigt ist, versenden Sie den Akku nicht. Ziehen Sie im Zweifelsfall einen Gefahrgutexperten hinzu.
2. Beim Versand per Luftfracht, darf der Akku nicht mehr als 30 % geladen sein.
3. Versetzen Sie den Akku, wenn möglich, mit Hilfe des Akku-Staubsaugers in den **Transportmodus** [► 35], da er sich beim Transport nicht einschalten darf.
4. Sollte das nicht möglich sein, **entnehmen Sie den Akku** [► 39], kleben Sie offene Kontakte ab und verpacken Sie den Akku separat von dem Gerät so, dass er sich nicht in der Verpackung bewegt. Um eine geeignete Original-Verpackung zu erhalten, wenden Sie sich an den Kundendienst.
5. Informieren Sie sich in jedem Fall bei Ihrem Versanddienstleister, wie das Versandstück zu verpacken und zu kennzeichnen ist. Dies hängt davon ab, ob Sie nur den Akku oder auch das Gerät versenden und ob das Versandstück auch per Flugzeug transportiert werden soll.

6. Beachten Sie auch eventuelle weiterführende nationale und internationale Vorschriften.

6.9.1 Transportmodus einstellen

Falls Sie Ihren Akku-Staubsauger transportieren, versetzen Sie ihn vorab in den Transportmodus. Somit sichern Sie ihn gegen versehentliches Einschalten.

Sie dürfen den Akku-Staubsauger mit eingesetztem Akku nur versenden, wenn sich der Akku im Transportmodus befindet.

1. Stellen Sie sicher, dass der Akku-Staubsauger nicht an das Ladegerät angeschlossen und ausgeschaltet ist.
2. Betätigen und halten Sie für 2 Sekunden die Ein/Aus-Taste und eine der beiden +/- Tasten gleichzeitig, bis der Akkustatus im Display angezeigt wird.
3. Betätigen und halten Sie für 6 Sekunden sowohl die Ein/Aus-Taste als auch die Boost-Taste gleichzeitig, bis alle Elemente vom Display aufleuchten.
4. Nach maximal 1 Sekunde betätigen und halten Sie **erneut** für 6 Sekunden sowohl die Ein/Aus-Taste als auch die Boost-Taste gleichzeitig, bis alle Elemente auf dem Display blinken.
5. Nach maximal 1 Sekunde betätigen und halten Sie **erneut** für 6 Sekunden sowohl die Ein/Aus-Taste als auch die Boost-Taste gleichzeitig, bis ein umgekehrtes JL angezeigt wird.
⇒ *Der Akku befindet sich nun im Transportmodus und kann versendet werden.*



Sie können den Transportmodus wieder deaktivieren, indem Sie den Akku-Staubsauger **aufladen** [► 27].

6.10 Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Wichtig! Sie können den Akku-Staubsauger auf Werkseinstellungen zurücksetzen. Dabei gehen alle bisher gespeicherten Einstellungen verloren.

1. Stellen Sie den Akku-Staubsauger in Verbindung mit Elektrobürste oder dem Saugwischer in die Parkposition.
2. Betätigen Sie dann die Ein/Aus-Taste.
⇒ *Im Display wird der Akkufüllstand in Prozent angezeigt.*
3. Betätigen und halten Sie für mindestens 6 Sekunden beide +/- Tasten gleichzeitig.
⇒ *Der Akku-Staubsauger ist auf Werkseinstellungen zurückgesetzt.*

6.11 Wartung

VORSICHT



Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile!

Sie können sich an beweglichen Teilen verletzen.

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten immer aus.
- Trennen Sie das Vorsatzgerät vom Gerät, bevor Sie Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten am Vorsatzgerät vornehmen.
- Halten Sie Abstand zu beweglichen Teilen.
- Greifen Sie niemals in die beweglichen Teile.

6.11.1 Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien

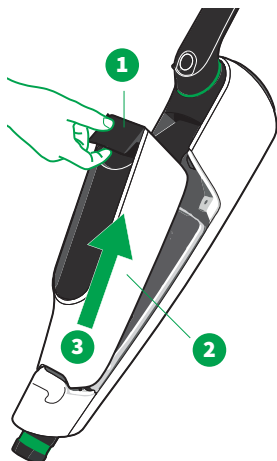
Wir empfehlen Ihnen, unsere Nachbestellmöglichkeiten für Originalpflegemittel und Originalverbrauchsmaterialien rechtzeitig zu nutzen. Details zu den Nachbestellmöglichkeiten finden Sie bei [Kundenservice](#) [► 102] und in der [MyKobold App](#) [► 31].

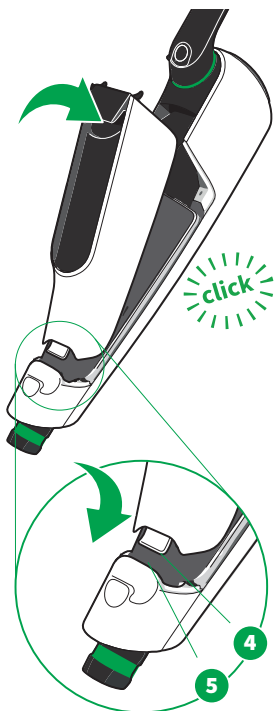
6.11.2 Filterdeckel öffnen und schließen

Um z. B. die [Premium Filtertüte zu wechseln](#) [► 37] oder den [Akku zu entnehmen](#) [► 39], müssen Sie zunächst den Filterdeckel öffnen.

Filterdeckel öffnen

1. Bevor Sie den Filterdeckel öffnen, legen Sie den Akku-Staubsauger ausgeschaltet sicher hin oder stellen Sie ihn ausgeschaltet in [Parkposition](#) [► 26].
2. Betätigen Sie den Entriegelungshebel (1), um den Filterdeckel (2) abzunehmen.
3. Ziehen Sie den Filterdeckel nach oben weg (3) und legen Sie ihn ab.





Filterdeckel schließen

1. Setzen Sie den Haken des Filterdeckels (4) unten in den Akku-Staubsauger (5) ein.
2. Verschließen Sie den Filterdeckel durch sanften Druck, bis Sie ein Klicken hören.
3. Achten Sie darauf, dass der **Motorschutzfilter richtig eingesetzt ist** [► 40].
4. Achten Sie beim Einsetzen darauf, dass die Premium Filtertüte nicht zwischen Deckel und Dichtung eingeklemmt wird.
5. Gehen Sie nicht mit Gewalt vor, wenn sich der Filterdeckel nur schwer schließen lässt. Vergewissern Sie sich, dass die Premium Filtertüte korrekt eingelegt worden ist.

Achten Sie darauf, dass die **Premium Filtertüte korrekt in den Akku-Staubsauger eingesetzt ist** [► 37]. Der Akku-Staubsauger lässt sich aus Sicherheitsgründen nicht schließen, wenn die Premium Filtertüte nicht korrekt eingesetzt ist bzw. komplett fehlt.

6.11.3 Premium Filtertüte einsetzen und wechseln

VORSICHT



Verlust der Allergiker-Eignung und Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

Ungeeignetes oder beschädigtes Filtermaterial hält feine, allergieauslösende Partikel nicht zurück.

- Benutzen Sie bei der Verwendung dieses Geräts ausschließlich dafür vorgesehene original Kobold Produkte.
- Verwenden Sie gebrauchte Kobold Premium Filtertüten nicht wieder.
- Benutzen Sie das Gerät nur mit eingelegter original Kobold Premium Filtertüte.

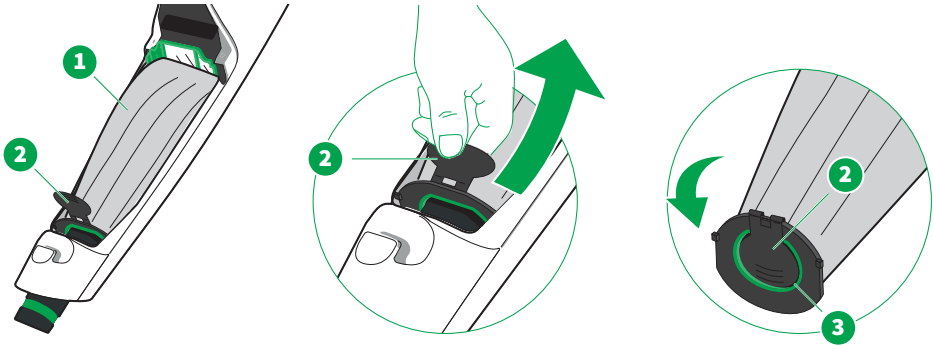


Die Premium Filtertüte ist fast voll, wenn das Symbol *Filterwechsel* dauerhaft leuchtet. Die Premium Filtertüte ist voll, wenn das Symbol *Filterwechsel* blinkt.

Es ist abhängig vom aufgesaugten Füllgut, wann das Symbol *Filterwechsel* einen Wechsel der Premium Filtertüte empfiehlt. Wurde viel feiner Staub aufgesaugt, verstopfen die Poren der Premium

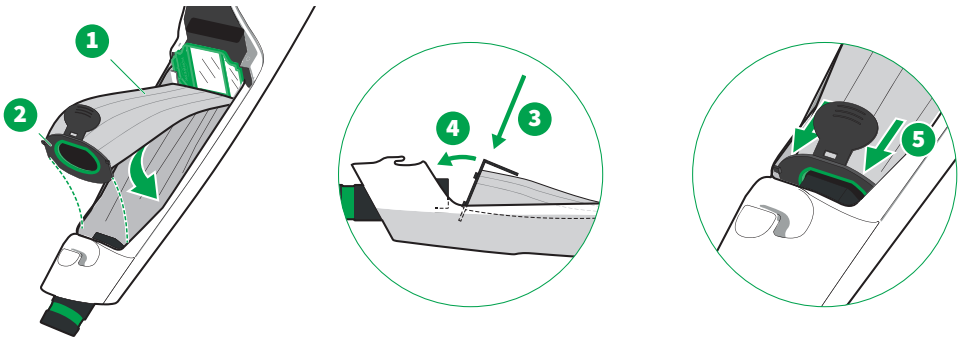
Filtertüte schneller. Somit kann ein Wechsel der Premium Filtertüte erforderlich sein, auch, wenn die Premium Filtertüte noch nicht voll gefüllt erscheint. Bei größerem Füllgut hingegen ist ein Wechsel eventuell erst bei prall gefüllter Premium Filtertüte erforderlich.

Premium Filtertüte entnehmen



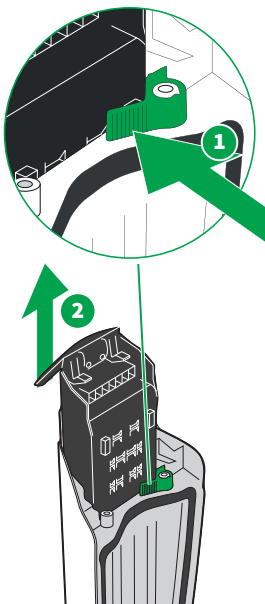
1. Bevor Sie die Premium Filtertüte wechseln, legen Sie den Akku-Staubsauger ausgeschaltet sicher hin oder stellen Sie ihn ausgeschaltet in **Parkposition** [► 26].
2. **Öffnen und entnehmen Sie den Filterdeckel** [► 36].
3. Klappen Sie die Verschlussklappe (2) unten an der Premium Filtertüte leicht nach vorne, um die Premium Filtertüte (1) besser entnehmen zu können.
4. Entnehmen Sie die Premium Filtertüte (1), indem Sie sie an der Verschlussklappe (2) aus der Halterung ziehen.
5. Verschließen Sie den Hygieneverschluss, indem Sie die Verschlussklappe (2) umknicken und in die Öffnung (3) der Premium Filtertüte stecken.

Premium Filtertüte einsetzen



1. Setzen Sie eine neue Premium Filtertüte (1) mit schräg eingeführter Halteplatte (3) in den Filterraum. Die Verschlussklappe (2) ist eingeklappt und liegt an der Premium Filtertüte an.
2. Kippen Sie die Premium Filtertüte auf den Ansaugstutzen (4).
3. Stellen Sie sicher, dass die Premium Filtertüte vollständig aufsitzt (5) und vollständig im Filterraum liegt. Stellen Sie sicher, dass die Premium Filtertüte nicht über den Rand des Filterraums heraushängt.

6.11.4 Akku entnehmen oder wechseln



1. Bevor Sie den Akku entnehmen oder wechseln, legen Sie den Akku-Staubsauger ausgeschaltet sicher hin oder stellen Sie ihn ausgeschaltet in **Parkposition** [► 26].
2. **Öffnen und entnehmen Sie den Filterdeckel** [► 36].
3. Um den Akku zu entnehmen, drücken Sie den Akku-Sicherungshebel (1) und ziehen Sie gleichzeitig den Entriegelungshebel (2) hoch.
4. Ziehen Sie nun den Akku aus dem Schlitten des Filterdeckels.

6.11.5 Motorschutzfilter entnehmen, reinigen und einsetzen

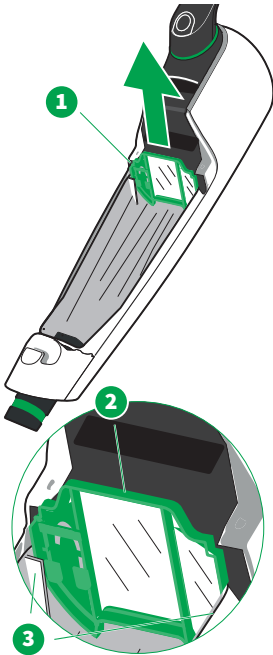
HINWEIS



Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

Ein nicht ordnungsgemäß getrockneter Motorschutzfilter kann zu Beschädigungen führen.

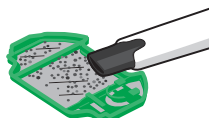
- Lassen Sie einen feuchten Motorschutzfilter an einem warmen Ort 24 Stunden trocknen, bevor Sie ihn wieder einsetzen.



Der Motorschutzfilter (1) schützt Ihren Akku-Staubsauger vor Verunreinigungen. Die regelmäßige Sichtkontrolle und Wartung des Motorschutzfilters sind besonders wichtig für eine lange Lebensdauer Ihres Akku-Staubsaugers. Der Motorschutzfilter kann immer wieder gereinigt werden. Er muss nur dann ausgetauscht werden, wenn die Premium Filtertüte beschädigt oder der Motorschutzfilter extrem verschmutzt oder verklebt ist.

Motorschutzfilter entnehmen, reinigen und einsetzen

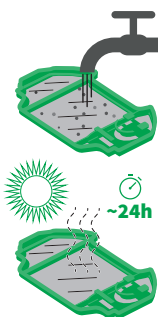
1. Fassen Sie den Motorschutzfilter mittig (2) an und ziehen Sie ihn nach oben heraus.
2. Reinigen Sie den Motorschutzfilter von beiden Seiten.
3. Falls der Motorschutzfilter beschädigt oder extrem verschmutzt ist, setzen Sie einen neuen ein.
4. Um den Motorschutzfilter wieder einzusetzen, schieben Sie ihn auf den Führungen (3) wieder ein.

A

Motorschutzfilter reinigen

Option A

Reinigen Sie den Motorschutzfilter, indem Sie den Motorschutzfilter von beiden Seiten mit einem weiteren Staubsauger absaugen.

B

Option B

Alternativ können Sie den Motorschutzfilter unter kaltem fließendem Wasser auswaschen. Lassen Sie den Motorschutzfilter an einem warmen Ort mindestens 24 Stunden vollständig trocknen, bevor Sie ihn wieder in Ihren Akku-Staubsauger einsetzen.

6.11.6 Duftchip wechseln

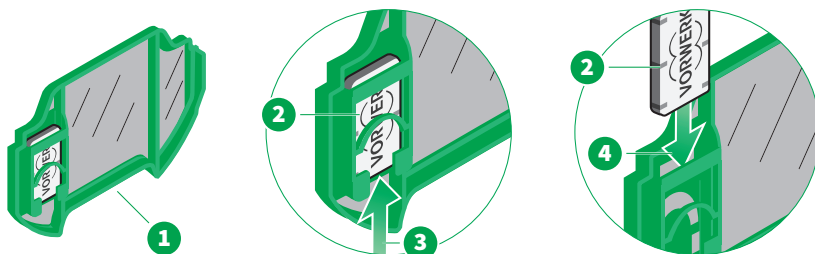
WARNUNG



Erstickungsgefahr!

Kleinteile können in die Atemwege gelangen und zu Erstickten führen.

- Halten Sie Kleinteile wie Duftchips von Kindern fern.



1. Entnehmen Sie den Motorschutzfilter [► 40] (1).
2. Entnehmen Sie den alten Duftchip (2), indem Sie ihn von unten (3) aus dem Duftchip-Halter herauschieben.
3. Schieben Sie den neuen Duftchip (2) von oben (4) in den Duftchip-Halter ein.
4. Setzen Sie den Motorschutzfilter wieder ein [► 40].

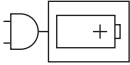
6.12 Technische Daten

6.12.1 Akku-Staubsauger

Kobold VK7 Akku-Staubsauger

Sicherheitszeichen



Gehäuse	hochwertiger, recycelbarer, thermogeformter Kunststoff		
Gebläse	wartungsfreier BLDC-Motor mit max. 95.000 U/min		
Nennleistung	400 W im Boost-Modus		
Spannung	28,8 V oder 29,6 V (abhängig vom Zelltypen)		
Eingangsspannung Ladegerät	220-240 V Wechselspannung 50/60 Hz (automatische Umstellung)		
Max. Unterdruck	max. Unterdruck 112 hPa (Stufe 4 – 89.000 U/min)		
Max. Volumenstrom	max. Volumenstrom 27 l/s (leere Tüte ohne Vorsatzgerät) (Stufe 4 – 89.000 U/min)		
Volumen Premium Filtertüte	0,8 l		
Gewicht	ca. 2,3 kg (Akku-Staubsauger ohne Vorsatzgerät)		
Abmaße	Höhe: ca. 22 cm (ca. 21 cm, wenn der Drehgriff geschlossen ist) Breite: ca. 14 cm Länge: ca. 55 cm (ca. 93 cm, wenn der Drehgriff geöffnet ist)		
Schallleistungspegel	78 dB (A) re 1 pW (für Kobold VK7 Akku-Staubsauger mit Kobold EB7 Elektrobürste auf einem Teppich)		
Ladegerät	 : Für den Anschluss elektrischer Geräte an das Versorgungsnetz ist eine bestimmte, separate Versorgungseinheit erforderlich, z. B. das Ladegerät oder das Premium Ladegerät.		
Akku	Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku Typenbezeichnung: Battery Pack ...		
Akkuladezeit	ca. 2 Stunden		
Angaben zu Konnektivität	2,4 GHz	2400 - 2483,5 MHz	< 10 dBm Bluetooth® 5.1 Low Energy

Die Bluetooth®-Wortmarke wie auch die Bildzeichen (Logos) sind eingetragene Warenzeichen und Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. Jegliche Verwendung dieser Wortmarke/Bildzeichen durch die Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG erfolgt unter Lizenz.

6.12.2 Ladegerät

Kobold SC7 Ladegerät

Sicherheitszeichen



Eingangsspannung 220-240 VAC

Eingangswechselstrom-frequenz 50/60 Hz (automatische Umstellung)

Ausgangsspannung 37 VDC

Ausgangsstrom 1,3 A

Ausgangsleistung 48,1 W

Durchschnittliche Effizienz im Betrieb > 87,77 %

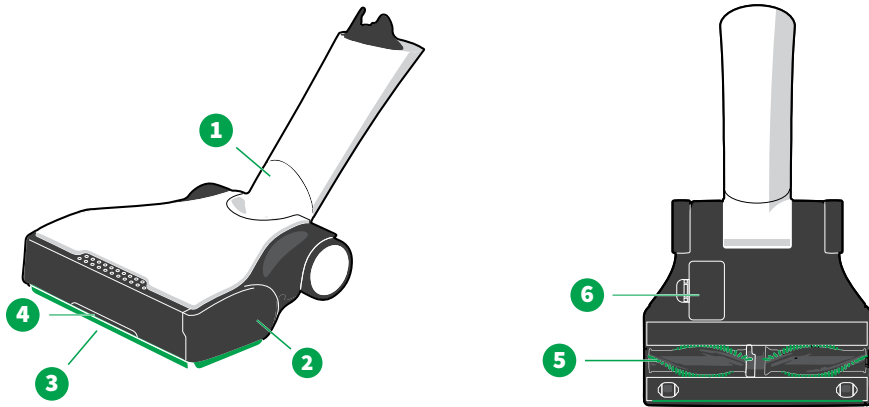
Effizienz bei geringer Last (10 %) > 78 %

Leistungsaufnahme bei Null-Last < 100 mW

Typenbezeichnung SC7 ...

7 Kobold EB7 Elektrobürste

7.1 Produktübersicht



Übersicht der Kobold EB7 Elektrobürste

1 Gelenk	4 Boost-Klappe
2 Seitenklappen (links und rechts)	5 Rundbürsten
3 Vordere und seitliche Dichtlippen	6 Revisionsklappe

7.2 Eignung für verschiedene Bodenarten

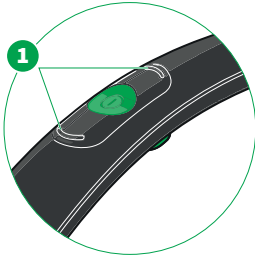
Teppichart	Kobold EB7
Schlingenauslegware, Veloursteppiche	++
Berbersteppiche, hochflorige Teppiche, leichte, lose Teppiche, Seidenteppiche, Sisalböden	+
Fell	-
Flokati	+*
lose geknüpftete Teppiche	+*
Teppiche mit langen, in sich verdrehten Fasern (Saxony)	+*
Yogamatten	+*
Hartbodenart	
Holzböden versiegelt/lackiert (Dielen, Parkett)	++
Holzböden geölt/gewachst	+
Holzböden unversiegelt/unbehandelt	-
Korkböden versiegelt	++
Korkböden geölt/gewachst	+
Korkböden unversiegelt/unbehandelt	-
Laminat	++
Böden elastisch (Polyvinylchlorid, Cushion Vinyl, Linoleum)	+
Steinböden (Marmor, Granit, Jura, Kunststein)	+
Naturstein offenporig/empfindlich (Schiefer, Klinkerplatten)	-
Tonböden (Terrakotta, Klinker, Ziegeltonplatten)	+
Fliesen keramisch glasiert und Feinsteinzeug	++
Fliesenböden unbehandelt	-
Betonböden rau (Waschbeton)	-

++	hervorragend geeignet
+	sehr gut geeignet
-	keinesfalls geeignet
*	nur mit deaktiviertem Bürstenmodus

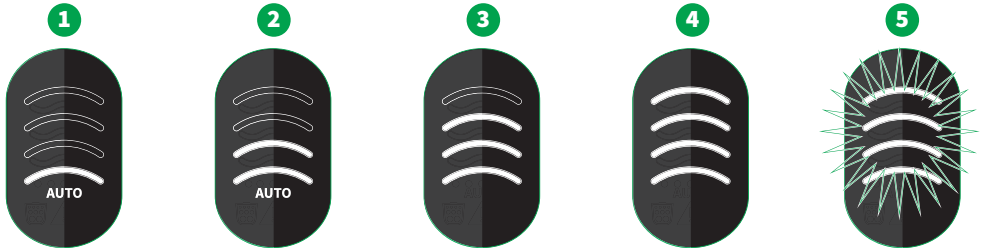
7.3 Bedienung

7.3.1 Leistungsstufe wählen

- Mit den +/- Tasten (1) wählen Sie die Leistungsstufen aus.



7.3.2 Übersicht Leistungsstufen und Bürstenmodus



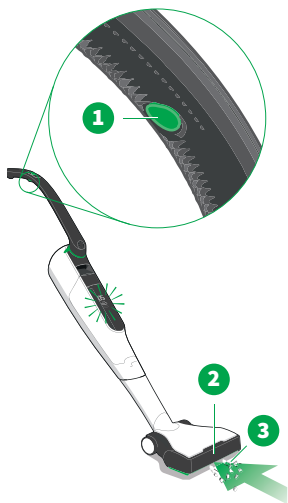
Display	Leistungsstufe	Saugleistung Kobold VK7	Modus Kobold EB7
1	Stufe 1 <i>min</i> minimale Leistung mit automatischer Anpassung an Bodenart	automatischer minimaler Leistungsbereich abhängig von Bodenart	automatische Drehzahl abhängig von Bodenart
2	Stufe 2 <i>med</i> mittlere Leistung mit automatischer Anpassung an Bodenart	automatischer mittlerer Leistungsbereich abhängig von Bodenart	automatische Drehzahl abhängig von Bodenart
3	Stufe 3 <i>Hartboden max</i> maximale Leistungsstufe für Hartboden	maximale Leistung	niedrige Drehzahl
4	Stufe 4 <i>Teppich max</i> maximale Leistungsstufe für Teppich	maximale Leistung	maximale Drehzahl
5	Boost [▶ 47] Rundbürsten deaktivieren Durch Drücken einer der +/- Tasten für 2 Sekunden werden die Rundbürsten der Elektrobürste deaktiviert.	temporäre Höchstleistung Das Deaktivieren der Rundbürsten kann in jeder Saugstufe außer im Boost- Modus erfolgen.	Boost-Modus Rundbürsten deaktiviert

Display	Leistungsstufe	Saugleistung Kobold VK7	Modus Kobold EB7
	Erneutes Drücken der +/- Taste wechselt die Saugstufe und lässt die Rundbürsten wieder starten.	Bei deaktivierten Rundbürsten verlängert sich die Akkulaufzeit ► 33] deutlich.	

7.3.3 Boost-Klappe aktivieren

Im Boost-Modus können Sie grobe, große Partikel aufsaugen.

- Halten Sie die Boost-Taste (1) gedrückt. So lange Sie diese gedrückt halten, öffnet sich die Boost-Klappe an der Elektrobürste (2), um grobes Sauggut (3) noch besser aufzusaugen.



7.3.4 Personalisierte Reinigungseinstellung

In der **MyKobold App** ► 31] können Sie die **Leistungsstufe 2 der Elektrobürste** ► 46] für eine bestimmte Bodenart konfigurieren. Dabei wird die Drehzahl der Rundbürsten sowie die Saugleistung des Akku-Staubsaugers so eingestellt, wie Sie es in der **MyKobold App** ► 31] definiert und gespeichert haben. In dieser Leistungsstufe leuchtet der zweite Bogen auf dem Display des Akku-Staubsaugers.

- Folgen und beachten Sie die weiteren Hinweise in der App.



7.3.5 Parkposition

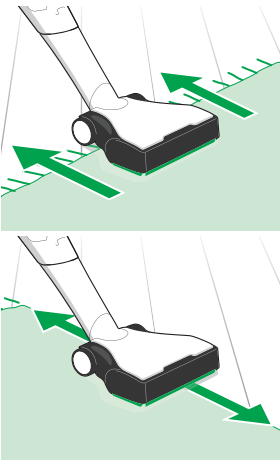
Falls Sie den Akku-Staubsauger eingeschaltet in **Parkposition** [► 26] stellen, wechselt seine **System- und Leistungsanzeige** [► 29] in die **Akkuanzeige**. Sollten Sie den Akku-Staubsauger länger als 3 Minuten nicht nutzen, schaltet er automatisch ab.

7.3.6 Saugen

1. Überzeugen Sie sich vor der Verwendung der Elektrobürste davon, dass das Gerät für Ihren **Boden geeignet ist** [► 45].
2. Um effizient zu saugen, bewegen Sie das Gerät gleichmäßig vor und zurück.

7.3.7 Anwendungshinweise

1. Wählen Sie für stark verschmutzte Fußböden und Teppiche die passende **Leistungsstufe** [► 46].
2. Bewegen Sie das Gerät stets gleichmäßig vor und zurück.
3. Lassen Sie das Gerät nie länger auf einer Stelle arbeiten, da sonst der Boden beschädigt werden kann.
4. Die drehenden Rundbürsten können Teppichfransen mechanisch bearbeiten und kämmen. Ziehen Sie die Elektrobürste nur rückwärts vom Teppich weg über die Fransen.
5. Saugen Sie Teppichränder parallel zur Kante.



7.4 Wartung

VORSICHT



Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile!

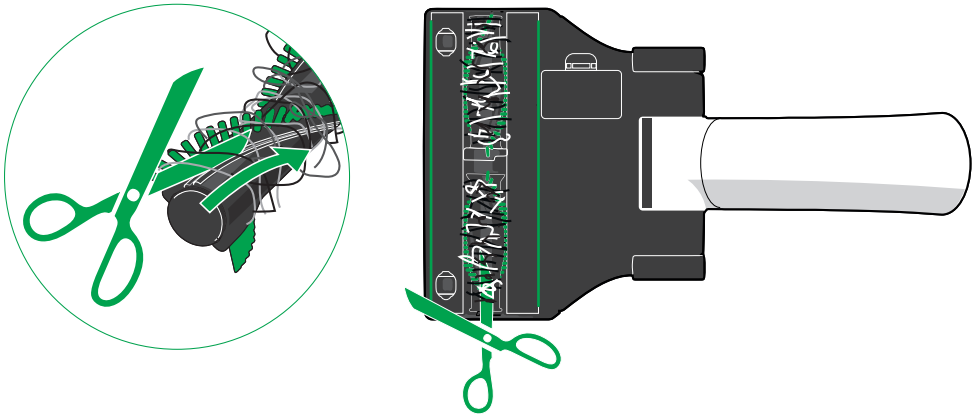
Sie können sich an beweglichen Teilen (bspw. rotierende Bürsten) verletzen.

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten immer aus.
- Trennen Sie das Vorsatzgerät vom Gerät, bevor Sie Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten am Vorsatzgerät vornehmen.
- Halten Sie Abstand zu beweglichen Teilen.
- Greifen Sie niemals in die beweglichen Teile.

7.4.1 Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien

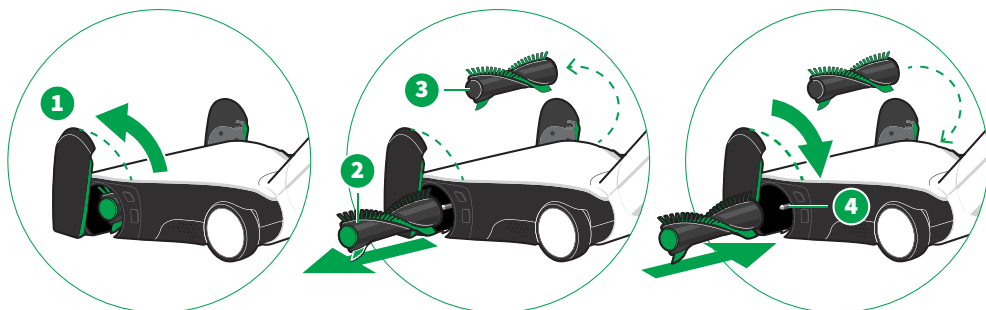
Wir empfehlen Ihnen, unsere Nachbestellmöglichkeiten für Originalpflegemittel und Originalverbrauchsmaterialien rechtzeitig zu nutzen. Details zu den Nachbestellmöglichkeiten finden Sie bei [Kundenservice](#) [► 102] und in der [MyKobold App](#) [► 31].

7.4.2 Prüfen und reinigen



1. Kontrollieren Sie hin und wieder die Unterseite der Elektrobürste, damit Gerät und Boden keinen Schaden nehmen.
2. Führen Sie von Zeit zu Zeit Sichtprüfungen durch, um schadhafte Stellen oder stark verschmutzte Bereiche zu erkennen.
3. Entfernen Sie Verschmutzungen. Befreien Sie die vorderen kleinen Rollen von aufgewickelten Haaren und Fasern und prüfen Sie, ob sich die Rollen leicht drehen lassen.
4. Haben sich Fäden oder Haare um die Rundbürsten gewickelt, können Sie diese einfach mit einer Schere entlang der Schneidrinne in der Rundbürste zerschneiden und entfernen.
5. Bei stärkeren Umwicklungen [entnehmen Sie die Rundbürsten](#) [► 50] und entfernen Sie ggfs. auch Fäden, Haare oder Fasern von der Metallwelle.

7.4.3 Rundbürsten wechseln

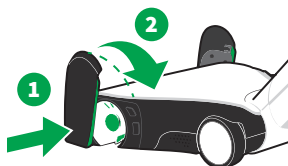


1. Klappen Sie die Seitenklappen in einer Drehbewegung (1) nach oben.
2. Ziehen Sie die Rundbürsten (2) und (3) von der Antriebswelle ab.
3. Reinigen Sie die Antriebswellen (4) von Verschmutzungen. Kontrollieren Sie auch den innen liegenden mittigen Bereich.
4. **Reinigen** ► 49] Sie die Rundbürsten (2) und (3) von Verschmutzungen.
5. Setzen Sie die Rundbürste mit dem grünen Ende (2) links und die Rundbürste mit dem grauen Ende (3) rechts ein.
6. Drücken Sie die Rundbürsten mit einer leichten Drehung auf die Antriebswelle, bis sie vollständig eingeschoben sind.
7. Kontrollieren Sie den korrekten Sitz der Rundbürsten auf der Antriebswelle.
8. Klappen Sie die Seitenklappen (1) wieder herunter und rasten Sie diese ein.

Seitenklappen aufstecken

Die Seitenklappe können von der Elektrobürste getrennt werden.

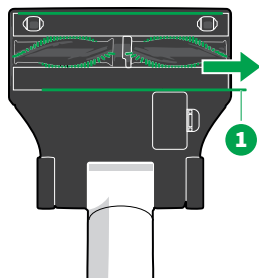
1. Rasten Sie die Seitenklappe (1) wieder an der Elektrobürste auf.
2. Klappen Sie die Seitenklappe wieder herunter (2) und rasten Sie diese ein.



7.4.4 Hintere Dichtlippe wechseln

Falls die hintere Dichtlippe defekt ist, können Sie diese wechseln.

1. Legen Sie die Elektrobürste umgekehrt auf eine weiche Unterlage.
2. Achten Sie darauf, dass das Gelenk zu Ihnen weist.
3. Ziehen Sie die hintere Dichtlippe (1) zur Seite ab.
4. Um die neue Dichtlippe einzusetzen, schieben Sie diese von der Seite in die Halterung ein.



7.5 Technische Daten

Kobold EB7 Elektrobürste

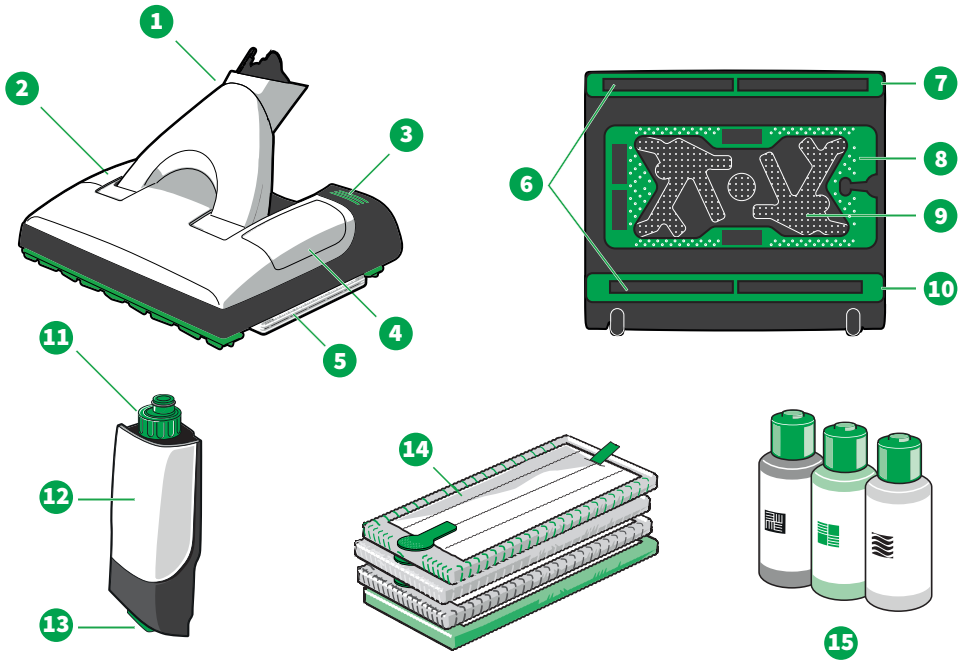
Sicherheitszeichen



Gehäuse	hochwertiger, recycelbarer, thermogeformter Kunststoff
Motor	wartungsfreier DC-Motor mit ca. 9400 U/min
Nennleistung	80 W
Spannung	28,8 V
Gewicht	ca. 1,65 kg
Rundbürsten	2 austauschbare Rotationsbürsten
Arbeitsbreite	ca. 25 cm
Drehzahl Rundbürste	4700 U/min oder 1550 U/min oder 0 U/min
Abmaße	ca. 25 cm x 44 cm x 8 cm
Schallleistungspegel	Teppich: 78 dB (A) re 1 pW Hartboden: 79 dB (A) re 1 pW

8 Kobold SP7 Saugwischer

8.1 Produktübersicht



Übersicht des Kobold SP7 Saugwischers

1	Gelenk	9	Tuchträgerplatte
2	eingesetzter Tank	10	hinterer Dichtlippenrahmen
3	Fußtaste zum Lösen des Tuchträgerrahmens	11	Tankverschluss mit Dosierhilfe
4	Revisionsklappe	12	Tank
5	Reinigungstuch auf Tuchträgerrahmen im Gerät	13	Tankentriegelung
6	Saugöffnungen vorne und hinten	14	MF600 Reinigungstücher (Universal, Universal Soft, Parkett, Dry)
7	vorderer Dichtlippenrahmen	15	Koboclean (Universal, Parkett, Holzbodenseife)*
8	Tuchträgerrahmen		

* Verfügbarkeit variiert je Land

8.2 Eignung der Reinigungstücher für verschiedene Bodenarten

Hartbodenart	Universal	Universal Soft	Parkett	Dry
Holzböden versiegelt/lackiert (Dielen, Parkett)	+	+	++	++*
Holzböden geölt/gewachst	++	+	++	++*
Holzböden nicht versiegelte/unbehandelt	-	-	-	+
Korkböden versiegelt	+	+	++	++*
Korkböden geölt/gewachst	-	-	-	+
Korkböden nicht versiegelte/unbehandelte	-	-	-	+
Laminat	+	++	+	++
Böden elastische (Polyvinylchlorid, Cushion Vinyl, Linoleum)	++	++	-	++
Steinböden (Marmor, Granit, Jura, Kunststein)	++	++**	-	++
Naturstein offenporig/empfindlich (Schiefer, Klinkerplatten)	+	++	-	++
Tonböden (Terrakotta, Klinker, Ziegeltonplatten)	++**	++**	-	++
Keramische glasierte Fliesen und Feinsteinzeug	++	++**	-	++
Fliesenböden unbehandelt	-	-	-	+
Betonböden rau (Washbeton)		ausgeschlossen		
Textile Böden		ausgeschlossen		

++ hervorragend geeignet

+ sehr gut geeignet

- keinesfalls geeignet

* Tücher enthalten Mikrofasern; Reinigungs- und Pflegehinweise des Bodenherstellers beachten.

** Auf rauen Böden kann es zu erhöhtem Verschleiß kommen.

8.3 Reinigungstücher

Die Kobold MF600 Reinigungstücher wurden speziell für den Saugwischer entwickelt. Es gibt vier Arten von Reinigungstüchern:



Kobold MF600 Reinigungstuch Universal
Eignet sich besonders für alle Oberflächen, die feucht gereinigt werden dürfen (z. B. Fliesen, Polyvinylchlorid, auch geeignet für strukturierte Oberflächen).



Kobold MF600 Reinigungstuch Universal Soft
Eignet sich besonders für die Anwendung auf offenporigen oder glatten Böden, die feucht gereinigt werden dürfen (z. B. Marmor, Granit, Kunststein, Laminat).



Kobold MF600 Reinigungstuch Parkett
Eignet sich besonders für die Feuchtreinigung von Holzböden (z. B. Parkett, versiegelte Korkböden).



Kobold MF600 Reinigungstuch Dry
Eignet sich für die Trockenreinigung von Hartböden.

Art und Anzahl der Reinigungstücher variieren im Lieferumfang.

Für eine optimale Reinigungsleistung empfehlen wir, die Reinigungstücher vor dem erstmaligen und nach jedem Gebrauch in der Waschmaschine zu waschen, siehe [Reinigungstücher waschen](#) [► 62].

8.4 Koboclean

Die Reinigungsmittel eignen sich zur Reinigung von verschiedenen Hartböden.



Koboclean Universal
Für den Einsatz auf allen feucht abwischbaren, versiegelten Oberflächen (z. B. Fliesen, Polyvinylchlorid).



Koboclean Parkett
Speziell entwickelt für die Reinigung von feucht abwischbaren, versiegelten Holzoberflächen (z. B. Kork, Parkett, Laminat).



Koboclean Holzbodenseife
Speziell entwickelt für die Reinigung und Pflege von feucht abwischbaren, geölten, gewachsten oder geseiften Holzböden.

Das Reinigungsmittel muss vor dem Einsatz entsprechend der auf dem Produkt angegebenen Dosierung verdünnt werden. Es darf nicht unverdünnt verwendet werden.

Bei Koboclean handelt es sich um ein Reinigungsmittel, nicht um ein Desinfektionsmittel.

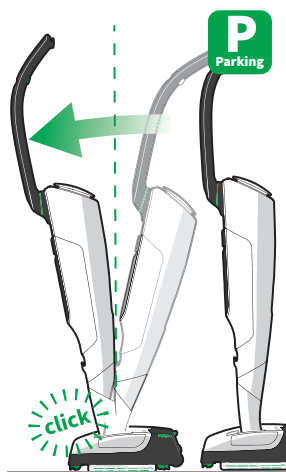
8.5 Betriebsbereit machen

8.5.1 Parkposition

Parkposition einstellen

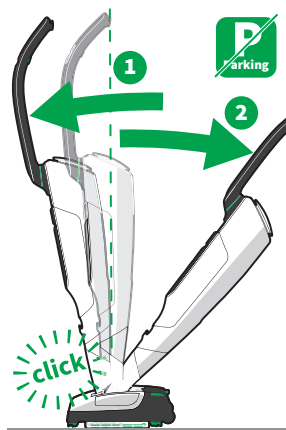
Sie können die Parkposition nur einstellen, wenn der Akku-Staubsauger gerade nach vorne zeigt.

- Drücken Sie den Akku-Staubsauger nach vorne über den Saugwischer.
- ⇒ *Der Akku-Staubsauger rastet in die Parkposition ein.*

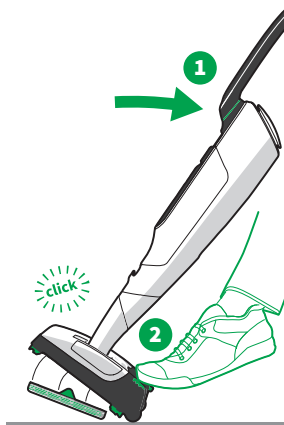


Parkposition lösen

1. Drücken Sie den Akku-Staubsauger ein wenig weiter nach vorne (1), bis Sie ein Klicken hören.
⇒ *Der Akku-Staubsauger befindet sich nun nicht mehr in Parkposition.*
2. Bringen Sie den Akku-Staubsauger wie gewohnt in Saugposition (2).



8.5.2 Tuchträgerrahmen lösen



Ein Auswerfen des Tuchträgerrahmens ist nur möglich, wenn der Akku-Staubsauger in Parkposition nach hinten geneigt auf seinen Rollen steht.

1. Setzen Sie den Saugwischer an den Akku-Staubsauger an, wie in **Vorsatzgerät ansetzen und entriegeln** [▶ 26] beschrieben.
2. Bringen Sie den Akku-Staubsauger in Parkposition, wie in Parkposition einstellen beschrieben.
3. Kippen Sie den Akku-Staubsauger in Parkposition nach hinten (1).
⇒ *Der Saugwischer steht nun auf seinen Rollen.*
4. Drücken Sie die Fußtaste (drei grüne Streifen) links unten am Saugwischer mit dem Fuß herunter (2).
⇒ *Der Tuchträgerrahmen wird aus dem Gerät gelöst.*

8.5.3 Reinigungstuch am Tuchträgerrahmen befestigen

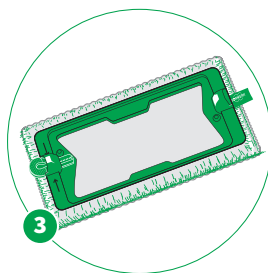
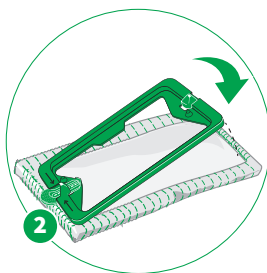
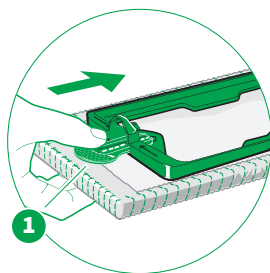
WARNUNG



Erstickungsgefahr!

Kleinteile können in die Atemwege gelangen und zu Erstickten führen.

- Kontrollieren Sie regelmäßig, ob sich die Naht an der grünen Befestigung der Reinigungstücher des Saugwischers in einem ordnungsgemäßen Zustand befindet und tauschen Sie es aus, wenn sich die grüne Befestigung löst.



1. Um das Reinigungstuch am Tuchträgerrahmen zu befestigen, schieben Sie die grüne Befestigung (1) des Reinigungstuches bis zum Anschlag in den Schlitz des Tuchträgerrahmens zwischen den Pfeilen auf dem Tuchträgerrahmen.
2. Drücken Sie den Tuchträgerrahmen dann gerade auf das Tuch (2).
⇒ *Die Tuchrückseite klettet sich an die Tuchträgerplatte und sitzt passend (3).*
3. Vermeiden Sie unbedingt eine Schiefstellung des Tuches zum Tuchträgerrahmen.

8.5.4 Tank entnehmen, befüllen und einsetzen

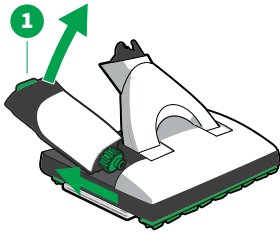
HINWEIS



Sachschaden durch falsche Reinigungsmittel!

Die unsachgemäße Verwendung von Reinigungsmitteln beim Arbeiten mit dem Saugwischer kann zu Beschädigungen führen.

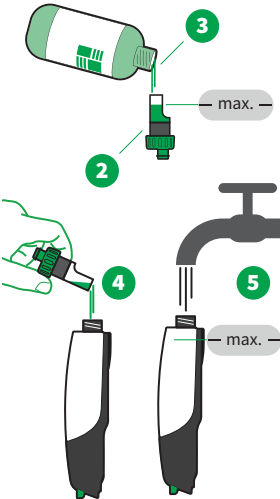
- Verwenden Sie ausschließlich original Kobold Reinigungsmittel.
- Benutzen Sie keinesfalls saure Reinigungsmittel (z. B. Essigreiniger) oder hochalkalische Reinigungsmittel (z. B. Chlorbleichlauge).



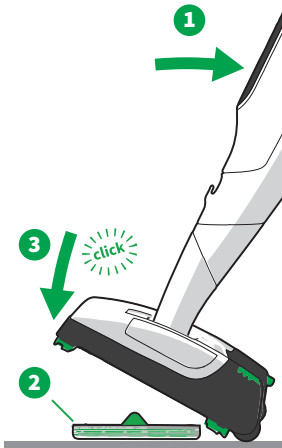
Für die Feuchtreinigung wird das Reinigungstuch automatisch über den Tank im Saugwischer befeuchtet.

1. Entnehmen Sie den Tank aus dem Saugwischer. Ziehen Sie dazu die grüne Tankentriegelung an der Rückseite des Saugwischers leicht hoch (1) und heben den Tank nach hinten weg.
2. Schrauben Sie den Tankverschluss (2) ab.
3. Füllen Sie bis zum Strich Koboclean in den Tankverschluss (3).
4. Gießen Sie die dosierte Menge in den Tank (4). Beachten Sie die auf dem Koboclean Reinigungsmittel angegebene Dosierung.
5. Füllen Sie frisches Leitungswasser bis zur maximalen Tankmarkierung in den Tank (5).
6. Setzen Sie den Tankverschluss wieder auf den Tank und verschrauben ihn.
7. Setzen Sie den Tank in den Saugwischer ein. Schieben Sie dazu erst die Seite mit dem Tankverschluss in den Saugwischer und drücken dann den Tank hinten in seine Halterung.

⇒ *Der Tank rastet hörbar ein.*



8.5.5 Tuchträgerrahmen einsetzen



1. Legen Sie den Tuchträgerrahmen mit korrekt befestigtem Tuch auf den Boden.
⇒ *Der Saugwischer steht nun auf seinen Rollen.*
2. Kippen Sie den Akku-Staubsauger in Parkposition nach hinten (1).
⇒ *Der Saugwischer steht nun auf seinen Rollen.*
3. Der Tuchträgerrahmen ist symmetrisch. Um den Tuchträgerrahmen mit dem Saugwischer korrekt aufnehmen zu können, rollen Sie den Akku-Staubsauger gerade an eine der langen Seiten des Tuchträgerrahmens heran.
4. Kippen Sie den Akku-Staubsauger auf den Tuchträgerrahmen (2).
⇒ *Der Tuchträgerrahmen rastet hörbar im Saugwischer ein (3). Das Gerät ist nun einsatzbereit.*

8.6 Bedienung

8.6.1 Befeuchtungsstufe wählen

HINWEIS



Bodenbeschädigung durch scharfkantige Gegenstände!

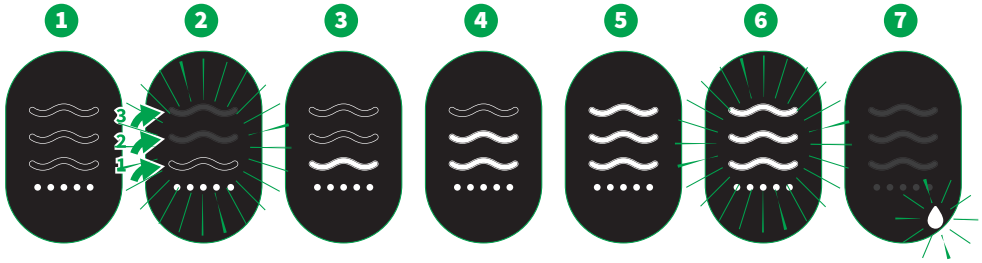
Scharfkantige Partikel unterhalb des Reinigungstuches des Saugwischers können zu Bodenschäden führen.

- Stellen Sie vor dem Einschalten sicher, dass sich keine kleinen Steinchen, Granulate (z. B. Katzenstreu) oder andere spitze oder scharfkantige Gegenstände unter dem Reinigungstuch befinden.



- Mit den +/- Tasten (1) wählen Sie die Befeuchtungsstufe aus.

8.6.2 Übersicht Befeuchtungsstufen



1 Trockenmodus

Die Punkte leuchten, keine Welle. Der Saugwischer läuft ohne Befeuchtung im Trockenmodus. leuchtet.

2 Erstbefeuchtung

Die Wellen blinken von unten nach oben auf.

Ein langer Druck (ca. 2 Sek.) auf die +/- Taste startet die Erstbefeuchtung. Das Reinigungstuch wird einmalig pro Einschaltzyklus komplett befeuchtet.

3 1. Befeuchtungsstufe

Eine Welle leuchtet.

Der Saugwischer ist betriebsbereit, die +/- Taste oben wurde einmal betätigt, das Reinigungstuch wird auf der geringsten Stufe befeuchtet.

4 2. Befeuchtungsstufe

Zwei Wellen leuchten.

Der Saugwischer ist betriebsbereit, die +/- Taste oben wurde zweimal betätigt, das Reinigungstuch wird auf der mittleren Stufe befeuchtet.

5 3. Befeuchtungsstufe

Drei Wellen leuchten.

Der Saugwischer ist betriebsbereit, die +/- Taste oben wurde dreimal betätigt, das Reinigungstuch wird auf der höchsten Stufe befeuchtet.

6 Boost-Modus

Drei Wellen blinken.

Boost-Taste gedrückt halten für temporäre maximale Saugleistung.

7 Tankanzeige/Havarie

Das Symbol *Tropfen* blinkt. 

Tank entnehmen, befüllen und einsetzen ► 57].

Die Symbole *Warndreieck* und *Tropfen* blinken.  

Der Saugwischer hat Feuchtigkeit aufgesaugt, **Störungen beheben** ► 87].

8.6.3 Empfehlungen für Befeuchtungsstufen

Hartbodenart	Trocken	1. Stufe	2. Stufe	3. Stufe
Holzböden versiegelt/lackiert (Dielen, Parkett)	++	++	+	+
Holzböden geölt/gewachst	++	+	–	–
Nicht versiegelte/unbehandelte Holzböden	++	–	–	–
Korkböden versiegelt	++	++	+	+
Korkböden geölt/gewachst	+	–	–	–
Nicht versiegelte/unbehandelte Korkböden	+	–	–	–
Laminat	++	++	+	+
Elastische Böden (Polyvinylchlorid, Cushion Vinyl, Linoleum)	++	++	++	++
Steinböden (Marmor, Granit, Jura, Kunststein)	++	++	++	++
Offenporiger/empfindlicher Naturstein (Schiefer, Klinkerplatten)	++	++	++	++
Tonböden (Terrakotta, Klinker, Ziegeltonplatten)	++	++	++	++
Keramische glasierte Fliesen und Feinsteinzeug	++	++	++	++
Unbehandelte Fliesenböden	+	–	–	–
Raue Betonböden (Waschbeton)		ausgeschlossen		
Textile Böden		ausgeschlossen		

++ hervorragend geeignet

+ sehr gut geeignet

– keinesfalls geeignet

Anmerkung

Die ideale Befeuchtungsstufe ist auch abhängig von Ihrer Arbeitsgeschwindigkeit. Je schneller Sie arbeiten, desto höher können Sie die Befeuchtungsstufe wählen.

Falls der Boden während der Arbeit mit dem Saugwischer zu feucht wird, schalten Sie ihn in eine niedrigere Befeuchtungsstufe. Alternativ arbeiten Sie einige Minuten ohne Befeuchtung im Trockenmodus.

Falls das Reinigungstuch zu trocken ist, erhöhen Sie die Befeuchtungsstufe über die +/- Tasten am Handgriff.

Weitere Abhilfen finden Sie unter [Störungen beheben](#) [► 87].

HINWEIS



Gefahr von Bodenschäden!

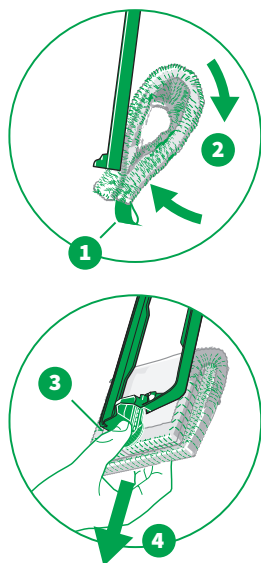
Der unsachgemäße Gebrauch des Saugwischers kann zu Beschädigungen des Bodens führen.

- Verwenden Sie den Saugwischer nie ohne Reinigungstuch.
- Arbeiten Sie nie länger als 10 Sekunden auf einer Stelle.
- Lassen Sie den Saugwischer niemals für mehr als 30 Sekunden mit einem feuchten Reinigungstuch auf dem Boden stehen, da es sonst bei empfindlichen Böden zu Bodenschädigungen kommen könnte.
- Befeuchten Sie niemals das Reinigungstuch in irgendeiner Form manuell. Das Reinigungstuch darf nur über den Saugwischer befeuchtet werden, weil es sonst zu feucht werden kann.
- Probieren Sie bei empfindlichen Böden (u. a. nicht dauerhaft versiegelten Böden wie geölter Kork, geöltes Parkett, beschichtetes, geöltes Steinzeug), das Gerät vorab an einer nicht sichtbaren Stelle aus, um Bodenbeschädigung vorzubeugen.
- Wischen Sie bei besonders feuchtigkeitsempfindlichen Böden mit einem trockenen Reinigungstuch Parkett oder Dry und dem Staubsauger nach, falls der Boden zu feucht ist.
- Wenn der Saugwischer sich an Gegenständen verhakt oder einklemmt, schalten Sie sofort das Gerät ab, um Schäden zu vermeiden.

1. Bewegen Sie den Saugwischer in gleichmäßigen Bahnen vor und zurück.
2. Halten Sie den Saugwischer ständig in Bewegung.

Anmerkung Aufgrund der besonderen Reinigungsleistung des Saugwischers ist es möglich, dass Böden bei der ersten Anwendung des Geräts mehrfach gereinigt werden müssen, um den Tiefenschmutz und alte Reinigungsmittelrückstände zu entfernen.

8.6.5 Das Reinigungstuch wechseln



1. Lösen Sie den Tuchträgerrahmen [► 56].
2. Halten Sie den Tuchträgerrahmen fest.
3. Fassen Sie mit der anderen Hand das Reinigungstuch am Anfasser (1) und legen Sie es doppelt (2).
4. Fassen Sie mit dem Daumen die grüne Befestigung des Reinigungstuches (3) und ziehen Sie sie aus dem Tuchträgerrahmen (4).
5. Setzen Sie ein frisches Reinigungstuch ein [► 56].

Die Gebrauchsdauer eines Reinigungstuches ist von der Verschmutzung des Bodens und vom Bodentyp abhängig.

8.6.6 Lagern

1. Leeren Sie den Tank aus [► 57] und entfernen das Reinigungstuch [► 62].
2. Lagern Sie Ihren Saugwischer mit eingesetztem Tank und Tuchträgerrahmen.

8.6.7 Reinigungstücher waschen



1. Waschen Sie die Reinigungstücher für eine optimale Reinigungsleistung vor dem Erstgebrauch und nach jeder Anwendung in der Waschmaschine bei 60 °C ohne Weichspüler.
2. Trocknen Sie die gewaschenen Reinigungstücher auf niedriger Stufe im Trockner.

8.7 Wartung

VORSICHT



Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile!

Sie können sich an beweglichen Teilen (bspw. rotierende Bürsten oder schwingende Tuchträgerplatte) verletzen.

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten immer aus.
- Trennen Sie das Vorsatzgerät vom Gerät, bevor Sie Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten am Vorsatzgerät vornehmen.
- Halten Sie Abstand zu beweglichen Teilen.
- Greifen Sie niemals in die beweglichen Teile.

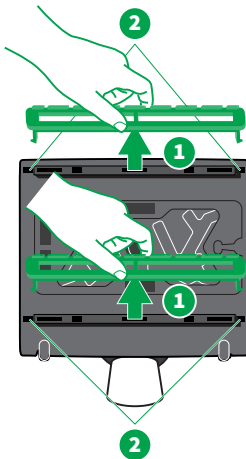
8.7.1 Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien

Wir empfehlen Ihnen, unsere Nachbestellmöglichkeiten für Originalpflegemittel und Originalverbrauchsmaterialien rechtzeitig zu nutzen. Details zu den Nachbestellmöglichkeiten finden Sie bei [Kundenservice \[► 102\]](#) und in der [MyKobold App \[► 31\]](#).

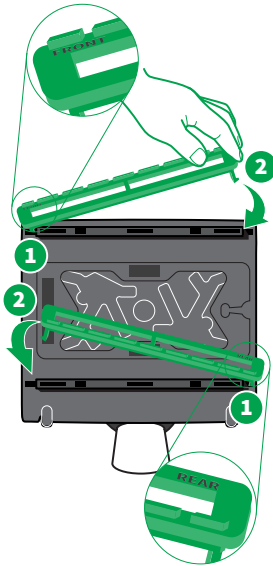
8.7.2 Dichtlippenrahmen ausbauen

Damit die Dichtlippen gründlich gereinigt werden können, lassen sich die Dichtlippenrahmen aus dem Saugwischer entnehmen.

1. Legen Sie den Saugwischer umgekehrt auf eine weiche Unterlage.
2. Achten Sie darauf, dass das Gelenk zu Ihnen weist.
3. Ziehen Sie mittig (1) am Dichtlippenrahmen, um den Dichtlippenrahmen aus seinen beiden Verankerungen zu lösen (2).
4. Reinigen Sie die Dichtlippenrahmen, wenn nötig, unter fließendem Wasser.



8.7.3 Dichtlippenrahmen einbauen



Bevor Sie die Dichtlippenrahmen wieder in das Gerät einsetzen, müssen diese vollständig getrocknet sein. Die beiden Dichtlippenrahmen passen aufgrund ihrer unterschiedlichen Form nur auf jeweils eine Seite des Geräts. Die durchgehende Dichtlippe des Rahmens muss dabei jeweils nach innen zum Tuch zeigen.

1. Haken Sie den Dichtlippenrahmen am Doppelhaken unter (1).
2. Um die zweite Seite einzusetzen, schieben Sie den Dichtlippenrahmen etwas zusammen und setzen Sie ihn ein (2).
3. Prüfen Sie, ob sich die Dichtlippenrahmen leichtgängig nach oben und unten bewegen lassen.
4. Falls die Dichtlippenrahmen blockieren, beheben Sie die Blockade, indem Sie die inneren Dichtlippenkanten am Dichtlippenrahmen nach unten drücken.

8.7.4 Tank reinigen

Reinigen Sie den Tank regelmäßig mit klarem Wasser. Bei Bedarf können Sie den Tank auch zusätzlich mit einer milden Seifenlauge ausspülen.

8.8 Technische Daten

Kobold SP7 Saugwischer

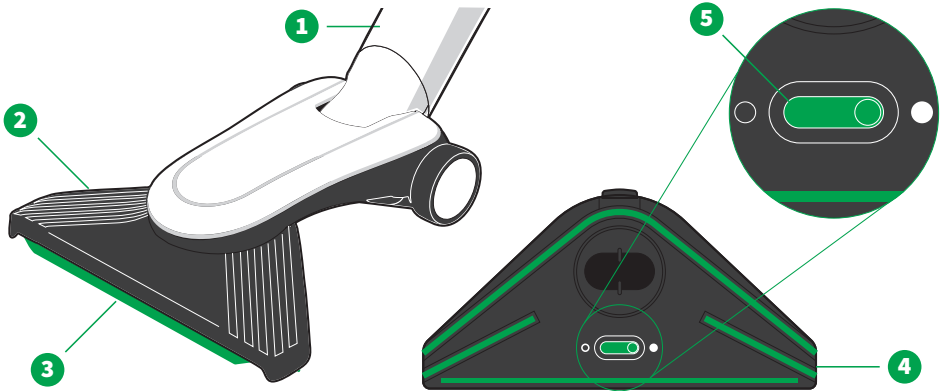
Sicherheitszeichen



Gehäuse	hochwertiger, recycelbarer Kunststoff
Motor	wartungsfreier bürstenloser DC-Motor
Nennleistung	55 W
Spannung	28,8 V
Gewicht	ca. 3,5 kg (ohne Tuch und bei leerem Tank)
Abmaße	Höhe: ca. 10 cm (mit liegendem Gelenk) Breite: ca. 32 cm Länge: ca. 38 cm (mit liegendem Gelenk)
Tankvolumen	ca. 300 ml
Schallleistungspegel	82 dB(A) re 1 pW

9 Kobold HD7 Hartbodendüse

9.1 Produktübersicht



Übersicht der Kobold HD7 Hartbodendüse

1 Gelenk	4 Borstenplatte (abnehmbar)
2 Flipper	5 Schieber zum Ein- und Ausklappen der Dichtlippe
3 Dichtlippe	

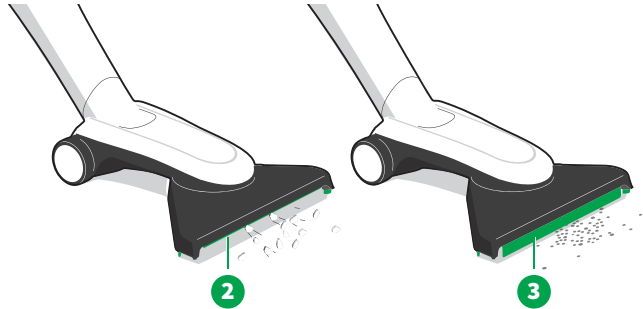
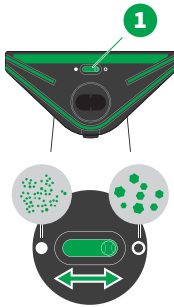
9.2 Eignung für verschiedene Bodenarten

Hartbodenart	Kobold HD7
Holzböden versiegelt/lackiert (Dielen, Parkett)	++
Holzböden geölt/gewachst	+
Holzböden nicht versiegelt/unbehandelt	+
Korkböden versiegelt	++
Korkböden geölt/gewachst	+
Korkböden nicht versiegelt/unbehandelt	+
Laminat	++
Böden elastisch (Polyvinylchlorid, Cushion Vinyl, Linoleum)	++
Steinböden (Marmor, Granit, Jura, Kunststein)	+
Naturstein offenporig/empfindlich (Schiefer, Klinkerplatten)	+
Tonböden (Terrakotta, Klinker, Ziegeltonplatten)	+
Keramische glasierte Fliesen und Feinsteinzeug	++
Fliesenböden unbehandelt	+
Betonböden rau (Waschbeton)	+
Teppiche	-

++	hervorragend geeignet
+	sehr gut geeignet
-	keinesfalls geeignet

9.3 Bedienung

9.3.1 Dichtlippe ausfahren



- Bewegen Sie den Schieber (1) auf der Geräteunterseite der Hartbodendüse, um die Dichtlippe herauf- bzw. herunterzuklappen.

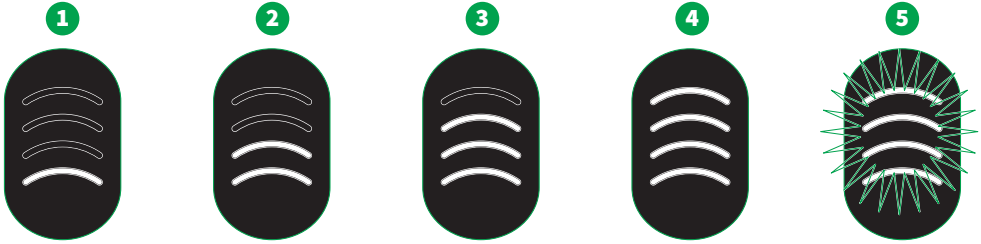
Die heraufgeklappte Dichtlippe (2) ermöglicht das Aufsaugen größerer Partikel. Die heruntergeklappte Position (3) eignet sich besonders zur Reinigung von Fußböden mit Ritzen.

9.3.2 Leistungsstufe wählen

- Mit den +/- Tasten (1) wählen Sie die Leistungsstufen aus.



9.3.3 Übersicht Leistungsstufen



Display	Leistungsstufe
1	Stufe 1 <i>min</i> für extra lange Laufzeit
2	Stufe 2 <i>med</i> für leichte Verschmutzungen
3	Stufe 3 <i>med+</i> für alltägliche Verschmutzungen auf Hartböden
4	Stufe 4 <i>max</i> für starke Verschmutzungen und Böden mit Ritzen
5	Boost Halten Sie die Boost-Taste gedrückt für temporäre Höchstsaugleistung.

9.3.4 Hartböden saugen

1. Überzeugen Sie sich vor der Verwendung der Hartbodendüse davon, dass das Gerät für Ihren **Boden geeignet ist** [► 66].
2. Um effizient zu saugen, bewegen Sie das Gerät gleichmäßig vor und zurück.

9.4 Wartung

VORSICHT



Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile!

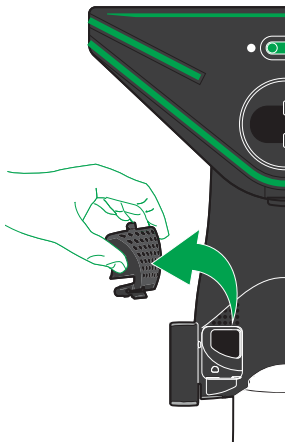
Sie können sich an beweglichen Teilen verletzen.

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten immer aus.
- Trennen Sie das Vorsatzgerät vom Gerät, bevor Sie Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten am Vorsatzgerät vornehmen.
- Halten Sie Abstand zu beweglichen Teilen.

9.4.1 Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien

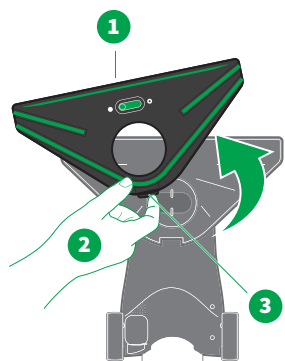
Wir empfehlen Ihnen, unsere Nachbestellmöglichkeiten für Ersatzteile rechtzeitig zu nutzen. Details zu den Nachbestellmöglichkeiten finden Sie bei [Kundenservice](#) [► 102] und in der [MyKobold App](#) [► 31].

9.4.2 Verstopfungen lösen



1. Legen Sie die Hartbodendüse so auf eine weiche Unterlage, dass die Unterseite des Geräts nach oben zeigt.
2. Öffnen Sie die Revisionsklappe an der Unterseite des Geräts.
3. Entfernen Sie die Gegenstände, die den Saugkanal verstopfen. Nutzen Sie hierfür ggfs. einen geeigneten, stumpfen Gegenstand (z. B. Schraubendreher, Häkelnadel).
4. Schließen Sie die Revisionsklappe wieder, indem Sie den Haken der Revisionsklappe in die Hartbodendüse einsetzen und auf der anderen Seite nach unten drücken.

9.4.3 Borstenplatte tauschen



1. Legen Sie die Hartbodendüse umgekehrt auf eine weiche Unterlage.
2. Betätigen Sie den Entriegelungshebel (3), um die Borstenplatte (1) abzunehmen.
3. Ziehen Sie die Borstenplatte nach oben weg und legen Sie sie ab (2).
4. Setzen Sie eine neue Borstenplatte in umgekehrter Reihenfolge ein. Stellen Sie sicher, dass Sie im vorderen Bereich unter allen Haken einhakt.
5. Drücken Sie im hinteren Bereich des Entriegelungshebels die Borstenplatte herunter, bis sie mit einem hörbaren Klicken einrastet.
6. Kontrollieren Sie nochmals, dass die Borstenplatte im vorderen Bereich vollständig eingehakt ist und fest eingerastet ist.

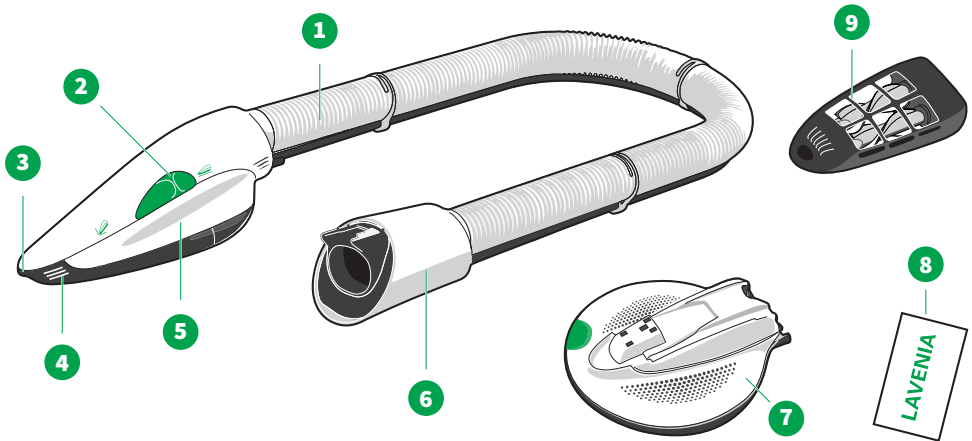
9.5 Technische Daten

Kobold HD7 Hartbodendüse

Gewicht	ca. 950 g
Maximale Düsenbreite	ca. 270 mm
Düsenhöhe (bei liegendem Gelenk)	ca. 75 mm
Schallleistungspegel	Hartboden 78 db(A) re 1pW (für Kobold VK7 Akku-Staubsauger mit Kobold HD7 Hartbodendüse auf einem Hartboden)

10 Kobold PB7 Elektro-Polsterbürste mit Kobold MP7/MR7 Matratzenreinigungsset

10.1 Produktübersicht



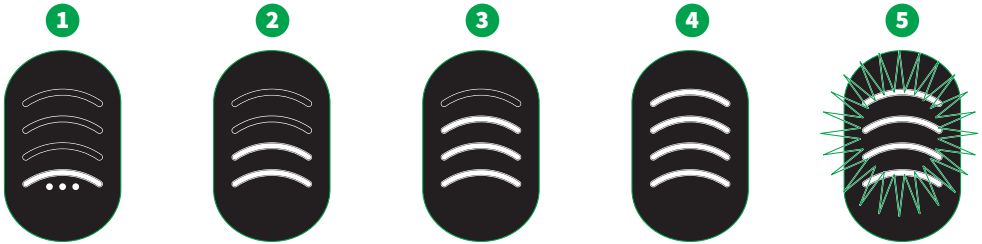
Übersicht der Kobold PB7 Elektro-Polsterbürste

1 Schlauch	6 Anschlussstutzen
2 Schieberschalter	7 Kobold MP7 Matratzen-Frischeraufsatz
3 Saugschuhöffnung für Fugen	8 Lavenia-Matratzenreinigungspulver
4 Griffriillen	9 Kobold MR7 Matratzen-Saugaufsatz
5 Griffmulde	

10.2 Bedienung

Sie können den Akku-Staubsauger in Kombination mit der Elektro-Polsterbürste entweder flach hinlegen, den Akku-Staubsauger mit eingeklapptem Drehgriff [► 25] in der Hand halten oder den Schultergurt verwenden [► 86].

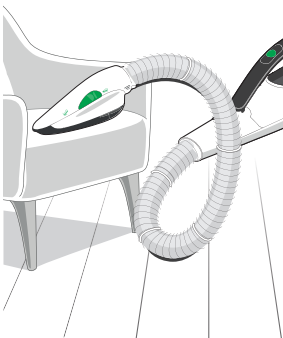
10.2.1 Übersicht Leistungsstufen und Lavenia-Modus



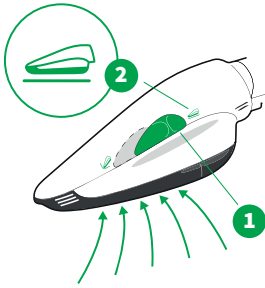
Display	Leistungsstufe
1	Lavenia-Modus Der Motor des Akku-Staubsaugers schaltet sich aus und nur der Motor der Elektro-Polsterbürste läuft weiter. Somit drehen sich nur die Bürsten.
2	Stufe <i>min</i> Ist die Elektro-Polsterbürste angeschlossen, startet der Akku-Staubsauger bei jedem Einschalten in dieser Saugstufe.
3	Stufe <i>med</i>
4	Stufe <i>max</i> Maximale Leistung für schwer absaugbare Rückstände in Fugen, Rillen oder ähnlichen Stellen.
5	Boost Boost-Taste gedrückt halten für temporäre Höchstsaugleistung.

10.2.2 Polster reinigen

1. Nehmen Sie dazu den Akku-Staubsauger in die Hand oder legen Sie ihn neben die zu reinigende Fläche auf das Polster.
2. Ziehen Sie den Akku-Staubsauger nicht über den Boden.
3. Wechseln Sie die Leistungsstufen mithilfe der +/- Tasten.
4. Wählen Sie je nach Verschmutzungsgrad eine geeignete Saugstufe aus.

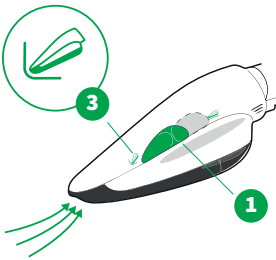


10.2.3 Flächen saugen



1. Bewegen Sie den grünen Schieber (1) in die Position *Fläche saugen* (2).
2. Lassen Sie die Elektro-Polsterbürste beim Arbeiten vollständig mit der Saugöffnung auf dem Polsterstoff aufliegen.
3. Führen Sie das Gerät leicht und ohne Druck über die Polster.

10.2.4 Fugen saugen

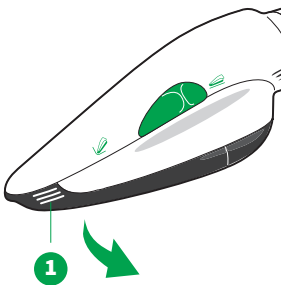


1. Bewegen Sie den grünen Schieber (1) in die Position *Fuge saugen* (3).
2. Schwer absaugbare Rückstände in Fugen, Rillen oder ähnlichen Stellen saugen Sie am besten in der maximalen Saugstufe.

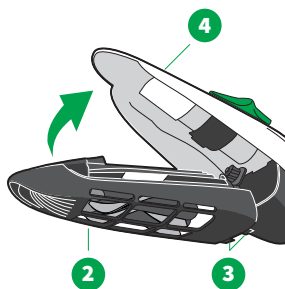
10.2.5 Matratzen reinigen

Zum Reinigen und Pflegen von Matratzen empfehlen wir Ihnen Lavenia. Lavenia verfügt über das Prüfzeichen „Für Allergiker geeignet“ durch den TÜV NORD.

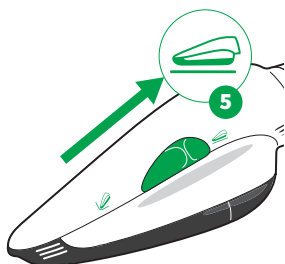
Lavenia kann auf allen Matratzen mit textiler und fest gespannter Oberfläche angewendet werden. Für die Reinigung von Polstermöbeln ist Lavenia nicht geeignet. Ein Beutel Lavenia reicht für die gründliche Reinigung einer Matratzenoberfläche von 1 x 2 m.



1. Ziehen Sie den Saugschuh (1) an den Griffen nach unten von der Elektro-Polsterbürste ab.



2. Setzen Sie den Matratzen-Saugaufsatz (2) an die Elektro-Polsterbürste (4) an, indem Sie zuerst die Rastnasen (3) in die Elektro-Polsterbürste einhaken und dann den Aufsatz mit einer Schwenkbewegung in die Elektro-Polsterbürste einsetzen.



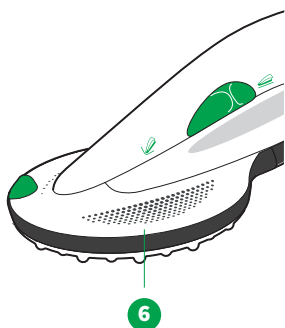
3. Schalten Sie den Akku-Staubsauger ein. Der Schiebeschalter der Elektro-Polsterbürste muss sich dabei in der Flächenstellung (5) befinden.

4. Saugen Sie die Matratze mit dem Matratzen-Saugaufsatz ab.

5. Schalten Sie den Akku-Staubsauger wieder aus.

6. Streuen Sie den Inhalt eines Beutels Lavenia (120 g) gleichmäßig auf die Matratze.

7. Tauschen Sie die Aufsätze. Ziehen Sie dazu den Matratzen-Saugaufsatz an den Griffriellen nach unten von der Elektro-Polsterbürste ab.

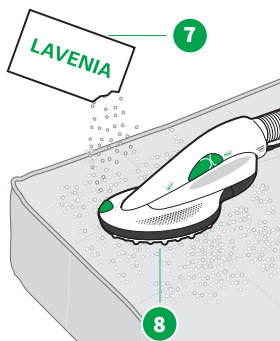


8. Setzen Sie den Matratzen-Frischeraufsatz (6) an die Elektro-Polsterbürste an, indem Sie zuerst die Rastnasen in die Elektro-Polsterbürste einhaken und dann den Aufsatz mit einer Schwenkbewegung in die Elektro-Polsterbürste einsetzen.



9. Schalten Sie den Akku-Staubsauger in den Lavenia-Modus. Drücken Sie dafür einmal die untere +/- Taste.

⇒ Die Noppenscheibe beginnt zu rotieren. Der Motor des Akku-Staubsaugers schaltet sich aus und nur der Motor der Elektro-Polsterbürste läuft weiter.



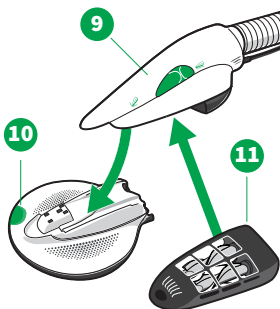
10. Arbeiten Sie Lavenia (7) mit dem Matratzen-Frischeraufsatz (8) innerhalb von 2–3 Minuten auf einer Fläche von etwa 1 x 2 Meter ein. Üben Sie beim Einarbeiten keinen Druck auf den Matratzen-Frischeraufsatz aus.

Wenn Sie zu starken Druck auf den Matratzen-Frischeraufsatz ausüben, schaltet sich die Elektro-Polsterbürste automatisch ab, um die Matratze vor Beschädigungen zu schützen. Sollten Sie einmal zu fest aufgedrückt haben, schalten Sie den Akku-Staubsauger aus und wieder ein, um danach mit der Elektro-Polsterbürste weiterzuarbeiten.

11. Lassen Sie das Pulver (7) mindestens 30 Minuten vollständig trocknen. Sorgen Sie für gute Belüftung.

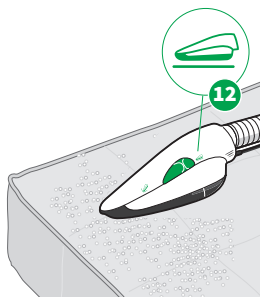
12. Tauschen Sie dann den Matratzen-Frischeraufsatz (8) gegen den Matratzen-Saugaufsatz (11). Schieben Sie dazu die grüne Entriegelungstaste (10) nach außen, um die Verriegelung zu lösen und nehmen Sie den Matratzen-Frischeraufsatz ab.

13. Setzen Sie dann den Matratzen-Saugaufsatz (11) an die Elektro-Polsterbürste (9) an, indem Sie zuerst die Rastnasen in die Elektro-Polsterbürste einhaken und dann den Aufsatz mit einer Schwenkbewegung in die Elektro-Polsterbürste einsetzen.



14. Schalten Sie den Akku-Staubsauger ein. Der Schiebeschalter der Elektro-Polsterbürste muss sich dabei in der Flächenstellung (12) befinden.

15. Saugen Sie das getrocknete Lavenia mit der Elektro-Polsterbürste und dem Matratzen-Saugaufsatz auf Saugstufe med wieder ab.



10.3 Wartung

VORSICHT



Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile!

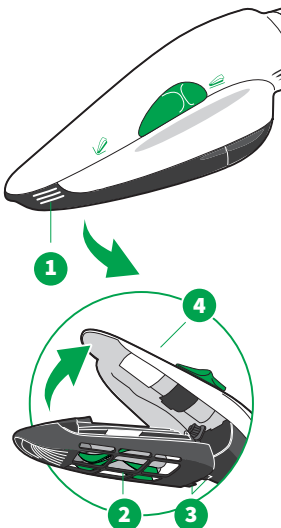
Sie können sich an beweglichen Teilen verletzen.

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten immer aus.
- Trennen Sie Vorsatzgeräte vom Gerät, bevor Sie Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten am Vorsatzgerät vornehmen.
- Halten Sie Abstand zu beweglichen Teilen.
- Greifen Sie niemals in die beweglichen Teile.
- Betreiben Sie die Elektro-Polsterbürste nicht ohne Aufsatz.
- Nehmen Sie während des Betriebs der Elektro-Polsterbürste nicht die Aufsätze für die Matratzenreinigung ab.

10.3.1 Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien

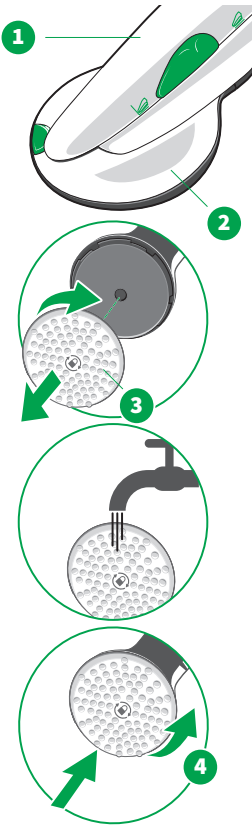
Wir empfehlen Ihnen, unsere Nachbestellmöglichkeiten für Originalpflegemittel und Originalverbrauchsmaterialien rechtzeitig zu nutzen. Details zu den Nachbestellmöglichkeiten finden Sie bei [Kundenservice](#) [► 102] und in der [MyKobold App](#) [► 31].

10.3.2 Elektro-Polsterbürste warten



1. Trennen Sie die Elektro-Polsterbürste vom Akku-Staubsauger.
2. Ziehen Sie den Saugschuh (1) nach unten ab.
3. Bürsten oder wischen Sie das Gerät trocken ab.
4. Kontrollieren Sie hin und wieder den Saugschuh darauf, ob sich Fäden oder Haare um die Rundbürsten gewickelt haben.
5. Zerschneiden Sie die Fäden oder Haare mit einer kleinen Schere.
6. Beim Einsetzen des Saugschuhs (2) setzen Sie die Rastnasen (3) des Schuhs zuerst in die vorgesehenen Öffnungen der Elektro-Polsterbürste (4) an, indem Sie sie einhaken und dann den Aufsatz mit einer Schwenkbewegung in die Elektro-Polsterbürste einsetzen.
7. Drücken Sie den Saugschuh an den Griffrielen fest gegen das Gerät. Achten Sie darauf, dass der Saugschuh wieder hörbar einrastet.

10.3.3 Matratzen-Frischeraufsatz reinigen



Nach dem Reinigungsvorgang ist ein Anhaften von Lavenia an der Noppenscheibe möglich, was die Funktion für nachfolgende Verwendungen beeinträchtigt.

1. Prüfen Sie die Noppenscheibe nach jeder Matratzenreinigung auf Schmutzrückstände.

2. Saugen Sie anhaftendes Lavenia ab.

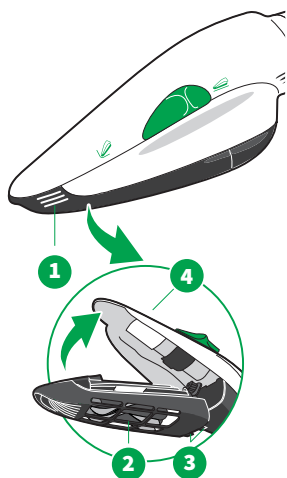
Die Noppenscheibe kann außerdem zur Reinigung abgenommen werden, um sie unter fließendem Wasser zu säubern. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

1. Setzen Sie den Matratzen-Frischeraufsatz (2) an die Elektro-Polsterbürste (1) an.

2. Drehen Sie die Noppenscheibe, um sie zu lösen (Bayonette-Verschluss) (3). Beachten Sie dabei die Markierung (Schloss) auf der Noppenscheibe.

3. Setzen Sie die Noppenscheibe nach Reinigung und Trocknung mit der entgegengesetzten Drehbewegung (4) wieder auf.

10.3.4 Matratzen-Saugaufsatz reinigen



Lavenia kann am Matratzen-Saugaufsatz anhaften.

1. Kontrollieren Sie nach jeder Nutzung, ob Lavenia am Matratzen-Saugaufsatz anhaftet.
2. Ziehen Sie den Matratzen-Saugaufsatz (1) an den Griffrihlen nach unten von der Elektro-Polsterbürste ab.
3. Saugen Sie anhaftendes Lavenia ab. Reinigen Sie den Matratzen-Saugaufsatz oder die Elektro-Polsterbürste niemals nass.
4. Setzen Sie den Matratzen-Saugaufsatz (2) dann wieder an die Elektro-Polsterbürste (4) an, indem Sie zuerst die Rastnasen (3) in die Elektro-Polsterbürste einhaken und dann den Aufsatz mit einer Schwenkbewegung in die Elektro-Polsterbürste einsetzen.

10.4 Technische Daten

Kobold PB7 Elektro-Polsterbürste mit Kobold MP7 Matratzen-Frischeraufsatz und Kobold MR7 Matratzen-Saugaufsatz

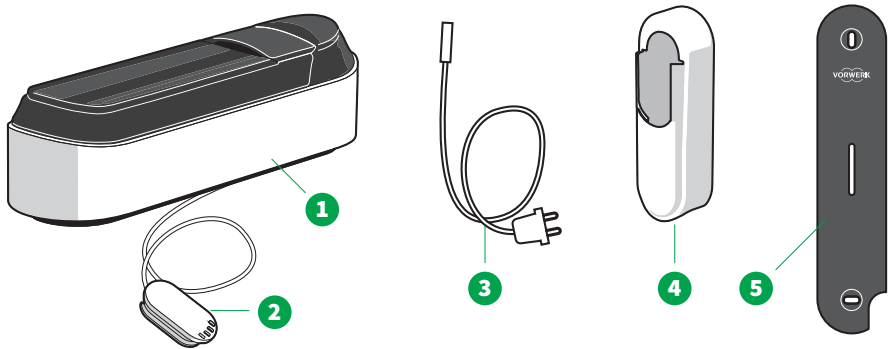
Sicherheitszeichen



Gehäuse	hochwertiger, recycelbarer Kunststoff, mit Saugschuh aus bruchsickehem Polyamid
Motor	wartungsfreier DC-Motor mit Direktübertragung
Bürstmechanik	2 gegenläufig rotierende Rundbürsten mit ca. 4000 U/min, wartungsfrei gelagert
Nennleistung	35 Watt
Spannung	28,8 V
Gewicht	Kobold PB7 Elektro-Polsterbürste: ca. 1200 g Kobold MP7 Matratzen-Frischeraufsatz: ca. 440 g Kobold MR7 Matratzen-Saugaufsatz: ca. 150 g
Abmaße	Kobold PB7 Elektro-Polsterbürste (mit Schlauch): Höhe: ca. 10 cm Breite: ca. 8 cm Länge: ca. 154 cm Kobold MP7 Matratzen-Frischeraufsatz: Höhe: ca. 6 cm Breite: ca. 18 cm Länge: ca. 20 cm Kobold MR7 Matratzen-Saugaufsatz: Höhe: ca. 7 cm Breite: ca. 8 cm Länge: ca. 18 cm
Schallleistungspegel	82 dB (A) re 1 pW mit Kobold VK7 in Anlehnung an EN 60704-2-1 auf Polsterstoff 85 dB (A) re 1 pW mit Kobold MP7 Matratzen-Frischeraufsatz 82 dB (A) re 1 pW mit Kobold MR7 Matratzen-Saugaufsatz

11 Kobold PC7 Premium Ladegerät

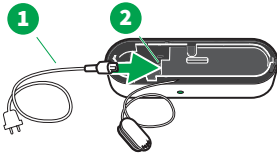
11.1 Produktübersicht



Übersicht des Kobold PC7 Premium Ladegeräts

1 Kobold PC7 Premium Ladegerät mit eingelegtem Akku	4 Kobold WM7 Halterung für den Akku-Staubsauger
2 Ladetatze	5 Kobold WMP7 Montageplatte für das Premium Ladegerät
3 Netzkabel	

11.2 Netzkabel montieren



- Stecken Sie das Netzkabel (1) in die Buchse (2) an der Unterseite des Premium Ladegeräts ein.

11.3 Wandmontage

Mit dem Premium Ladegerät können Sie den Akku-Staubsauger auch hängend lagern und gleichzeitig aufladen.

WARNUNG



Gefahr eines Stromschlags!

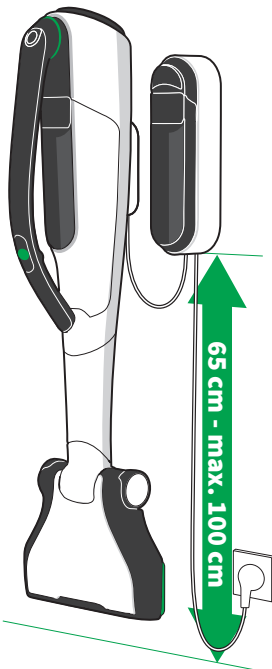
Beim Bohren von Befestigungslöchern in der Wand kann es zu einem Stromschlag kommen.

- Achten Sie beim Bohren (besonders in der Nähe einer Steckdose oder eines Lichtschalters) darauf, dass Sie in keine elektrische Leitung bohren.

11.3.1 Wahl des Aufhängortes

Ein geeigneter Ort zur hängenden Aufbewahrung Ihres Akku-Staubsaugers erfüllt folgende Kriterien:

- In der Nähe einer Steckdose. **Jedoch niemals exakt in der Flucht über- oder unterhalb einer Steckdose**, da hier mit sehr großer Wahrscheinlichkeit elektrische Leitungen verlaufen könnten. Beachten Sie stets die örtlichen Gegebenheiten und kontrollieren Sie den Verlauf elektrischer Leitungen.
- In der Höhe mindestens 65 cm über dem Boden, aber **nicht höher als 100 cm**.
- In der Breite mindestens 30 cm freien Raum, damit Ihr Akku-Staubsauger samt Vorsatzgerät ausreichend Platz hat.





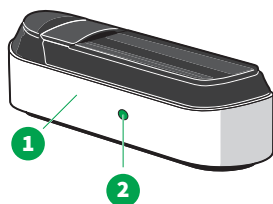
Wie Sie die Montage Schritt-für-Schritt durchführen, erfahren Sie in der dem Kobold PC7 Premium Ladegerät beiliegenden Montageanleitung.

11.4 Aufladen mit dem Premium Ladegerät

Wie Sie den Akku-Staubsauger mit dem Kobold SC7 Ladegerät laden, erfahren Sie unter [Aufladen mit dem Ladegerät](#) [► 28].

11.4.1 Erstes Aufladen mit dem Premium Ladegerät

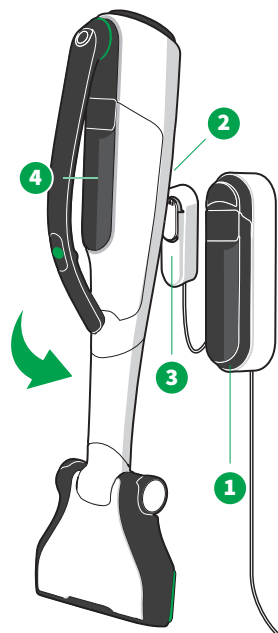
Ein neuer Akku ist im Auslieferungszustand nicht voll geladen und befindet sich im Transportmodus.



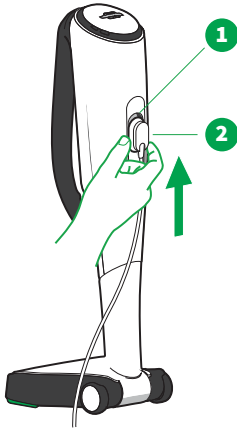
- Um den ersten Ladevorgang oder den Ladevorgang nach einer Tiefentladung zu starten, betätigen Sie die Aktivierungstaste (2) auf der linken Gehäuseseite des Premium Ladegeräts (1).
⇒ *Das Display leuchtet auf, der Ladevorgang ist aktiv, siehe Ladeanzeige* [► 29].

11.4.2 Akku-Staubsauger mit Premium Ladegerät aufladen

Akku-Staubsauger hängend aufladen



1. Beachten Sie die vorgeschriebene Netzspannung von 220–240 V Wechselspannung.
2. Schließen Sie das Premium Ladegerät (1) an die Stromversorgung an.
3. Hängen Sie den Akku-Staubsauger mit seinem Ladeanschluss (2) an die Halterung (3).
⇒ *Das Display (4) leuchtet auf, der Ladevorgang ist aktiv* [► 29].
⇒ *Falls das Display (4) nicht aufleuchtet, betätigen Sie die Aktivierungstaste an der Seite des Premium Ladegeräts* [► 81].

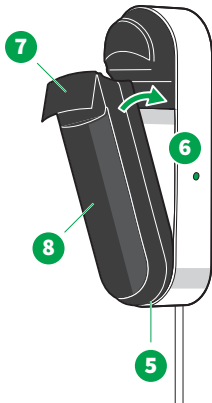


Akku-Staubsauger stehend aufladen

1. Stellen Sie den Akku-Staubsauger in die **Parkposition** [► 26].
2. Stellen Sie das Premium Ladegerät auf eine saubere, stabile und ebene Fläche, damit es nicht rutschen kann.
3. Beachten Sie die vorgeschriebene Netzspannung von 220–240 V Wechselspannung.
4. Schließen Sie das Netzkabel an die Stromversorgung an.
5. Schieben Sie die Ladetaste (2) von unten in den Ladeanschluss des Akku-Staubsaugers (1).
 - ⇒ *Das Display leuchtet auf, der Ladevorgang ist aktiv* [► 29].
 - ⇒ *Falls das Display (4) nicht aufleuchtet, betätigen Sie die Aktivierungstaste an der Seite des Premium Ladegeräts* [► 81].

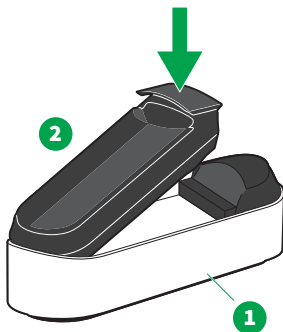
11.4.3 Separaten Akku mit Premium Ladegerät aufladen

Sind Akku-Staubsauger und separater Akku am Premium Ladegerät angeschlossen, wird zunächst das Gerät geladen, das an der Ladetaste angeschlossen ist. Danach wird automatisch der Akku geladen, der sich im Premium Ladegerät befindet.



Separaten Akku hängend aufladen

1. Setzen Sie den Akku mit seinem unteren Ende (5) in das Premium Ladegerät (6) ein.
2. Schwenken Sie den Akku dann am oberen Ende vollständig in die Ladeschale ein.
3. Drücken Sie auf den Hebel des Akkus (7), bis dieser mit einem hörbaren Klicken verriegelt.
 - ⇒ *Das Display (8) leuchtet auf, der Ladevorgang ist aktiv* [► 29].
 - ⇒ *Falls das Display (8) nicht aufleuchtet, betätigen Sie die Aktivierungstaste an der Seite des Premium Ladegeräts* [► 81].



Separaten Akku aufladen

1. Stellen Sie das Premium Ladegerät (1) auf eine saubere, stabile und ebene Fläche, damit es nicht rutschen kann.
2. Beachten Sie die vorgeschriebene Netzspannung von 220–240 V Wechselspannung.
3. Schließen Sie das Netzkabel an die Stromversorgung an.
4. Setzen Sie den Akku (2) zunächst an der unteren Seite von oben in das Premium Ladegerät ein.
5. Schwenken Sie den Akku am oberen Ende vollständig in die Ladeschale ein.
6. Drücken Sie auf den Hebel des Akkus, bis dieser mit einem hörbaren Klicken verriegelt.
 - ⇒ *Das Display leuchtet auf, der Ladevorgang ist aktiv [► 29].*
 - ⇒ *Falls das Display nicht aufleuchtet, betätigen Sie die Aktivierungstaste an der Seite des Premium Ladegeräts [► 81].*

11.5 Technische Daten

Kobold PC7 Premium Ladegerät

Sicherheitszeichen



Eingangsspannung 220-240 VAC

Eingangswechselstrom-frequenz 50/60 Hz (automatische Umstellung)

Ausgangsspannung 37 VDC

Ausgangsstrom 1,3 A

Ausgangsleistung 48,1 W

Durchschnittliche Effizienz im Betrieb > 87,77 %

Effizienz bei geringer Last (10 %) > 75 %

Leistungsaufnahme bei Null-Last 0 W

Typenbezeichnung PC7

12 Kobold Zubehör

12.1 Düsensortiment

HINWEIS

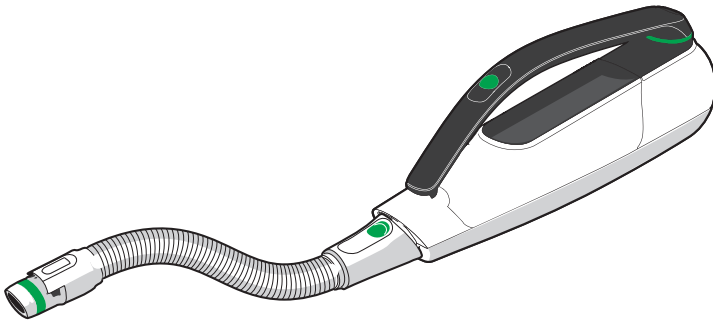


Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

Durch unsachgemäßen Gebrauch des Düsensortiments (Kobold Zubehör) können Oberflächen beschädigt werden.

- Setzen Sie die Düsen aus dem Düsensortiment nicht auf glänzenden oder polierten Oberflächen ein.

Mit dem Düsensortiment haben Sie für jeden Fall der Überboden-Reinigung eine passende Lösung.



- Schließen Sie den Flexschlauch an den Akku-Staubsauger an. Hieran können die folgenden Düsen angesetzt werden.



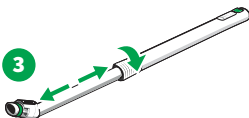
Die Flächendüse (1) ist multifunktional und kann auf den verschiedensten Oberflächen verwendet werden.

Zudem ist die Flächendüse mit einem Borstenschutz ausgestattet. Der Borstenschutz kann dauerhaft für die Aufbewahrung verwendet werden.

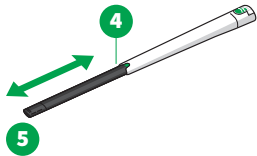
Achten Sie unbedingt darauf, den Borstenschutz vor dem Saugen abzunehmen.



Die Autodüse (2) ist ideal für die Reinigung von Autoinnenräumen.



Das Teleskoprohr ist ideal, um auch hohe Bereiche zu erreichen. Zum Beispiel in Kombination mit Flächendüse (3) oder Textildüse.



Die Variodüse ist vielseitig einsetzbar. Sie hat zwei Aufsätze, die für unterschiedliche Aufgaben genutzt werden können:

(5) Ausziehbarer, flexible Spitze für schmale Stellen

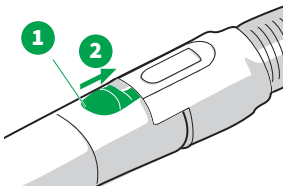
(6) Borstenpinsel: für kleinste Zwischenräume, Fußleisten

(7) Bohrstaubdüse: zum Saugen während des Bohrens



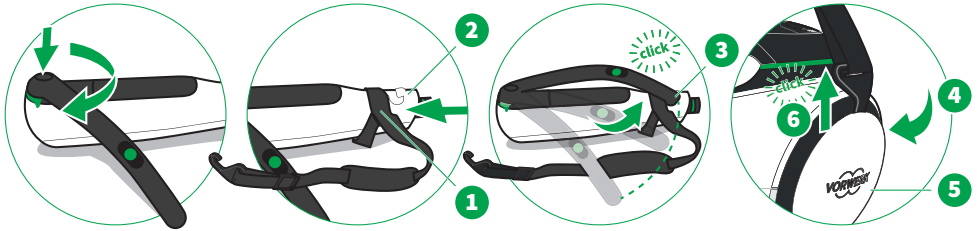
Die Textildüse (8) ist speziell für das Absaugen von Polstermöbeln und von Textilien entwickelt.

12.2 Zubehör entriegeln



- Entriegeln Sie Zubehöre, indem Sie die Entriegelungstaste (1) des Zubehörs nach hinten schieben (2) und dann das Zubehör abziehen.

12.3 Kobold SG7 Schultergurt



Sie können Ihren Akku-Staubsauger in den Kobold SG7 Schultergurt einhängen. Dadurch haben Sie beim Staubsaugen beide Hände frei, da der Akku-Staubsauger sich nun im Schultergurt befindet und Sie den Akku-Staubsauger nicht mehr festhalten müssen.

1. Stellen Sie sicher, dass der **Drehgriff ausgedreht ist** ► 25].
2. Schieben Sie die Schlaufe des Schultergurts (1) über den vorderen Teil des Akku-Staubsaugers (2).
3. Drehen Sie den Drehgriff in die Griffsicherung (3) ein.
4. Hängen Sie den Gurthaken (4) am Befestigungssteg oberhalb des Luftauslasses des Akku-Staubsaugers (5) ein.
5. Ziehen Sie den Haken nach oben, bis er hörbar einrastet (6).

13 Störungen beheben

VORSICHT



Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile!

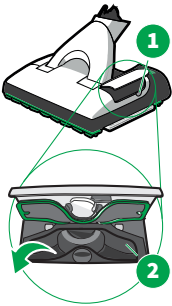
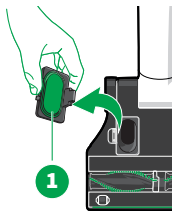
Sie können sich an beweglichen Teilen verletzen.

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten immer aus.
- Trennen Sie das Vorsatzgerät vom Gerät, bevor Sie Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten am Vorsatzgerät vornehmen.
- Halten Sie Abstand zu beweglichen Teilen.
- Greifen Sie niemals in die beweglichen Teile.

13.1 Störungsbehebung nach Fehlercodes

Fehlercode	Ursache	Störungsbehebung
00	Der Akku-Staubsauger lässt sich nicht starten, weil der Akku nicht aufgeladen ist.	– Laden Sie den Akku auf [► 27]. – Falls der Fehler weiterhin besteht, kontaktieren Sie den Kundenservice [► 102].
Er 10 + Symbol	Allgemeine Störung des Akku-Staubsaugers.	– Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn wieder ein [► 39] und schalten Sie den Akku-Staubsauger ein. – Falls der Fehler weiterhin besteht, kontaktieren Sie den Kundenservice [► 102].
Er 11 + Symbol	Der Akku-Staubsauger überhitzt.	– Lassen Sie den Akku-Staubsauger bei Raumtemperatur abkühlen. – Wechseln Sie ggfs. die Premium Filtertüte [► 37]. – Machen Sie die Strömungswege frei. Nehmen Sie das Vorsatzgerät ab [► 26] und entfernen Sie möglichen Schmutz aus dem Ansaugrohr des Akku-Staubsaugers. – Beseitigen Sie mögliche Verstopfungen im Vorsatzgerät.
Er 14 + Symbol	Der Gebläseeintritt wird durch einen Fremdkörper blockiert.	– Entfernen Sie den Fremdkörper am Gebläseeintritt im Filterraum des Akku-Staubsaugers. – Falls der Fehler weiterhin besteht, kontaktieren Sie den Kundenservice [► 102].
Er 19 + Symbol	Allgemeine Störung des Akku-Staubsaugers.	– Bauen Sie den Akku aus und wieder ein [► 39] und schalten Sie den Akku-Staubsauger ein. – Falls der Fehler weiterhin besteht, kontaktieren Sie den Kundenservice [► 102].

Fehlercode	Ursache	Störungsbehebung
Er 23 + Symbol 	Die elektrischen Kontakte des Akkus haben eine Störung.	– Entnehmen Sie den Akku [▶ 39]. – Prüfen Sie die Kontakte auf Verschmutzungen. – Setzen Sie den Akku wieder ein und laden Sie ihn auf [▶ 27]. – Falls der Fehler weiterhin besteht, kontaktieren Sie den Kundenservice [▶ 102].
Er 25 + Symbol 	Interne Störung des Akkus.	– Falls der Fehlercode angezeigt wird, kontaktieren Sie den Kundenservice [▶ 102].
Er 26 + Symbol 	Der Akku ist unterkühlt.	– Lassen Sie den Akku bei Raumtemperatur aufwärmen.
Er 27 + Symbol 	Authentifizierung des Akkus gestört.	– Entnehmen Sie den Akku [▶ 39]. – Verwenden Sie nur einen original Vorwerk Akku.
Er 28 + Symbol 	Das Aufladen des Akkus ist gestört.	– Trennen Sie das Ladegerät von der Stromversorgung. – Trennen Sie das Ladegerät vom Akku-Staubsauger oder vom Ladeadapter für das Ladegerät. – Entnehmen Sie den Akku [▶ 39]. – Prüfen Sie die Kontakte des Akkus auf Verschmutzungen. – Prüfen Sie die Kontakte der Ladetätze des Ladegeräts und des Ladeanschlusses des Akku-Staubsaugers / Ladeadapters für das Ladegerät auf Verschmutzungen. – Stellen Sie alle Lade-Verbindungen wieder her. – Laden Sie den Akku auf [▶ 27].
Er 29 + Symbol 	Der Akku-Staubsauger lässt sich nicht ausschalten.	– Entnehmen Sie den Akku [▶ 39]. – Setzen Sie den Akku wieder ein. – Falls der Fehler weiterhin besteht, kontaktieren Sie den Kundenservice [▶ 102].
Er 30 + Symbol 	Allgemeine Störung des Saugwischers.	– Bauen Sie den Akku aus und wieder ein [▶ 39] und schalten Sie den Akku-Staubsauger ein. – Falls der Fehler weiterhin besteht, kontaktieren Sie den Kundenservice [▶ 102].
Er 32 + Symbol 	Der Motor des Saugwischers ist zu stark beansprucht.	– Testen Sie den Saugwischer auf anderen Böden bzw. testen Sie eine andere Boden-Tuch-Kombination. – Falls der Fehler weiterhin besteht, kontaktieren Sie den Kundenservice [▶ 102].

Fehlercode	Ursache	Störungsbehebung
Er 35 + Symbole 	Feuchtigkeit ist mit dem Saugwischer aufgenommen worden.	Das Gerät ist kein Nasssauger und schaltet beim Aufsaugen von Flüssigkeit in den Fehlermodus. - Schalten Sie den Akku-Staubsauger aus. - Öffnen Sie die Revisionsklappe (1) des Saugwischers. - Trocknen Sie die Stelle mit einem Küchentuch. - Nachdem das Gerät vollständig getrocknet ist, schließen Sie die Revisionsklappe und schalten den Akku-Staubsauger wieder ein. - Saugen Sie nicht über nasse Stellen. - Wiederholen Sie den Vorgang, wenn die Störung weiterhin auftritt.
		
Er 36 + Symbol 	Die Elektronik des Saugwischers hat eine Störung.	Schalten Sie den Akku-Staubsauger aus und wieder ein.
Er 40 + Symbol 	Allgemeine Störung der Elektrobürste.	Bauen Sie den Akku aus und wieder ein ▶ 39 und schalten Sie den Akku-Staubsauger ein. - Falls der Fehler weiterhin besteht, kontaktieren Sie den Kundenservice ▶ 102.
Er 41 + Symbol 	Die Elektrobürste ist überhitzt.	- Lassen Sie das Gerät bei Raumtemperatur abkühlen. Wechseln Sie ggfs. die Premium Filtertüte ▶ 37. Möglicherweise ist der Saugkanal der Elektrobürste verstopft. - Öffnen Sie die Revisionsklappe (1) auf der Unterseite der Elektrobürste. - Entfernen Sie die Verstopfung. - Nutzen Sie hierfür ggfs. einen geeigneten Gegenstand (z. B. eine Häkelnadel). - Setzen Sie die Revisionsklappe (1) wieder ein.
		
Er 42 + Symbol 	Der Motor der Elektrobürste ist zu stark beansprucht.	Möglicherweise blockiert ein eingesaugtes Objekt die Rundbürsten der Elektrobürste. - Schalten Sie den Akku-Staubsauger aus. - Trennen Sie die Elektrobürste vom Akku-Staubsauger. - Entfernen Sie die Blockade an der Rundbürste. Möglicherweise blockieren Haare oder Fäden die Rundbürsten der Elektrobürste. Zerschneiden und entfernen Sie die Fäden ▶ 50. Möglicherweise erzeugt ein sehr weicher und dichter oder langfloriger Teppich eine hohe Belastung der Rundbürsten der Elektrobürste.

Fehlercode	Ursache	Störungsbehebung
		– Heben Sie die Elektrobürste kurz vom Teppich hoch und setzen Sie sie auf Hartboden. – Deaktivieren Sie die Rundbürsten [► 46] und fahren Sie auf dem zu reinigenden Teppich fort. – Benutzen Sie ggfs. eine geringere Saugstufe [► 46].
Er 43 + Symbol 	Die elektrischen Kontakte der Elektrobürste haben eine Störung.	– Nehmen Sie die Elektrobürste ab. – Prüfen Sie die Kontakte der Steckverbindung zwischen Elektrobürste und Akku-Staubsauger auf Verschmutzungen und reinigen Sie die Kontakte ggfs.
Er 46 + Symbol 	Die Elektronik der Elektrobürste hat eine Störung.	– Schalten Sie den Akku-Staubsauger aus und wieder ein.
Er 63 + Symbol 	Allgemeine Störung des Vorsatzgeräts.	– Nehmen Sie das Vorsatzgerät ab. [► 26] – Prüfen Sie die Kontakte der Steckverbindung zwischen Vorsatzgerät und Akku-Staubsauger auf Verschmutzungen und reinigen Sie die Kontakte ggfs.

13.2 Störungsbehebung nach Problembeschreibung

Kobold VK7 Akku-Staubsauger

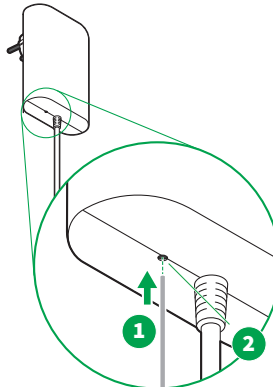
VORSICHT

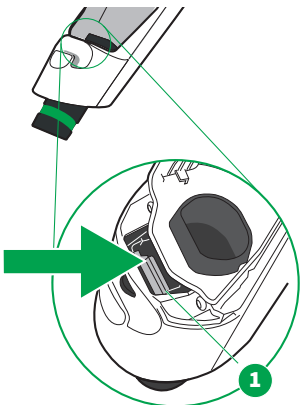


Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile!

Sie können sich an beweglichen Teilen verletzen.

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten immer aus.
- Trennen Sie das Vorsatzgerät vom Gerät, bevor Sie Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten am Vorsatzgerät vornehmen.
- Halten Sie Abstand zu beweglichen Teilen.
- Greifen Sie niemals in die beweglichen Teile.

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Bluetooth® lässt sich nicht ausschalten.	– Drücken Sie eine der +/- Tasten und die Boost-Taste gleichzeitig für mehr als 6 Sekunden (1).
	
Der Akku ist defekt (mögliche Anzeichen: Das Display ist ohne Funktion beim Laden und es gibt keine Funktion des Akku-Staubsaugers, nachdem der Akku geladen wurde.	Möglicherweise ist der Akku überhitzt oder unterkühlt. – Entnehmen Sie den Akku. – Lassen Sie den Akku 1 Tag auf Raumtemperatur abkühlen oder erwärmen. – Kontaktieren Sie den Kundenservice [► 102]. – Entsorgen Sie den Akku vorschriftsgemäß.
Der Akku scheint nicht zu funktionieren.	Falls Sie über ein Kobold SC7 Ladegerät verfügen: – Verbinden Sie das Ladegerät mit dem Akku-Staubsauger oder mit dem separaten Ladeadapter. – Stellen Sie sicher, dass der Akku ordnungsgemäß im Akku-Staubsauger oder im Ladeadapter eingelegt ist. – Betätigen Sie mit einem passenden Gegenstand (1) die Reset-Taste (2) unterhalb des Ladegeräts. – Laden Sie den Akku vollständig auf. Falls Sie über ein Kobold PC7 Premium Ladegerät verfügen: – Gehen Sie vor, wie unter Erstes Aufladen mit dem Premium Ladegerät [► 81] beschrieben. Sinkt der Akkufüllstand sprunghaft auf 0 %, laden Sie den Akku vollständig auf.
	
Die Leistungsstufe des Akku-Staubsaugers verändert sich hörbar im Betrieb.	Das intelligente Motorschutzsystem stellt dem Akku-Staubsauger automatisch die optimale Leistungsstufe zur Verfügung. – Bewegen Sie auf Polstern die Düse hin und her. – Prüfen Sie die Luftwege und die Premium Filtertüte auf Verstopfungen. – Lagern Sie den Akku-Staubsauger nicht an sehr warmen Orten (z. B. im Sommer im Auto, in direkter Sonneneinstrahlung).
Die Leistung des Akku-Staubsaugers wird nicht angehoben, obwohl eine höhere Saugstufe ausgewählt wurde.	

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Die Fernentriegelung funktioniert nicht. Das Vorsatzgerät lässt sich nicht am Drehgriff des Akku-Staubsaugers abnehmen.	– Lassen Sie den Akku-Staubsauger auf Raumtemperatur abkühlen.
	Möglicherweise ist die Fernentriegelung defekt. Benutzen Sie die Notfallentriegelung, um das Vorsatzgerät abzunehmen. – Entnehmen Sie den Filterdeckel [► 36]. – Betätigen Sie mit einem schmalen Objekt (z. B. Schraubendreher oder Lineal) die weiße Notfallentriegelung (1). – Nehmen Sie das Vorsatzgerät bei gedrückter Notfallentriegelung ab.

Kobold EB7 Elektrobürste

VORSICHT



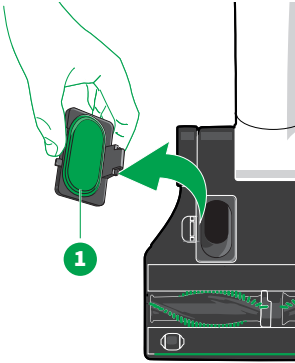
Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile!

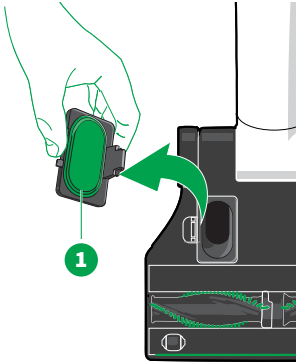
Sie können sich an beweglichen Teilen (bspw. rotierende Bürsten) verletzen.

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten immer aus.
- Trennen Sie das Vorsatzgerät vom Gerät, bevor Sie Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten am Vorsatzgerät vornehmen.
- Halten Sie Abstand zu beweglichen Teilen.
- Greifen Sie niemals in die beweglichen Teile.

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Das Symbol <i>Filterwechsel</i> leuchtet auf oder blinkt, obwohl die Premium Filtertüte nicht vollständig gefüllt ist.	Möglicherweise ist der Saugkanal der Elektrobürste verstopft. – Öffnen Sie die Revisionsklappe (1) auf der Unterseite der Elektrobürste. – Entfernen Sie die Verstopfung. – Nutzen Sie hierfür ggfs. einen geeigneten Gegenstand (z. B. eine Häkelnadel).



Störung	Mögliche Ursache und Behebung
	– Setzen Sie die Revisionsklappe (1) wieder ein. Beim Saugen von sehr dichten Teppichen kann das Symbol <i>Filterwechsel</i> aufleuchten, obwohl die Filtertüte nicht gewechselt werden muss. – Bewegen Sie während des Saugens die Düsen leicht hin und her. Es ist abhängig vom aufgesaugten Füllgut, wann das Symbol <i>Filterwechsel</i> einen Wechsel der Premium Filtertüte empfiehlt. Möglicherweise wurde viel feiner Staub aufgesaugt. – Wechseln Sie die Premium Filtertüte ► 37].
Die Kobold Elektrobürste ist zu laut.	Möglicherweise sind die Rundbürsten nicht richtig eingesetzt. – Kontrollieren Sie, ob die Rundbürsten richtig eingesetzt sind. – Sollte eine der Rundbürsten defekt sein, tauschen Sie immer beide Rundbürsten aus. Möglicherweise wurde kein original Kobold Zubehör verwendet; das kann zu einem Lager- und Motorschaden führen. – Benutzen Sie ausschließlich original Kobold Rundbürsten. Möglicherweise hat sich ein Gegenstand im Bereich der Rundbürsten verfangen. – Entfernen Sie den Gegenstand. Auf Hartboden kann es zu lauten Geräuschen kommen. – Der Bürstenmodus „Saugstufe 4 – Teppich max“ ist für Hartböden ungeeignet und führt zu lauten Geräuschen. Wechseln Sie in einen anderen Bürstenmodus. Möglicherweise haben sich Haare aufgewickelt. – Reinigen Sie die Rundbürsten ► 49]. Möglicherweise überfahren Sie eine Schwelle (Übergang zwischen zwei Böden) zu langsam. – Überfahren Sie Schwellen möglichst zügig (innerhalb von einer Sekunde). Möglicherweise saugen Sie auf einem sehr kurzflorigen Teppich, sodass der Automodus zwischen Teppich- und Hartbodenmodus wechselt. – Nutzen Sie die personalisierte Reinigungseinstellung ► 47].
Es haben sich Fäden oder Haare um die Rundbürste gewickelt.	Möglicherweise blockieren Fäden oder Haare die Rundbürsten der Elektrobürste. – Zerschneiden und entfernen Sie die Fäden oder Haare ► 50]. – Entfernen Sie ggfs. auch Fäden, Haare oder Fasern von der Metallwelle.

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Die Elektrobürste saugt nicht richtig.	Möglicherweise ist der Saugkanal der Elektrobürste verstopft. – Öffnen Sie die Revisionsklappe (1) auf der Unterseite der Elektrobürste. – Entfernen Sie die Verstopfung. – Nutzen Sie hierfür ggfs. einen geeigneten Gegenstand (z. B. eine Häkelnadel). – Setzen Sie die Revisionsklappe (1) wieder ein. Möglicherweise ist die Premium Filtertüte voll. – Wechseln Sie die Premium Filtertüte ► 37].
 Die Elektrobürste lässt sich schwer schieben.	Möglicherweise haben Sie eine zu hohe Saugstufe eingestellt. – Stellen Sie am Handgriff des Akku-Staubsaugers eine geringere Saugstufe ein.
Nach dem Rundbürstenwechsel funktioniert das Gerät nicht mehr.	Möglicherweise sind die Rundbürsten nicht richtig eingesetzt. – Setzen Sie die Rundbürsten exakt auf die Antriebswellen ► 50]. Möglicherweise ist die Elektrobürste nicht richtig mit dem Akku-Staubsauger verbunden. – Kontrollieren Sie, ob die Steckverbindung zwischen der Elektrobürste und dem Akku-Staubsauger richtig eingerastet ist.
Der Automodus funktioniert nicht mehr wie gewohnt.	Möglicherweise sind die Rundbürsten verschmutzt. – Reinigen Sie die Rundbürsten ► 49]. Möglicherweise wurde kein original Kobold Zubehör verwendet. – Benutzen Sie ausschließlich original Kobold Rundbürsten. Möglicherweise wurden die Rundbürsten nicht richtig eingesetzt. – Setzen Sie die Rundbürsten exakt auf die Antriebswellen ► 50].
Die vordere oder hintere Dichtlippe ist defekt.	Die vordere Dichtlippe ist defekt. – Senden Sie die Elektrobürste an den Kundenservice ► 102]. Die hintere Dichtlippe ist defekt. – Bestellen Sie eine neue hintere Dichtlippe. – Wechseln Sie die hintere Dichtlippe ► 51].

VORSICHT



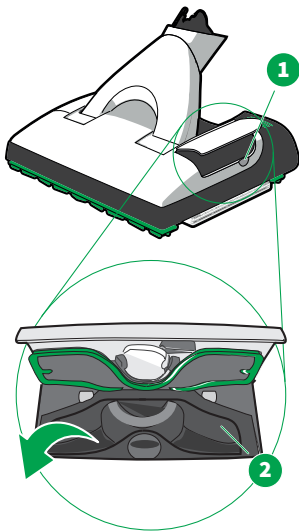
Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile!

Sie können sich an beweglichen Teilen (bspw. rotierende Bürsten oder schwingende Tuchträgerplatte) verletzen.

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten immer aus.
- Trennen Sie das Vorsatzgerät vom Gerät, bevor Sie Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten am Vorsatzgerät vornehmen.
- Halten Sie Abstand zu beweglichen Teilen.
- Greifen Sie niemals in die beweglichen Teile.

Störung

Das Symbol *Filterwechsel* leuchtet auf oder blinkt, obwohl die Filtertüte nicht voll ist.



Mögliche Ursache und Behebung

Möglicherweise ist der Saugkanal des Saugwischers verstopft.

- Schalten Sie den Akku-Staubsauger aus.
- Öffnen Sie die Revisionsklappe an der linken Seite des Geräts. Schieben Sie dazu eine Münze in den Schlitz (1). Sie haben nun freie Sicht auf den Saugkanal (2).
- Entfernen Sie die Gegenstände, die den Saugkanal verstopfen. Nutzen Sie hierfür ggfs. einen geeigneten, stumpfen Gegenstand (z. B. Schraubendreher, Häkelnadel).
- Schließen Sie die Revisionsklappe wieder, indem Sie sie zudrücken. Der Verschluss der Revisionsklappe schnappt ein und die Klappe ist fest verschlossen.
- Kontrollieren Sie auch, ob die Saugöffnungen zwischen den Dichtlippenrahmen frei sind. Schütteln Sie ggfs. Gegenstände heraus.

Es ist abhängig vom aufgesaugten Füllgut, wann das Symbol *Filterwechsel* einen Wechsel der Premium Filtertüte empfiehlt. Möglicherweise wurde viel feiner Staub aufgesaugt.

- **Wechseln Sie die Premium Filtertüte** ► 37].

Der Gelenkstutzen des Saugwischers ist verstopft.

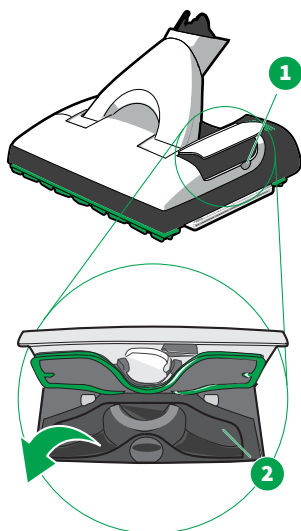
- Entfernen Sie die Verstopfung mit einem geeigneten, stumpfen Gegenstand (z. B. Schraubendreher, Häkelnadel).

Der Saugwischer macht ungewöhnliche Geräusche.

Möglicherweise ist die Revisionsklappe nicht richtig verschlossen oder der Tuchträgerrahmen ist nicht korrekt montiert.

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
	– Prüfen Sie, ob die Revisionsklappe richtig verschlossen ist; falls nicht, schließen Sie sie. – Prüfen Sie den Sitz und die Einrastung des Tuchträgerrahmens. Möglicherweise ist der Tank nicht richtig eingesetzt. – Schalten Sie den Akku-Staubsauger aus. – Setzen Sie den Tank ein [► 57]. – Schalten Sie den Akku-Staubsauger dann noch einmal ein.
Der Saugwischer schwingt zu stark.	Das Reinigungstuch ist nicht richtig befestigt. – Kontrollieren Sie, ob das Reinigungstuch gerade und fest auf dem Tuchträgerrahmen sitzt. – Kontrollieren Sie, ob die grüne Befestigung des Reinigungstuches korrekt und vollständig eingeschoben worden ist. Der Tuchträgerrahmen ist nicht richtig eingesetzt. – Kontrollieren Sie, ob der Tuchträgerrahmen richtig vom Saugwischer erfasst worden ist. – Möglicherweise wurden keine original Kobold Reinigungstücher verwendet. – Benutzen Sie ausschließlich original Kobold Reinigungstücher. – Benutzen Sie auf rauen Böden das Kobold MF600 Reinigungstuch Universal.
Der Saugwischer verursacht Streifen/Markierungen auf dem Boden.	Möglicherweise sind die Dichtlippenrahmen verschmutzt und klemmen. – Entnehmen Sie den vorderen Dichtlippenrahmen [► 63]. Das Reinigungstuch ist möglicherweise zu stark verschmutzt. – Wechseln Sie das Reinigungstuch [► 62].
Das Absaugergebnis des Saugwischers ist nicht zufriedenstellend.	Möglicherweise sind die Dichtlippenrahmen verschmutzt und klemmen. – Entnehmen Sie die Dichtlippenrahmen [► 63] und reinigen Sie sie. – Kontrollieren Sie auch, ob von unten die Saugöffnungen zwischen den Dichtlippen frei sind. Schütteln Sie ggfs. Gegenstände heraus. – Kontrollieren Sie, ob die Dichtlippenrahmen beweglich sind. Möglicherweise ist das Reinigungstuch schräg auf dem Tuchträgerahmen befestigt und kollidiert mit den Dichtlippenrahmen. – Kontrollieren Sie, ob das Tuch gerade am Tuchträgerrahmen befestigt ist. Möglicherweise ist der Saugkanal verstopft.

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
---------	-------------------------------



- Um Verstopfungen zu beseitigen, öffnen Sie die Revisionsklappe an der linken Seite des Saugwischers. Schieben Sie dazu eine Münze in den Schlitz und drehen diesen leicht (1). Der Verschluss der Revisionsklappe öffnet sich. Sie können nun die Revisionsklappe weiter öffnen und haben freie Sicht auf den Saugkanal (2).
- Entfernen Sie die Gegenstände, die den Saugkanal verstopfen. Nutzen Sie hierfür ggfs. einen geeigneten, stumpfen Gegenstand (z. B. Schraubendreher, Häkelnadel).
- Schließen Sie die Revisionsklappe wieder, indem Sie sie zudrücken. Der Verschluss der Revisionsklappe schnappt ein und die Klappe ist fest verschlossen.

Die Reinigungsleistung des Saugwischers nimmt ab.



Das Reinigungstuch ist möglicherweise zu stark verschmutzt.

- **Wechseln Sie das Reinigungstuch** [► 62].

Das Reinigungstuch ist möglicherweise zu trocken.

- Überprüfen Sie das Display des Akku-Staubsaugers. Blinkt das Symbol *Tropfen*, müssen Sie den **Tank füllen** [► 57].
- Führen Sie eine Erstbefeuchtung durch, falls dies noch nicht geschehen ist, oder schalten Sie in eine **geeignete Befeuchtungsstufe** [► 58].

Es kommt zu Schlierenbildung.

Eventuell wurde das Reinigungstuch vor der Erstanwendung nicht gewaschen.

- **Waschen Sie das Reinigungstuch vor der Erstanwendung** [► 62].

Eventuell wurde das Reinigungsmittel überdosiert.

- Wiederholen Sie den Reinigungsvorgang mit einem neuen Reinigungstuch und klarem Wasser.

Möglicherweise befinden sich Reste alter Pflege- und Reinigungsmittel auf dem Boden.

- Wiederholen Sie den Reinigungsvorgang, bis eine Besserung eintritt; eventuell ist eine Grundreinigung erforderlich.

Das Reinigungstuch ist möglicherweise zu stark verschmutzt.

- **Wechseln Sie das Reinigungstuch** [► 62].

Der Feuchtigkeitsfilm trocknet nicht gleichmäßig.

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Die Randreinigung des Saugwischers ist schlecht.	– Nehmen Sie die zurückgebliebene Flüssigkeitsmenge in einem zweiten Reinigungsschritt mit einem trockenen Reinigungstuch im Trockenmodus des Saugwischers auf.
	Möglicherweise ist das Reinigungstuch nicht richtig befestigt. – Kontrollieren Sie, ob das Reinigungstuch gerade und fest auf dem Tuchträgerrahmen sitzt. Möglicherweise wurde das Reinigungstuch vor der Erstanwendung nicht gewaschen. – Waschen Sie das Reinigungstuch vor der Erstanwendung ► 62]. Das Reinigungstuch ist möglicherweise zu trocken. – Überprüfen Sie das Display des Akku-Staubsaugers. Wird das Symbol <i>Tropfen</i> angezeigt, müssen Sie den Tank füllen ► 57]. – Führen Sie eine Erstbefeuchtung durch, falls dies noch nicht geschehen ist, oder schalten Sie in eine geeignete Befeuchtungsstufe ► 58].
Es verbleibt ein Schmutzfilm auf dem Boden.	Das Reinigungstuch ist möglicherweise zu stark verschmutzt. – Wechseln Sie das Reinigungstuch ► 62].
Die Fleckentfernung ist nicht zufriedenstellend.	Das Reinigungstuch ist möglicherweise zu stark verschmutzt. – Wechseln Sie das Reinigungstuch ► 62]. Das Reinigungstuch ist möglicherweise zu trocken. – Überprüfen Sie das Display des Akku-Staubsaugers. Wird das Symbol <i>Tropfen</i> angezeigt, müssen Sie den Tank füllen ► 57]. – Führen Sie eine Erstbefeuchtung durch, falls dies noch nicht geschehen ist, oder schalten Sie in eine geeignete Befeuchtungsstufe ► 58].
	
Der Boden wirkt nach dem Reinigungsvorgang matt.	Möglicherweise befinden sich Reste alter, angelöster, glänzender Pflege- und Reinigungsmittel auf dem Boden. – Lassen Sie den Boden zunächst vollständig abtrocknen und verwenden Sie ein trockenes Tuch, um Reste angelöster Pflege- oder Reinigungsmittel aufzupolieren. – Wiederholen Sie den Reinigungsvorgang mit Wasser und einem neuen Reinigungstuch (ggfs. mehrfach wechseln), bis eine Besserung eintritt. – Falls keine Besserung eintritt, führen Sie eine Grundreinigung des Bodens durch, bevor Sie die Arbeit mit Ihrem Saugwischer fortführen.
Der Feuchtigkeitsfilm ist nicht gleichmäßig.	Möglicherweise ist der Tank leer. – Überprüfen Sie das Display des Akku-Staubsaugers. Wird das Symbol <i>Tropfen</i> angezeigt, müssen Sie den Tank füllen ► 57].
	

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
	Führen Sie eine Erstbefeuchtung durch, falls dies noch nicht geschehen ist, oder schalten Sie in eine geeignete Befeuchtungsstufe [► 58].
Der Boden wird zu feucht.	- Schalten Sie den Saugwischer in den Trockenmodus [► 58]. - Arbeiten Sie zunächst ohne automatische Befeuchtung weiter, bis Ihnen der Boden zu trocken erscheint. - Schalten Sie den Saugwischer dann in die Befeuchtungsstufe 1 [► 58]. Es kann einige Sekunden dauern, bis neue Feuchtigkeit nachdosiert wird.

Kobold PB7 Elektro-Polsterbürste mit Kobold MP7/MR7 Matratzenreinigungsset

VORSICHT



Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile!

Sie können sich an beweglichen Teilen verletzen.

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten immer aus.
- Trennen Sie Vorsatzgeräte vom Gerät, bevor Sie Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten am Vorsatzgerät vornehmen.
- Halten Sie Abstand zu beweglichen Teilen.
- Greifen Sie niemals in die beweglichen Teile.
- Betreiben Sie die Elektro-Polsterbürste nicht ohne Aufsatz.
- Nehmen Sie während des Betriebs der Elektro-Polsterbürste nicht die Aufsätze für die Matratzenreinigung ab.

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Die Elektro-Polsterbürste lässt sich nicht in Betrieb nehmen.	Der Akku-Staubsauger ist nicht eingeschaltet. - Schalten Sie das Gerät ein. Möglicherweise liegt eine Störung beim Akku-Staubsauger vor. - Wie Sie die Störung nach Fehlercode beheben, erfahren Sie in Störungen beheben [► 87] nach Fehlercodes.
Das Symbol <i>Filtertüte</i> blinkt. Allerdings ist die Filtertüte tatsächlich nicht voll.	Beim Saugen von Fugen und Ritzen kann das Symbol <i>Filtertüte</i> blinken, obwohl die Filtertüte nicht gewechselt werden muss. Bewegen Sie während des Saugens die Düsen leicht hin und her.



Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Die Borsten der Elektro-Polsterbürste sind verformt oder verfilzt.	Fransen oder Gewebe wurden eingesaugt und wieder herausgezogen. – Tauschen Sie den Saugschuh aus.
Die Bürsten der Elektro-Polsterbürste drehen sich nicht mehr.	Der Akku-Staubsauger ist nicht eingeschaltet. – Schalten Sie das Gerät ein. Der Saugschuh ist nicht richtig aufgesetzt worden. – Rasten Sie den Saugschuh fest ein. Es wurde etwas eingesaugt, das die Bürsten blockiert. – Schalten Sie den Akku-Staubsauger aus. – Nehmen Sie die Elektro-Polsterbürste vom Akku-Staubsauger ab. – Entfernen Sie das eingesaugte Objekt. – Setzen Sie die Elektro-Polsterbürste wieder an den Akku-Staubsauger an.
Die Elektro-Polsterbürste schaltet während des Einarbeitens von Lavenia ab.	Möglicherweise haben Sie Druck ausgeübt. Wenn Sie Druck auf den Matratzen-Frischeraufsatz ausüben, schaltet sich die Elektro-Polsterbürste automatisch ab, um die Matratze vor Beschädigungen zu schützen. – Schalten Sie den Akku-Staubsauger aus und wieder ein, um danach mit der Elektro-Polsterbürste weiterzuarbeiten.

Fall sich die Störungen nicht beheben lassen, wenden Sie sich an den Vorwerk [Kundenservice](#) ► 102].

14 Gewährleistung

Für dieses in Deutschland/Österreich/Schweiz gekaufte Produkt gilt die gesetzliche Gewährleistung von 2 Jahren.

15 Entsorgung

15.1 Entsorgung des Geräts

Nur für Deutschland



Das Zeichen bedeutet: Elektro- und Elektronikaltgeräte dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie sind als Verbraucher dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikaltgeräte getrennt zu sammeln und an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle, z.B. bei einer kommunalen Sammelstelle, abzugeben. Nicht fest verbaute Altbatterien bzw. Alttakkumulatoren sind vorher zu entnehmen und getrennt zu entsorgen. Sie haben außerdem die Möglichkeit, Ihr altes Gerät fach- und umweltgerecht durch Vorwerk entsorgen zu lassen, wenn

- Sie entweder Ihr neues Gerät bei Vorwerk gekauft haben und Sie Ihr altes Gerät gleicher Art und Güte entsorgen möchten; oder
- Ihr Altgerät in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm ist, unabhängig vom Kauf eines neuen Geräts.

In keinem der beiden Fälle muss das Altgerät, das Sie zur Entsorgung zurückgeben möchten, bei Vorwerk gekauft worden sein. Für die Rücksendung stellen wir Ihnen kostenfrei unter www.kobold-altgeraeteentsorgung.de ein Rücksendeetikett zur Verfügung. Ihr altes Gerät schicken Sie dann bitte an folgende Adresse: Alba Electronics Recycling GmbH, Waldstraße 130, 67363 Lustadt.

Bitte achten Sie auf eine ordnungsgemäße Versandverpackung des Altgeräts, sodass ein Zerschlagen möglichst vermieden wird und eine mechanische Verdichtung oder Bruch ausgeschlossen werden kann. Bitte beachten Sie, dass Sie für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem Elektro- bzw. Elektronikaltgerät selbst verantwortlich sind. Die Annahme von Altgeräten darf abgelehnt werden, wenn aufgrund einer Verunreinigung eine Gefahr für die Gesundheit und Sicherheit von Menschen besteht.

Nur für Österreich und Schweiz



Das Symbol bedeutet:

Elektro- und Elektronikgeräte dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie können Ihre Elektroaltgeräte kostenlos bei einer kommunalen Rücknahme- und Entsorgungsstelle der Gemeinden und Städte abgeben.

15.2 Entsorgung der Akkus

Der Lithium-Ionen-Akku enthält Substanzen, die die Umwelt gefährden können. Vor dem Verschrotten des Geräts muss der Akku aus dem Gerät entfernt werden. Entsorgen Sie nur vollständig entladene Akkus. Die Kontakte des Akkus dürfen keinesfalls mit Metall in Berührung kommen und sollten vor der Entsorgung mit Klebestreifen isoliert werden.



Das Symbol der durchgekreuzten Mülltonne, abgebildet auf einer Batterie oder einem Akku, bedeutet, dass die Batterie/der Akku nicht in den Hausmüll gegeben werden darf.

Durch die getrennte Sammlung von alten Batterien und Akkus soll die ordnungsgemäße Verwertung ermöglicht sowie negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.

Nur für Deutschland

Die Entsorgung von Batterien und Akkus darf nicht über den Hausmüll erfolgen. Sie sind gesetzlich zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet. Den Akku können Sie unentgeltlich in unseren Stores oder an unserem Versandlager Fiege Logistik Wuppertal GmbH, Sudermannstr. 2, 41468 Neuss zurückgeben. Wir möchten Sie bitten, Batterien und Akkus möglichst nicht an uns zu versenden.

Nur für Österreich und Schweiz

Die Entsorgung von Batterien und Akkus darf nicht über den Hausmüll erfolgen. Sie gehören ausschließlich über die kommunalen Sammelstellen bzw. die Verkaufsstellen des Handels sachgemäß entsorgt.

15.3 Entsorgung der Premium Filtertüten

Entsorgen Sie die Premium Filtertüten als Restmüll.

15.4 Entsorgung der Verpackung

Die Verpackung ist ein wichtiger Teil unseres Produkts: Sie schützt unsere Geräte beim Transport vor Schäden und reduziert das Risiko eines Geräteausfalls. Daher können wir nicht auf die Verpackung verzichten. Die Originalverpackung ist der sicherste Schutz vor Transportschäden, falls Sie Ihr Gerät zum Kundendienst einreichen.

Falls Sie die Verpackung entsorgen möchten, nutzen Sie die regionalen Sammelstellen wie z. B. Altpapiertonne und Wertstofftonne.

16 Kundenservice

Service in Deutschland

Kundenservice@vorwerk.de

Telefon: +49 202 564 3000

Reparaturservice@vorwerk.de

Telefon: +49 202 564 3586

Wenden Sie sich alternativ an einen unserer deutschlandweiten Vorwerk Shops.

Service in Österreich

vorwerk@vorwerk.at

Telefon: +43 505 800

Service in der Schweiz

info@vorwerk-schweiz.ch
repairs@vorwerk-schweiz.ch
Telefon: +41 41 422 10 08

17 Hersteller

Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG
Mühlenweg 17-37
42270 Wuppertal
Deutschland

18 Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG, dass der Funkanlagentyp Kobold VK7 Akku-Staubsauger der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

<https://corporate.vorwerk.de/eg-konformitaetserklaerung/>
bzw. <https://corporate.vorwerk.com/en/ec-declaration-of-conformity/>

